# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 18 ℳ, eine halbe Seite 32 ℳ, eine ganze Seite 60 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 26 ℳ, eine halbe Seite 50 ℳ, eine ganze Seite 90 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

**Umschlag zu Nr. 132.** Leipzig, Montag den 10. Juni 1912. **79. Jahrgang.**



# Roald Amundsen
# Zum Südpol

Mit etwa 400 prächtigen Abbildungen.

Preis schön gebunden M. 20.—, bar M. 14.—. 10 Exemplare M. 130.—.
**Ein** Probeexemplar, vor Erscheinen bestellt, **M. 12.—**

Das Verlagsrecht für Ausgaben in finnischer, griechischer, japanischer, kroatischer, madjarischer, polnischer, rumänischer, russischer (durch Veranstaltung einer deutschen Ausgabe mit russischer Verlagsfirma werde ich russischen Nachdruck in Russland verhindern), serbischer und tschechischer Sprache ist von mir erworben worden. Ich bitte Verleger, die bezügliche Ausgaben veranstalten wollen, sich sofort mit mir in Verbindung zu setzen.

Der erste Teil des Manuskriptes sowie die Abbildungen sind eingetroffen. Die deutsche Ausgabe kommt Anfang Oktober zur Ausgabe.

Die gesamte Presse bringt ständig Notizen über den kühnen Forscher und sein Werk, so dass schon jetzt, wie die zahllosen Bestellungen beweisen, regstes Interesse für das Buch vorhanden ist. Ich bitte um tätige Verwendung.

München, 4. Juni 1912.

J. F. Lehmann's Verlag

In Kürze erscheint in unserem Verlag:

# Erich Weißenborn
# Quellen und Hilfsmittel der Familiengeschichte

## Leitfaden für Freunde der Familienforschung.

## Zweite, vermehrte Auflage.

„Gekrönte Preisschrift".

☛ Für jeden Familiengeschichtsforscher ist dieses Werk als eine reiche Fundgrube unentbehrlich. ☚

Preis gebunden M. 5.- ord., M. 3.30 bar,
broschiert M. 4.- ord., M. 2.80 no., M. 2.60 bar.

In Kommission nur broschiert.

Wir bitten zu verlangen.

Papiermühle, Sachs.-Altbg.
4. Juni 1912.

**Gebr. Vogt,**
**Verlag und Kunstanstalt.**

# Englische Zauber-Fibel

## Selbstverlag Leopold Friedrich Weiss, Berlin W., Tauentzienstrasse 5

lehrt durch 9 kleine Merkzeichen, als Ersatz für die vielen Hunderte von kopfzerbrechenden Regeln, englische Umgangssprache. Dem Anfänger wird die Aussprache, nach allergenauester Erörterung, sozusagen in den Mund gelegt; für den Selbstunterricht wie geschaffen. Hat sich die Aussprache festgesetzt, so fallen die Merkzeichen in ein Nichts zusammen und die Original-Schreibweise hat sich bei nochmaligem Durcharbeiten mühelos eingeprägt. Zahlreiche Anerkennungen! Hunderttausende von Stücken würden vom Publikum gekauft, wenn darauf aufmerksam gemacht. Bei sichtbarem Ausstellen ständiger Erfolg daher garantiert! Reklame grosszügig!

**Bezugsbedingungen:** M. 3.— ord., 33⅓ Prozent mit 7/6 Frei-Exemplaren bar.
Einführungspreis 3 Mark bleibt nur bis 1. September aufrecht!

Fortsetzung: **A Trip to London, Humoreske.** M. 1.— ord., M. —.70 mit 7/6 Frei-Exemplaren bar.

Auslieferung nur ab Leipzig durch Carl Fr. Fleischer.

*Es gibt kaum ein zweites System, das auf einfachere Weise den Lernenden in die englische Aussprache einzuführen vermag, wie die Englische Zauber-Fibel. Ich habe eine grosse Anzahl englischer Lehrbücher zum Selbst- und Schulunterricht geprüft, kann aber nicht sagen, dass mich irgend eines in bezug auf Aussprachsregeln befriedigt hätte. Die Methode der Englischen Zauber-Fibel hingegen halte ich für vorzüglich.*
Dr. **K. Scharla,** *Schuldirektor,* **Zobten a. B.**

*Bestätige gerne, dass die Englische Zauber-Fibel (grosse und kleine Ausgabe), welche mir heute von Herrn Weiss vorgelegt, von 2 Herren, die zufällig im Geschäft anwesend waren, sofort bestellt wurden.*
**Hermann Reinmann,** *Buchhandlung,* **Ilmenau.**

*Nach der Englischen Zauber-Fibel sollte man in allen Schulen den englischen Unterricht einrichten.*
*Regierungsassessor Dr jur.* **Kleefeld, Berlin.**

*Wir verkaufen stets mehrere Exemplare der Englischen Zauber-Fibel, wenn wir ein kleines Plakat davon im Schaufenster, direkt an der Scheibe anbringen.*
**Glaeser'sche Buchhandlung, Gotha.**

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 ℳ mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 132. Leipzig, Montag den 10. Juni 1912. 79. Jahrgang.

# Amtlicher Teil.

## Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichsschen Buchhandlung.)

° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

### Art. Institut Orell Füßli, Abteilung Verlag in Zürich.

**Städeler** u. **Kolbe's** Leitfaden f. die qualitative chemische Analyse. Neu bearb. v. Prof. Dr. H. Abeljanz. 14. verm. Aufl. (152 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 3. —

### Gebrüder Böhm in Kattowitz O.-S.

**Hoffmann, Adalb.:** Unter Friedrichs Fahnen. Tagebuch-Blätter, Briefe u. sonstige neue Beiträge zur Geschichte der schles. Kriege. (VIII, 191 S. m. 39 Abbildgn. u. 3 eingedr. Kartenskizzen.) 8°. '12. in Pappbd. 4. —

### Friedrich Brandstetter in Leipzig.

**Götze,** Schuldir. **Otto:** Die öffentlichen Schulprüfungen. Unter Benutzg. e. v. der Ammon-Stiftg. preisgekrönten Aufsatzes. [Aus: »Der prakt. Schulmann«.] (27 S.) gr. 8°. '12. —. 50

### M. Breitenstein's Verlagsbuchh. in Wien.

**Ehrenfreund,** Poliz.-Komm.: Kommentar zur neuen Wiener Dienstbotenordnung unter vergleichender Heranziehung der übrigen in Oesterreich geltenden Gesindeordnungen. Im Anh.: Der vollständ. Gesetzestext. (104 u. IV S.) gr. 8°. '12. 1. 80

### Breitkopf & Härtel in Leipzig.

**Weigert, O.:** Wie passen wir uns mehr dem Kinde an? Eine Klavier-Vorschule. Ratgeber f. den Erstunterricht des Kindes. (40 S.) 12,5×19,5 cm. ('12.) geb. in Halbleinw. 1. —

### Buchhandlung Gustav Fock in Leipzig.

°**Lenke,** Ger.-Assess. **Curt:** Haftung des Verkäufers e. Forderung nach dem bürgerlichen Gesetzbuche. Diss. (110 S.) 8°. '12. b 1. 80

### L. Friederichsen & Co. (Dr. L. u. R. Friederichsen) in Hamburg.

°**Aus** dem Archiv der deutschen Seewarte. Hrsg. v. der deutschen Seewarte der kaiserl. Marine. 34. Jahrg. 1911. 30,5×24,5 cm.

Nr. 4. Brockmöller, W.: Die geographische Verbreitung der monatlichen Barometerschwankungen. (43 S. m. 3 Fig. u. 5 [2 farb.] Taf.) '11. n.n. 4. 50; Subskr.-Pr. n.n. 3. 50

Nr. 5. Köppen, W., u. Joh. Wendt, Drs.: Die vertikale Temperaturverteilung zwischen dem Erdboden u. 3000 m üb. Hamburg. (52 S. m. 16 Fig.) '11. n.n. 4. —; Subskr.-Pr. n.n. 3. —

### G. J. Göschen'sche Verlagshandlung G. m. b. H. in Berlin.

**Ziegler,** Prof. Dr. **Theob.:** Der deutsche Student. 11. u. 12., umgearb. Aufl. (293 S.) kl. 8°. '12. geb. in Leinw. 3. 50

### G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

**Sammlung,** Grote'sche, v. Werken zeitgenössischer Schriftsteller. Neue Aufl. 8°.

66. u. 67. Bd. Ganghofer, Ludw.: Das Schweigen im Walde. Roman in 2 Bdn. 34. Tausend. (244 u. 264 S.) '12. in 1 Bd. geh. 5. —; geb. in Leinw. 6. —

### Hachmeister & Thal in Leipzig.

**Moritz,** Ingen. Doz. **Karl:** Die elektrischen Spielzeug- u. Kleinmaschinen f. Gleich- u. Wechselstrom. Mit 92 Abbildgn. u. 2 Konstruktionstaf. (IV, 92 S.) gr. 8°. '12. geb. in Halbleinw. 2. —

**Roedder,** Reg.-Ingen. a. D. berat. Ingen. **O. C.:** Die Fortschritte im Bau der elektrischen Lokomotiven. Unter besond. Berücksicht. der mechan. Antriebsvorrichtgn. u. m. e. Überblick üb. die Gewichts- u. Leistungsverhältnisse sämtl. bisher gebauten elektr. Lokomotiven. [Aus: »Helios«.] (16 S. m. 30 Fig.) 31×23,5 cm. '12. 1. —

### Hahnsche Buchhandlung in Hannover.

**Georges, Karl Ernst:** Ausführliches lateinisch-deutsches Handwörterbuch. Aus den Quellen zusammengetragen u. m. besond. Bezugnahme auf Synonymik u. Antiquitäten unter Berücksicht. der besten Hilfsmittel ausgearbeitet. 8. verb. u. verm. Aufl. v. Heinr. Georges. 1. Halbbd. (1600 Sp.) Lex.-8°. '12. 9. —

**Hornemann, Karl:** Das Privy Council v. England zur Zeit der Königin Elisabeth. (VI, 160 S.) 8°. '12. 4. 50

### Herdersche Verlagsh. zu Freiburg i. B.

**Stimmen** aus Maria-Laach. Katholische Blätter. Ergänzungshefte. gr. 8°.

108. Heft. Braunsberger, Otto, S. J.: Pius V. u. die deutschen Katholiken. Teilweise nach ungedr. Quellen. (XI, 122 S.) '12. 2. 40

### J. C. Hinrichs'sche Buchh. Verl.-Kto. in Leipzig.

**Ehrlich, Arnold B.:** Randglossen zur hebräischen Bibel. Textkritisches, Sprachliches u. Sachliches. 4. Bd. Jesaia, Jeremia. (374 S.) Lex.-8°. '12. 12. —

### S. Hirzel in Leipzig.

**Mitteilungen** der k. preussischen Archivverwaltung. gr. 8°.

20. Heft. Lüdicke, Archivassist. Dr. Rhard.: Die Königs- u. Kaiserurkunden der königl. preussischen Staatsarchive u. des königl. Hausarchivs bis 1439. Nachträge u. Berichtiggn. zu dem chronolog. Gesamtverzeichnis. (16 S.) '12. —. 50

21. Heft. Bär, Geh. Archivr. Archivdir. Dr. Max: Das k. Staatsarchiv zu Danzig, seine Begründung, seine Einrichtungen u. seine Bestände. (VI, 94 S.) '12. 3. —

### Otto Janke in Berlin.

**Farina, Salvatore:** In Ketten u. Banden. Roman. Mit e. Nachtrage: Für die Damen. Autoris. übersetzg. v. Hans Bergmann. (289 S.) 8°. '12. 2. —

**Raabe, Wilh.:** Des Reiches Krone. Else v. der Tanne. Im Siegeskranze. 3 Erzählgn. 1.—6. Tausend. (164 S.) 8°. '12. 1.—

**Raimund, Golo:** Schloß Elkrath. Roman. 4. Aufl. (Umschlag: 10.—13. Tausend.) (334 S.) 8°. ('12.) 2. —

**Insel-Verlag in Leipzig.**

**Bahr, Herm.:** Essays. (255 S.) gr. 8°. '12. 5. —; in Pappbd. 6. —

**Gildemeister, Andr.:** Ganymed. Dichtung. (32 S.) kl. 8°. '12. 1. 50; geb. in Halbperg. n. 2. 50

**Heiseler, Henry:** Peter u. Alexéj. Tragödie. (150 S.) 8°. '12. 3. —; in Pappbd. 4. —

**Schröder, Rud. Alex.:** Elysium. Gesammelte Gedichte. (231 S.) gr. 8°. '12. 4. 50; geb. in Pappbd. 6. —; in Ldr. 8. —

**Internationale Verlagsanstalt (Inh. Otto Pupke) in Berlin.**

**Ottosen, Martha:** Lebenshunger. Die Geschichte e. Ehe. Aus dem Dän. v. Paula Willrath. (122 S.) 8°. ('11.) 2. —; geb. 3. —

**Kameradschaft, G. m. b. H. in Berlin.**

**Bücherwart,** Der. Eine reichhalt. sachgemäße Sammlg. geeigneter Handbücher f. Beamte, Militäranwärter u. Unteroffiziere u. e. Wegweiser zur Einrichtg. v. Unteroffizier-, Mannschafts- u. Beamten-Büchereien. Hrsg. unter Mitwirkg. der Schriftleitg. der Zeitschriften: Die Zivilversorgg. — Der Gendarm — Die Polizei u. der Deutschen Staatsbürger- u. Beamtenschule. (94 S.) kl. 8°. ('12.) † —. 15

**Joseph Kessels in Aachen.**

**Führer** durch Aachen u. Umgebung m. (farb.) Stadt- u. (farb.) Waldplan, sowie vielen Illustr. 6. Aufl. (74 S.) kl. 8°. ('12.) b —. 60

**Malmedy.** Sehenswürdigkeiten, Spaziergänge u. Ausflüge. (1 Bl. m. 1 Abbildg. u. 1 farb. Karte auf der Rückseite.) 27×34 cm. ('12.) b —. 25

**Carl Krabbe Verlag Erich Gußmann in Stuttgart.**

**Zobeltitz, Fed. v.:** Pflicht. Roman. Illustriert v. M. Barascudts. (334 S. m. Vollbildern.) 8°. ('12.) 3. —; geb. in Leinw. 4. —

**Krüll'sche k. b. Hofbuchh. (Georg Burkhardt) in Ingolstadt.**

**Gemminger,** weil. Stadtpfr. **Ludw.:** Marien-Blumen. Anreden zu Ehren der allerseligsten Jungfrau Maria, geh. zu Ingolstadt im Monat Mai 1858. 9. Aufl. (VII, 211 S.) kl. 8°. ('12.) 1. 30; geb. in Leinw. 1. 80

**Melchior Kupferschmid in München.**

**Sammlung** Kupferschmid. (Umschlagzeichnung v. Botho Schmidt.) 8°. je 1. 40

6. Paul, Dr. Heinz: Im Namen der Jugend. Jugenderziehung u. Schundliteratur in ihrem inneren Zusammenhang. (V, 99 S.) ('12.)
7. Selss, Dr. Gust.: Fleischkost u. Pflanzennahrung. (VI, 117 S.) ('12.)
8. Pudor, Dr. Heinr.: Gedenke, dass du e. Deutscher bist. 2. Tl.: Deutsche Gesinng. (VII, 98 S.) ('12.)
9. Holitscher, Dr. A.: Die Rauschgetränke. (VII, 92 S.) ('12.)
10. Molenaar, Prof. Dr. H.: Impfschutz u. Impfgefahren. (XII, 104 S.) ('12.)

**Albert Langen in München.**

**Polgar, Alfr.:** Hiob. Ein Novellenband. (139 S.) 8°. ('12.) 2. —; geb. 3. —

**Macklot'sche Buchh. (Verlag) u. Buchdr. in Karlsruhe.**

**Viehversicherungsgesetz,** Das, nebst den Vollzugsvorschriften. Amtliche Ausg. Mit Erläutergn. versehen v. Reg.-R. A. Fehsenmeier. (III, 172 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. b n.n. 1. 20

**A. Marcus & E. Weber's Verlag in Bonn.**

**Arbeiten,** Jenaer historische. Hrsg. v. Alex. Cartellieri u. Walt. Judeich. gr. 8°.

2. Heft. Finkenwirth, Dr. Walt.: Die Entwicklung der Landeshoheit der Vorfahren des Fürstenhauses Reuss. (1122—1329.) (69 S.) '12. 2. 50

**Gebrüder Paetel (Dr. Georg Paetel) in Berlin.**

**Ebner-Eschenbach, Marie v.:** Drei Novellen. 4. Aufl. (174 S.) 8°. '12. 3. —

**Hillern, Wilhelmine v.,** geb. Birch: Die Geier-Wally. Eine Geschichte aus den Tiroler Alpen. 8. Aufl. (22.—24. Tausend.) (276 S.) 8°. '12. 3. —

**Jensen, Wilh.:** Eddystone. 3. Aufl. (200 S.) 8°. '12. 4. —

**Paulinus-Druckerei, G. m. b. H. in Trier.**

**Aus allen Zonen.** Bilder aus den Missionen der Franziskaner in Vergangenheit u. Gegenwart. Hrsg. v. P. Autbert Groeteken, O. F. M. fl. 8°. je —. 50; geb. je —. 80

9. Bdchn. Wörmann, Elisab.: Msgr. Theotimus Verhaeghen, e. Märtyrerbischof der Gegenwart. Nach dem Franz. des P. Noël Gubbels, O. F. M. (Umschlag: 1.—6. Tausend.) (120 S. m. Abbildgn.) '11.
Das 8. Bdchn. ist noch nicht erschienen.

**Jos. Pfeiffer's relig. Kunst- u. Verlagsbuchh. (D. Hafner) in München.**

**Freund,** Der, des Herzens Jesu. Gebet- u. Andachtsbüchlein im Geiste der Sühne. Den Verehrern des göttl. Herzens gewidmet v. e. Mitgliede der Genossenschaft der Priester vom Herzen Jesu. (280 S. m. Titelbild.) 12,5×9 cm. ('12.) geb. in Leinw. 1. —

**R. Piper & Co. in München.**

**Reiter,** Der blaue. Hrsg.: Kandinsky, Frz. Marc. (140 S. m. Abbildgn., z. Tl. farb. Taf. u. Notenbeilagen.) Lex.-8°. '12. 10. —; geb. 14. —; Luxusausg. b 30. —

**Carl Ernst Poeschel in Leipzig.**

**Nicklisch,** Handelshochsch.-Prof. Dr. **H.:** Allgemeine kaufmännische Betriebslehre als Privatwirtschaftslehre des Handels (u. der Industrie). 1. Bd. (VIII, 238 S. m. eingedr. Kurven.) gr. 8°. '12. 9. 50; geb. 11. —

**Quelle & Meyer in Leipzig.**

**Bibliothek,** Evangelisch-Theologische. Hrsg. v. Prof. Lic. B. Bess. Kommentar zum Neuen Testament. 8°.

Seeberg, Prof. Dr. Alfr.: Der Brief an die Hebräer. (163 S.) '12. 3. 20; geb. in Leinw. 3. 60

— Naturwissenschaftliche, f. Jugend u. Volk. Hrsg. v. Konr. Höller u. Geo. Ulmer. 8°. geb. in Leinw. je 1. 80

Hahn, O.: Chemisches Experimentierbuch. (165 S. m. 79 Abbildgn.) ('12.)

**Hecker,** Priv.-Doz. Dr. **Osw. Art.:** Religion u. Politik in den letzten Lebensjahren Herzog Georgs des Bärtigen v. Sachsen. (IV, 128 S.) gr. 8°. '12. 4. —

**Kluge,** Prof. **Frdr.:** Wortforschung u. Wortgeschichte. Aufsätze zum deutschen Sprachschatz. (VII, 183 S.) 8°. '12. 3. 60; geb. in Leinw. 4. —

**Kofika,** Priv.-Doz. Dr. **K.:** Zur Analyse der Vorstellungen u. ihrer Gesetze. Eine experimentelle Untersuchg. (X, 392 S.) gr. 8°. '12. 12. 50

**Reichel,** Ob.-Lehr. Dr. **Walt.:** Der mathematische Gedächtnisstoff. Für die Unterstufe des Realgymnasiums zusammengestellt. (43 S.) 8°. '12. —. 80

**Schlunke,** Dr. **O.:** Heinrich Rickerts Lehre vom Bewusstsein. Eine Kritik. (122 S.) gr. 8°. '12. 4. —

**Stielow,** Turnlehr. **Paul:** Schülerturnfahrten. gr. 8°. '12. —. 80

**Ufer, Christian:** Systematische Psychologie f. Oberlyzeen u. Seminare. Mit e. Anh., die Hauptpunkte der Logik enth. (VI, 114 S.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 1. 60

**Wissenschaft u. Bildung.** Einzeldarstellungen aus allen Gebieten des Wissens. Hrsg. v. Priv.-Doz. Dr. Paul Herre. 8°. je 1. —; geb. in Leinw. je 1. 25

75. Bd. Veith, Hauptm. G.: Cäsar. (180 S. m. 6 Kartenskizzen u. 1 Bildnis.) '12.
106. Bd. Marcuse, Prof. Dr. Adf.: Himmelskunde. (135 S. m. 24 Abbildgn.) '12.

**Dietrich Reimer (Ernst Vohsen) in Berlin.**

**Hiller,** Dr. **Geo.:** Einwanderung u. Kolonisation in Argentinien. 1. Bd. Einwanderung u. Einwanderungspolitik in Argentinien. Mit e. Einleitg. v. Auskunftsst.-Leit. Dr. Jul. Wolff. (XI, 159 S.) gr. 8°. '12. in Pappbd. 5. —

**Roßberg'sche Verlagsbuchh., Arthur Roßberg in Leipzig.**

**Warneyer's** Jahrbuch der Entscheidungen. A. Zivil-, Handels- u. Prozeßrecht. Systematisches Register. Jahrg. 1—10 (1900—1911). Unter Mitwirkg. v. Amtsger.-R. Meves u. Amtsricht. Dr. Krause hrsg. v. Amtsger.-R. Dr. Otto Warneyer. (XX, 806 S.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 13. —

— dasselbe. B. Strafrecht u. Strafprozeß. Systematisches Register. Jahrg. 1—6 (1906—1911). Unter Mitwirkg. v. Amtsricht. Hans Braun hrsg. v. Amtsger.-R. Geo. Rosenmüller. (XVI, 247 S.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 6. —

**Alfred Schall — Verein der Bücherfreunde** in **Berlin.**

**Haas**, Prof. Dr. **Hippolyt**: Was uns die Steine erzählen! Altes u. Neues aus den Gebieten der Geologie u. Geographie. Mit 36 Abildgn. auf 27 Taf. u. 8 Kopfvignetten, gezeichnet v. Fritz Stoltenberg, im Text. (VIII, 314 S.) 8°. '12. 4. —; geb. 5. —

**Schickhardt & Ebner (Konrad Wittwer)** in **Stuttgart.**

**Bröm, Lydia, u. Emma Bröm**: Anleitung zur Anfertigung v. Weißwäsche aller Art. Für Schule u. Haus. Neu bearb. v. Lina Pfeilsticker. 6., verm. u. verb. Aufl. (VIII, 117 S. m. 48 lith. Taf.) Lex.-8°. '12. geb. in Leinw. 6. —

**Peter Schmitz Wwe** in **Cöln.**

**Richter, A., u. J. Grönings**, Sem.-Lehr.: Rechenbuch f. Volksschulen. Bearb. v. Kreisschulinsp. Schulr. J. Mundt. Ausg. in 3 Heften. 8°.

1. Heft. (Unterstufe.) Die Zahlenreihen von 1—10, von 1—20 u. von 1—100. 201. Aufl. (65 S. m. Fig.) ('12.) geb. n.n. —. 45

**Schulze & Co.** in **Leipzig.**

**Volhard**, Dipl.-Ing. **Karl**: Grundbegriffe. Was ist Energie, u. wie ist die Kilowattstunde, das Mass der elektr. Energie, auf die drei Grundmasse Centimeter, Gramm, Sekunde zurückzuführen? Hrsg. zur Eröffng. der elektrotechn. Ausstellg. Leipzig 1912. (24 S. m. 3 Fig.) kl. 8°. '12. —. 30

**Schuster & Loeffler** in **Berlin.**

**Koch, Bertha**: Beethovenstätten in Wien u. Umgebung. (97 S. m. 124 Abbildgn.) gr. 8°. '12. 4. —

**G. Scriba** in **Metz.**

**Karte** der Schlachtfelder um Metz, enth. Truppenaufstellgn. 1. Schlacht b. Colombey-Noisseville (Umschlag: Nouilly) (am 14. 8. 1870), 2. Schlacht b. Vionville—Mars-la-Tour (am 16. 8. 1870). 3. Schlacht b. Gravelotte — St. Privat (am 18. 8. 1870). 1: 50,000. 6. Aufl. 52,5×66 cm. Farbdr. ('12.) 1. —

**Siegfried Seemann** in **Berlin.**

**Seemann's** Grundrisse f. das Staatsexamen. kl. 8°.

Abel, Dr. Frz.: Grundriss der Hygiene. (IV, 154 S.) '12. geb. in Leinw. 3. —

Eckert, Assist. Stabsarzt Dr.: Grundriss der Kinderheilkunde. (VIII, 143 S.) '12. geb. in Leinw. u. durchsch. 3. 50

**Julius Springer** in **Berlin.**

**Hofmann**, Dr.-Ing. **Frz. Jos.**: Die hydraulischen Schmiede-Pressen. Nebst e. Untersuchg. üb. den Vorgang beim Pressen e. Stahlstückes in geschlossener Matrize. (60 S. m. 52 Fig., 23 Taf. u. 17 Bl. Erklärgn.) Lex.-8°. '12. n.n. 22. —, geb. in Leinw. n.n. 24. —

**Fr. Stollberg Verl.-Kto.** in **Merseburg.**

**Bithorn**, Stiftssuperint. Prof. **Wilh.**: Lebensfragen u. Lebensbilder. Beiträge zur Lebensvertiefg. (VIII, 224 S.) 8°. '12 in Pappbd. 3. —

**Theod. Thomas, Verlag** in **Leipzig.**

**Volksbücherei**, Naturwissenschaftlich-technische, der deutschen naturwissenschaftlichen Gesellschaft e. V., hrsg. v. Dr. Bastian Schmid. kl. 8°. je —. 20

Nr. 36. Waldmann, Ob.-Arzt Dr. A.: Erste Hilfeleistung bei Unglücksfällen. (47 S. m. 26 Abbildgn.) ('12.)

Nr. 37 u. 38. Schreber, Prof. Dr. K.: Der Luftverkehr. (106 S. m. 26 Abbildgn.) ('12.)

Nr. 39. Wunder, L.: Drahtlose Telegraphie. (46 S. m. 11 Abbildgn.) ('12.)

Nr. 40—43. Hummel, Ingenieursch.-Dir. Prof.: Die Wärmemotoren. Eine für weitere Kreise berechnete Darstellg. der Entwicklg. u. des Wesens unserer wichtigsten Kraftmaschinen. (205 S. m. 25 Abbildgn.) ('12.)

**Alfred Töpelmann (vormals J. Ricker Verlag)** in **Gießen.**

**Müller, Alph. Vict.**: Luthers theologische Quellen. Seine Verteidigg. gegen Denifle u. Grisar. (XVI, 244 S.) gr. 8°. '12. 5. —

**Studien** zur Geschichte des neueren Protestantismus, hrsg. v. Priv.-Dozz. Lic. Dr. Heinr. Hoffmann u. Prof. Leop. Zscharnack. gr. 8°. 6. —

6. Heft. Auer, Pfr. Dr. Karl: Der Aufklärer Friedrich Nicolai. (IV, 196 S.) '12.

**Alfred Töpelmann (vormals J. Ricker Verlag)** in **Gießen**

ferner:

**Vorlesungen**, Amerikanische religionswissenschaftliche. 8°.

4. Reihe. Budde, Prof. Dr. Karl: Die altisraelitische Religion. 3., verb. u. reicher erläut. Doppelaufl. v. »Die Religion des Volkes Israel bis zur Verbannung.« (XII, 148 S.) '12. 2. 50; geb. 3. 10

**Trowitzsch & Sohn** in **Berlin.**

**Reimann**, Stadt- u. Kreisschulinsp. Dr. **Arnold**, Vorsch.-Lehr. **W. Splettstößer**, Lehr. **Geo. Wolff**: Übungsstoffe f. den deutschen Sprachunterricht. Ausg. A. Für mehrklass. Volksschulen in 5 Heften. (Neue Ausg.) 8°. '12. b n.n. 1. 75

I. Heft. (Neue Bearbeitg.) 2. Schulj. (40 S.) n.n. —. 25
II. Heft. 3. Schulj. (64 S.) n.n. —. 30
III. Heft. 4. Schulj. (64 S.) n.n. —. 30
IV. Heft. 5. Schulj. (64 S.) n.n. —. 30
V. Heft. 6.—8. Schulj. (128 S.) n.n. —. 60; geb. n.n. —. 75

— — — dasselbe. Ausg. B. Für mehrklass. Volksschulen in 3 Heften. 8°. '12. b n.n. 1. 30

I. Heft. 2. u. 3. Schulj. (80 S.) n.n. —. 40
II. Heft. 4. u. 5. Schulj. (80 S.) n.n. —. 40
III. Heft. 6.—8. Schulj. (96 S.) n.n. —. 50

**Verlag f. Börsen- u. Finanzliteratur A.-G.** in **Berlin.**

**Jahrbuch** der Berliner Börse 1912/1913. Ein Nachschlagebuch f. Bankiers u. Kapitalisten. 34., vollständig umgearb. Aufl. (XXXIV, 2262 S.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 13. 50

**Verlag »Geistiges Eigentum«** in **Charlottenburg.**

**Hederich**, Patentanw. Dr. **Hans**: Der Schutz der Waren-Ausstattung, erläutert an Beispielen aus der Rechtspraxis. (98 S.) 8°. ('12.) b 1. 20

**Verlag »Die Landarbeit« G. m. b. H.** in **Hamburg.**

**Heins, Th.**: Vorwärts! Erinnerungen e. Landarbeiters. Mit Bildern versehen v. F. Skopp. (126 S.) 8°. '11. 1. —

**Friedr. Vieweg & Sohn** in **Braunschweig.**

**Böttger**, Realgymn.-Ob.-Lehr. Prof. Dr. **H.**: Physik. Zum Gebrauch bei physikal. Vorlesgn. in höheren Lehranstalten sowie zum Selbstunterricht. 1. Bd. Mechanik, Wärmelehre, Akustik. (XIII, 983 S. m. 843 Abbildgn. u. 2 Taf.) gr. 8°. '12. 15. —; geb. in Leinw. n. 16. 50

**Schoedler**, weil. Realsch.-Dir. Dr. **Frdr.**: Das Buch der Natur, die Lehren der Botanik, Zoologie u. Physiologie, Paläontologie, Astronomie, Mineralogie, Geologie, Physik u. Chemie umfassend u. allen Freunden der Naturwissenschaft, insbesondere den höheren Lehranstalten gewidmet. 23. vollständig neu bearb. Aufl. (In 3 Tln.) III. Tl. Astronomie u. Physik. 2. Abtlg. Physik. Zum Gebrauch bei physikal. Vorlesgn. in höheren Lehranstalten sowie zum Selbstunterricht. Von Realgymn.-Ob.-Lehr. Prof. Dr. H. Böttger. I. Bd. Mechanik, Wärmelehre, Akustik. (XIII, 983 S. m. 843 Abbildgn. u. 2 Taf.) gr. 8°. '12. 15. —; geb. in Leinw. n. 16. 50

## *Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.*

**L. Friederichsen & Co.** (Dr. L. u. M. **Friederichsen**) in **Hamburg.**

**Mitteilungen** der geographischen Gesellschaft in Hamburg. Im Auftrage des Vorstandes hrsg. v. 1. Sekr. Dr. L. Friederichsen. 26. Bd. 2. (Schluss-) Heft. (V u. S. 111—387 m. 25 Abbildgn. im Text u. auf 1 Taf. u. 1 farb. Kartentaf.) gr. 8°. '12. 7. —

**Mode-Verlag »Le Grand Chic«** in **Wien.**

**Chapeau**, Le, parisien. Journal périodique. Edition spéciale du grand Chic. Administrateur gérant: B. Finkelstein. Gérant: L. Patois. (7. Jahrg.) Juni 1912—Mai 1913. 10 Nrn. Ausg. I. (Je 10 farb. Taf., Tableau, 1 Schnitt u. 8 S. illustr. Text in französ., engl. u. deutscher Sprache.) 42,5×32,5 cm. b 30. —; halbjährlich 16. 50; einzelne Nrn. 3. 75;

Ausg. II m. nur 6 farb. Taf. b 20. —; halbjährlich 11. —; einzelne Nrn. 2. 50

**Tailor made** Costumes. Edition spéciale du façon tailleur. Original sketches. Administrateur-gérant: B. Finkelstein. Gérant: L. Patois. Jahrg. 1912. (Nr. 29. 9 farb. Taf. m. 8 S. illustr. Text u. 1 Schnittbog.) 43×32,5 cm. vierteljährlich b 14. —; einzelne Nrn. 5. —

**Ulrich'sche Buchh. in Riedlingen.**

**Emmerich-Blätter.** Studien zu den Visionen der gottsel. Anna Kath. Emmerich. Hrsg. v. M. Schwägler. 4. Jahrg. 1912. Mai. (S. 337—344.) Lex.-8°. n.n.n. —. 20

**Weidmannsche Buchh. in Berlin.**

**Schultz, Gust.:** Farbstofftabellen. 5., vollständig umgearb. u. stark verm. Aufl. der tabellar. Übersicht der im Handel befindl. künstl. organ. Farbstoffe v. Gust. Schultz u. Paul Julius. 4. Lfg. (S. 121—160.) Lex.-8°. 3. —

## Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

**Administration der Fachzeitschrift „Der Mechaniker" in Nikolassee bei Berlin.** 7075

*Ruhmer: Konstruktion, Bau und Betrieb von Funkeninduktoren. Teil I. 2. Aufl. 5 ℳ; in 4 Lieferungen à 1 ℳ 25 ₰.

**Anthropos-Verlag G. m. b. H. in Berlin.** 7070

*Gerling: Wie das Weib am Manne leidet und der Mann am Weib. 2 ℳ; geb. 3 ℳ.

**Art. Institut Orell Füßli, Abteilung Verlag, in Zürich.** 7058

Duchamp u. Jenning: Wörterbuch für Übersetzung der Speisekarten. In deutscher, französ. u. engl. Sprache. 5. Aufl. Geb. 2 ℳ.

**Gebrüder Böhm in Kattowitz (O.-S.).** 7077

*Bonikowsky: Volkswirtschaftlich-Statistisches Taschenbuch. 3. Jahrgang. Geb. 2 ℳ.

**G. Braunsche Hofbuchdruckerei u. Verlag in Karlsruhe.** 7076

*Schmitt: Kirchenbaupflicht. Ca. 3 ℳ.

**Concordia Deutsche Verlags-Anstalt G. m. b. H. in Berlin.** 7065

*Hochstetter: Die Heiratsjagd. 2 ℳ; geb. 3 ℳ.

**J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf. in Stuttgart.** 7073

*Metz: Der Rheinschiffbau am deutschen Rhein und in den Niederlanden. (Münchener volkswirtschaftliche Studien. 117. Stück). 3 ℳ.

**Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung Theodor Weicher in Leipzig.** 7053

Roesener: Reichsgericht und horror pleni. 2 ℳ.
Fischer's Repetitorien. Heft 16. 1 ℳ 50 ₰.
— do. Heft 8a. 2. Aufl. 1 ℳ 50 ₰.
— do. Heft 9. 2. Aufl. 1 ℳ 50 ₰.

**A. Francke, Verlag in Bern.** 7079

Im Röseligarte. Schweizerische Volkslieder, hrsg. von Greyerz und Münzer. 1. Bdch. 2. Aufl. 1 ℳ 20 ₰.
Das Kornfeld. Pro Bändchen 25 ₰.
I. Bdch. Ein Büchlein der Natur.
II. Bdch. Helden.
III. Bdch. O mein Heimatland.
IV. Bdchn. Lustige Geschichten.
V. Bdchn. Weihnachten.
VI. Bdchn. Ringel, Ringel, Reihe!
Bührer: Die schweiz. Theaterfrage. 30 ₰.
Spreng: Wirtschaftsgeographie der Schweiz. 3. Aufl. Kart. 1 ℳ 60 ₰.
Steinemann: Vorbilder für das Haltungsturnen. (7 Foliotafeln.) 1 ℳ 40 ₰.

**Huber & Co. in Frauenfeld.** 7072

*Böhi: Ein neues Verfahren zur Herstellung alkoholfreier Obst- und Traubenweine. 1 ℳ 20 ₰.

**Fr Jacobi's Verlag in Dresden.** 7048

Albrecht: Lehrbuch der Stenographie. 1 ℳ 50 ₰; geb. 1 ℳ 90 ₰.
— do. Ausg. für Österreich. 1 ℳ 50 ₰; geb. 1 ℳ 90 ₰.
Albrecht: Leitfaden. 1 ℳ.
Kaul u. Winkler: Lehrbuch. 80 ₰.

**Fr. Jacobi's Verlag in Dresden ferner:**

Fröhliger: Lesebuch. 1 ℳ 25 ₰.
Kahler: Lesebuch. 80 h.
Krieg: Lesebuch. 20 ₰.
— do. f. Österreich. 20 h.

**Axel Juncker Verlag in Berlin.** 7064

*Goldschmidt: Ein Jude. 3. Aufl. 4 ℳ; geb. 5 ℳ.

**Jos. Kösel'sche Buchhandlung in Kempten.** 7049

Bernhart: Bernhardische und Eckhartische Mystik. 1 ℳ.

**Dr. P. Langenscheidt, Verlag in Berlin.** 7055

*Langenscheidt: Blondes Gift. 4 ℳ; geb. 5 ℳ.
*— Ich hab' dich lieb. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.

**Louis Marcus in Berlin.** 7061/63

Handbuch der gesamten Sexualwissenschaft in Einzeldarstellungen. Band I: Bloch: Prostitution. I. Band.

**Märkische Verlagsanstalt in Berlin.** 7068/69

*Wille: Weltdichter fremder Zungen und Schätze aus ihren Werken in deutscher Nachdichtung. Bd. II. Von Petrarca bis Leo Tolstoi. Geb. 4 ℳ 50 ₰; Bd. I u. II kplt. geb. 9 ℳ.

**Maruschke & Berendt in Breslau.** 7059

Becker: Julius Scholtz und die Ausstellung von Zeichnungen und Studien aus seinem Nachlass im Schles. Museum der bild. Künste zu Breslau. 80 ₰.

**Muthsche Verlagshandlung in Stuttgart.** 7072

*Schmid, Hohnerlein u. Merkt: Haushaltungskunde. 6. und 7 Aufl. Geb. 1 ℳ 20 ₰.

**Patriotische Volksbuchhandlung G. m. b. H. in Wien.** 7054

Österreichische Gesetzeskunde. Bd. III. (Immaterialgüterrecht.) Geb. 11 ℳ.
— do. Bd. IV. (Das zivilgerichtliche Verfahren.) Geb. 11 ℳ.

**Ernst Rowohlt Verlag in Leipzig.** 7066/67

*Heym: Umbra vitae. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.
*— Der ewige Tag. 2. Aufl. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.

**Fr. Wilh. Ruhfus in Dortmund.** 7074

*Fischer: Kleists Guiskardproblem. 1 ℳ 50 ₰.

**Schulzesche Hofbuchh. (Rud. Schwartz) in Oldenburg i/Gr.** 7060

Pharus-Wanderkarte der weiteren Umgebung von Oldenburg. Massstab 1:100 000. 1 ℳ.

**Schulze & Co. in Leipzig.** 7071

*Tornius: Der goldene Christus. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.

**S. Spangenthal in Charlottenburg.** 7081

Spangenthals Auskunftsbuch über Wertpapiere 1912/13. 11. Aufl. Geb. 5 ℳ.

**Bernhard Tauchnitz in Leipzig.** 7060

Tauchnitz Edition. Vols. 4340/41.
*Maartens: Eve. à 1 ℳ 60 ₰; geb. in Orig.-Leinenbd. à 2 ℳ 20 ₰; in Orig.-Geschenkband à 3 ℳ.

**Thüringische Verlags-Anstalt in Hildburghausen.** 7074

*Gehrde: Alphabetisches Wörterverzeichnis der deutschen Sprache mit Angabe der Silbentrennung. 1 ℳ.

**Verlag der Deutschen Alpenzeitung G. m. b. H. in München.** 7050

Schmidkunz: Kochbuch für Bergsteiger, Touristen, Skiläufer und Wandervögel. 70 ₰.

**Verlag der „Deutschen Moden-Zeitung" Aug. Polich, Inh.: Otto Beyer, in Leipzig.** 7051

Liebert: Frivolitäten. Bd. 36 der Sammlung: Handarbeitsbücher der Deutschen Moden-Zeitung. 1 ℳ 50 ₰.

**Verlag für Fachliteratur G. m. b. H. in Berlin.** 7072

Schriften des Deutschen Volkswirtschaftlichen Verbandes.
*Band 4: Zehn Jahre Deutscher Volkswirtschaftlicher Verband. 5 ℳ.

# Nichtamtlicher Teil.

## Deutscher Verlegerverein.

Auf Veranlassung des Vorstands des Bundes Deutscher Buchbinderinnungen sind in Nr. 12 des in Stuttgart erscheinenden »Allgemeinen Anzeigers für Buchbindereien« die folgenden zwölf Regeln für Bücherfreunde veröffentlicht worden (abgedruckt in der Allgemeinen Buchhändlerzeitung Nr. 18 vom 2. Mai 1912).

Zwölf Regeln für Bücherfreunde.

1. Ein Buch, das man liebt, hülle man auch in ein schönes Gewand.
2. Der schöne Einband erhöht den Genuß an einem guten Buche.
3. Das Aussehen der Bibliothek ist der Gradmesser für den guten Geschmack des Besitzers.
4. Die Grundbedingung eines schönen und guten Einbandes ist: Materialechtheit und Farbenharmonie.
5. Der gute Einband muß von der Hand und mit Faden geheftet, der Ledereinband auf tiefen Falz angesetzt sein.
6. Verlegerbände sind Dutzendware. Eigenart und Eigentümlichkeit kann nur in guter Handwerkskunst gefunden werden.
7. Vom Buchhandel angebotene Einbanddecken weise man zurück, einmal, weil sie meistens geschmacklos und schlecht passend, dann aber, weil der in eine solche Decke geklebte Band geringere Haltbarkeit hat.
8. Man kann sich schon für geringe Kosten Bücher nach eigenem Geschmack binden lassen.
9. Gewaltsames Aufbrechen der Bücher ist zu vermeiden. Auch schütze man dieselben vor Sonnenlicht und zu großer Wärme.
10. Man lasse dem Buchbinder genügend Zeit, damit die Bücher in der Presse völlig trocknen können. Eilig gebundene Bücher lege man die ersten Tage nicht frei aus, sondern halte dieselben beschwert.
11. Bevor man dem Buchbinder Zeitschriften und Lieferungswerke zum Binden übergibt, prüfe man dieselben auf ihre Vollständigkeit.
12. Der Titelaufdruck ist möglichst kurz und klar zu bestimmen. Ein Buch ohne Titel gleicht einem Menschen ohne Gesicht.

Wenn wir gegen die übrigen Regeln im allgemeinen nichts einzuwenden haben, so sind in den Regeln 6 und 7 die Verlegereinbände und die vom Buchhandel angebotenen Einbanddecken doch in einer Weise herabgewürdigt worden, gegen die wir uns entschieden verwahren möchten. Die Buchbindereien würden sehr enttäuscht sein, wenn die Verlagsbuchhändler Verlegereinbände nicht mehr herstellen ließen, und wir müssen an dieser Stelle hervorheben, daß es eine ganze Anzahl Verleger gibt, die in der Tat Werke mit wirklich schönen Einbänden herausgeben, und die, weil sie in sehr vielen Fällen in Massen produziert werden, auch entsprechend billiger geliefert werden können. Der Vorstand des Bundes Deutscher Buchbinderinnungen ist in seinem Streben, die Güte der Einbände zu heben, weit über das Ziel hinausgeschossen.

Der Vorstand
des Deutschen Verlegervereins.

---

## § 11 des Urheberrechtsgesetzes an Werken der Literatur und der Tonkunst.

Um der schweren Schädigung, die dem Musikalienhandel durch die eigenartige Fassung des Wortlautes des § 11 des Urheberrechtsgesetzes vom 19. Juni 1901 über das Verleihen entsteht, Einhalt zu tun, haben die Vorstände des Vereins der Deutschen Musikalienhändler und des Deutschen Musikalien-Verleger-Vereins die nachstehend abgedruckte Eingabe an das Reichsjustizamt gerichtet und auch das Königlich Sächsische Ministerium in Dresden unter Beifügung einer Abschrift um Unterstützung dieser Eingabe gebeten.

Leipzig, im Mai 1912.

Sr. Exzellenz
dem Staatssekretär des Reichsjustizamts
Herrn Dr. H. Lisco,
Berlin.

Eurer Exzellenz beehren sich die ehrerbietigst unterzeichneten Vorstände des Vereins der Deutschen Musikalienhändler und des Deutschen Musikalien-Verleger-Vereins zu Leipzig, als berufene Vertreter des gesamten deutschen Musikalienhandels, folgendes zur geneigten Kenntnisnahme ganz ergebenst zu unterbreiten:

In der jetzigen Fassung des § 11 des Gesetzes über das Urheberrecht an Werken der Literatur und der Tonkunst vom 19. Juni 1901: »Der Urheber hat die ausschließliche Befugnis, das Werk zu vervielfältigen und gewerbsmäßig zu verbreiten; die ausschließliche Befugnis erstreckt sich nicht auf das Verleihen«, erblickt der gesamte Musikalienhandel eine empfindliche Schädigung seiner Interessen.

Zunächst würde des letzten Satzes Wortlaut — wollte man nur auf diesen sehen — das Verleihen von rechtmäßig wie widerrechtlich hergestellten Exemplaren, also auch Nachdrucksexemplaren, von Werken der Literatur und der Tonkunst gleicherweise zulassen und schon dadurch zu einer Deutungsmöglichkeit führen, die das Gesetz nicht gewollt haben kann.

Aber auch dann, wenn jener Satz von § 11 bei Auslegung im engsten Sinne (vgl. Allfeld, »Kommentar zu den Gesetzen vom 19. Juni 1901 betreffend das Urheberrecht an Werken der Literatur und der Tonkunst« 1902, Seite 112, und Kohler, »Urheberrecht an Schriftwerken und Verlagsrecht« 1907, Seite 177) nur auf das Verleihen rechtmäßig verbreiteter Exemplare bezogen wird, birgt der vorliegende Wortlaut folgenschwere Nachteile für den Musikalienhandel in sich insofern, als ein Verleihen ohne Unterschied der Gattung des Werkes und ohne Rücksichtnahme auf den damit verfolgten Zweck für zulässig erklärt wird.

Die schädigenden Wirkungen dieser möglichen Auslegung hat der Musikalienhandel in der Praxis bereits empfindlich verspürt, und deren unvermeidlich fortschreitende weitere Ausbreitung gibt für die Zukunft zu größter Besorgnis Anlaß. Am ausgeprägtesten treten die gefährlichen Folgen auf dem Gebiete der zu öffentlichen Aufführungszwecken dienenden Orchester- und Chormusik zutage. Durch eine Unmenge von Fällen ist erwiesen, daß das Notenmaterial solcher Werke (größerer wie kleinerer) seitens der aufführenden Gesellschaften und Vereine nicht mehr, wie früher, direkt oder durch Vermittlung des Sortiments vom Verlag bezogen, sondern durch leihweise Entnahme aus dritter Hand beschafft wird; z. B. von einem Orchester- oder Chorverein, der das Material bereits besitzt. In vielen Fällen führt der herangezogene Paragraph sogar zu dem schwerwiegenden Ergebnis, daß der Verleger von Werken dieser Gattung nur ganz wenige Materiale absetzt, die dann von den ersten Erwerbern aus, ohne

Wissen und Willen des Verlegers, »leihweise« die Runde zu den anderen Veranstaltern von Aufführungen antreten. Einem eventuellen Protest des Verlegers wird seitens der Vereine, die das Notenmaterial sich »leihweise« beschafft haben, entgegengehalten: »die ausschließliche Befugnis des Urhebers, dessen Rechtsnachfolger der Verleger sei, erstrecke sich nicht auf das Verleihen«.

Ein solcher Erfolg ist aber vom Gesetzgeber nicht beabsichtigt, denn

1. widerspricht dem die Entstehungsgeschichte der vorliegenden Bestimmung. Im ersten Entwurf fehlten die beanstandeten Worte. Hingegen zeigen ebensowohl die Begründung des Gesetzes (Seite 21), wie die stenographischen Berichte über die Verhandlung des Reichstages (20. Sitzung am 8. Januar 1901, Seite 537—Dr. Arendt) klar und deutlich, daß die Erweiterung des § 11 durch jenen Zusatz nur bezweckte, die Werke der Literatur der Benutzung durch Leihbibliotheken nicht zu entziehen;

2. liegt schon in der Überlassung zu vorübergehender Benutzung ein Verbreiten, insbesondere also auch im Verleihen. Die dem Urheber zugesprochene ausschließliche Befugnis der gewerbsmäßigen Verbreitung würde daher, wenn der oben angeführte Fall bez. leihweiser Beschaffung von Notenmaterial seitens der Vereine untereinander als gesetzlich erlaubt zu betrachten wäre, nicht mehr in ausschließlicher Weise dem Rechtsnachfolger des Urhebers, dem Verleger, zustehen. Die Zulässigkeit solcher Eingriffe in die Rechte des Urhebers und seines Rechtsnachfolgers kann das Gesetz ebenfalls nicht gewollt haben;

3. kann die Benutzung eines Buches oder eines einzelnen Musikstückes durch die Leihbibliotheken mit dem Verleihen und Weiterverleihen eines kompletten Notenmaterials (bestehend z. B.: aus Partitur, Orchester, Duplier-, Chor-, Solostimmen und Klavierauszügen) unmöglich auf eine Stufe gestellt werden. Solange die gesetzlich erteilte Genehmigung auf das Verleihen einzelner Werke seitens der Leihbibliotheken zu privaten Zwecken des Entleihers beschränkt bleibt, sind die ehrerbietigst Unterzeichneten die letzten, die das Segensreiche einer solchen Bestimmung nicht voll anerkennen. Ihr Einspruch richtet sich gegen die Verwendung der entliehenen Werke zum Zwecke der öffentlichen Aufführung, aus folgenden Erwägungen: Der Verbreitung einzelner Werke der Literatur und der Tonkunst geschieht durch die Benutzung in den Leihbibliotheken kein nennenswerter Abbruch, weil für ihre Absatzmöglichkeit eine sehr große Anzahl von Interessenten in Frage kommt und außerdem schon mancher Entleiher später ein Käufer des betreffenden Werkes geworden ist. Dahingegen beschränkt sich das Absatzgebiet eines modernen Chor- oder Orchesterwerkes naturgemäß auf einen im Gegensatz hierzu nur kleinen Kreis; und mit dieser Tatsache müssen sowohl der Urheber, wie sein Rechtsnachfolger rechnen. Wenn nun aber dem Musikverlag bei den stetig steigenden Honorar-, Herstellungs- und Propagandakosten und allgemeinen Spesen des geschäftlichen wie privaten Lebens das schon beschränkte Absatzgebiet durch den mit § 11 getriebenen, aufs schwerste empfundenen Mißbrauch noch weiter eingeengt oder gar verschlossen wird, so wird ihm eine gesunde Weiterentwickelung einfach unmöglich gemacht. Die jetzige Fassung führt somit letzten Endes zu Folgen, die einen wichtigen Lebensnerv des Musikalienhandels vernichtend treffen müssen. Daß aber das neue Gesetz weder den Autor, noch seinen Rechtsnachfolger schlechter stellen wollte als früher, ergibt sich aus dem Entstehen des Entwurfes;

4. die Rechte des Urhebers schließen das Aufführungsrecht in sich ein. Die Aufführung setzt die Beschaffung des erforderlichen Notenmaterials voraus. Es ist nicht denkbar, daß die Vorbedingungen für eine rechtmäßige Aufführung nicht den gleichen gesetzlichen Schutz genießen sollen wie diese selbst. Unter der Herrschaft des alten Gesetzes waren Autor und Verleger in der Lage, sich die nötigen Sicherheiten zu verschaffen. Ehe nämlich den Komponisten das Aufführungsrecht vorbehalten war, und ehe sie sich zu dessen gemeinsamer Verwertung in der »Genossenschaft Deutscher Tonsetzer« (Anstalt für musikalisches Aufführungsrecht) organisiert hatten, wurde das Aufführungsrecht seitens des Autors dem Verleger zugleich mit dem Verlagsrecht übertragen, und in Ausübung des miterworbenen Aufführungsrechtes bedingte sich dieser bei Weitererteilung an Dritte in jedem einzelnen Falle den Ankauf des Notenmaterials aus erster Hand aus. Diese Möglichkeit ist dem Verleger heute, wo das Aufführungsrecht an dem größten Teile aller Komponisten der »Genossenschaft Deutscher Tonsetzer« in Berlin zusteht, genommen, ohne daß dieser Anstalt für musikalisches Aufführungsrecht — zu ihrem eigenen Leidwesen — eine Handhabe gegeben ist, um ihrerseits an die Erteilung des Aufführungsrechtes die Bedingung des Ankaufes oder der leihweisen Entnahme des Notenmateriales direkt oder durch Vermittelung des Sortimentshandels vom Verleger zu knüpfen, so gern sie der gerechten Forderung des Verlages nachgeben würde. Sie kann wegen § 11 beides nicht verlangen.

Wir sind mit der »Genossenschaft Deutscher Tonsetzer«, die die Rechte der Komponisten vertritt, einig, daß eine Änderung des genannten Paragraphen im Interesse der Autoren, Musik-Verleger und -Sortimenter erfolgen muß, um das Verleihen der Notenmaterialе zu öffentlichen Aufführungszwecken zu unterbinden. Deshalb richten wir an Eure Exzellenz die ergebenste Bitte, eine Änderung des genannten Paragraphen in unserem Sinne herbeiführen zu wollen, welchem eine der folgenden Fassungen entsprechen würde:

»Der Urheber hat die ausschließliche Befugnis, das Werk zu vervielfältigen und gewerbsmäßig zu verbreiten; die ausschließliche Befugnis erstreckt sich nicht auf das Verleihen.

Bei Werken der Tonkunst erstreckt sich das Urheberrecht auch auf das Verleihen von Aufführungsmaterial einschließlich der Texte, soweit die Aufführung der Einwilligung des Berechtigten bedarf.«

oder:

»Der Urheber hat die ausschließliche Befugnis, das Werk zu vervielfältigen und gewerbsmäßig zu verbreiten; die ausschließliche Befugnis erstreckt sich auch auf das Verleihen einzelner Exemplare eines Werkes zum Zwecke der öffentlichen Aufführung.«

In größter Ehrerbietung

| Der Vorstand des Vereins der Deutschen Musikalienhändler. | Der Vorstand des Deutschen Musikalien-Verleger-Vereins. |
|---|---|
| (gez.) Carl Reinecke, Vorsteher. | (gez.) Carl Linnemann, Vors. |
| Dr. Robert Astor, Schriftf. | Erhard Schultz, Schriftf. |

## Vom Antiquariatshandel.

VIII.

(VII siehe Nr. 122.)

### Kataloge mit Manuskripten, Inkunabeln und Pergamentdrucken.

Die Antiquare haben einen Vorzug vor den übrigen Buchhändlern. Sie können öfter ein Jubiläum feiern. Nicht nur die Zahl der Jahre seit der Gründung ihres Geschäfts, auch die Zahl der Kataloge, die sie herausgegeben haben, gibt ihnen Gelegenheiten dazu, die nach Gebühr ausgenutzt werden.

Von dem Katalog »Nr. 50« angefangen wird den

Käufern bei einem jeden wiederkehrenden festlichen Abschnitt ein besonders reich besetzter Tisch gedeckt, und mit dem zunehmenden Raffinement heutigen Lebens ist auch der Schmuck der Tafel immer schöner und kostbarer geworden. Früher waren es die »Auswahlkataloge«, in denen einfach und schlicht Bücher zu Preisen von 20 Mark an aufwärts serviert wurden. Jetzt werden die Leckerbissen eines verwöhnten bibliophilen Geschmacks zumeist noch in ein zartes Geranke schwarzer und farbiger Illustrationen gesetzt, an sich schon appetitreizend, in ihrem zierlichen Aufbau inmitten solcher Pracht aber unwiderstehlich.

Der neue Katalog 100 der Firma Gilhofer & Ranschburg in Wien gehört unstreitig zu den schönsten dieser Art, besonders in seiner Luxusausgabe, die übrigens 12 Kronen oder 10 Mark kostet. In seiner feineren Ausstattung bildet er einen ansehnlichen Quartband von V und 135 Seiten, ist auf feinem, geschöpftem Papier splendid gedruckt — oben Goldschnitt, am Seiten- und Unterrande unbeschnitten (»avec témoins«) —, hat 96 Textillustrationen, 5 kolorierte und 11 schwarze Tafeln und ist auf seinem Umschlage mit der farbigen Wiedergabe einer entzückenden Bordüre geschmückt, die einem der angezeigten Werke — einer Ausgabe der Briefe des Hieronymus — entnommen ist. Die einfache Ausgabe hat etwas kleineres Format, natürlich auch geringeres, aber immerhin noch recht gutes Papier und weniger Tafeln.

Den Inhalt des Katalogs bilden Manuskripte und aus den Jahren 1465—1500 stammende chalkographische, xylographische und typographische Inkunabeln.

Interessant ist es, daß sich unter den angezeigten Werken auch eine kleine Sammlung befindet, die ihre Geschichte hat. Sie geht, wie das Vorwort sagt, in ihren Anfängen auf einen schlesischen Bibliophilen des 17. Jahrhunderts, Johann Gottfried Troilo von Lessot, zurück, kam dann nach Schlackenwerth in den Besitz des herzoglichen Hauses von Sachsen-Lauenburg und verblieb dort. Sie gehörte einer Tochter dieses Hauses, der Gattin des Fürsten Octavio Piccolomini, der »Principissa Piccolominia«, und späterhin dem Markgrafen Ludwig Wilhelm I. von Baden, der die Prinzessin Sibylla von Sachsen-Lauenburg geehelicht und damit auch die Herrschaft Schlackenwerth erhalten hatte. Von ihm wurde sie dem dortigen Piaristenkollegium geschenkt. Manche der Bücher haben das hübsche Wappenexlibris des Troilo mit dem Sinnspruche »Nasci — pati — mori«, viele den handschriftlichen Provenienzvermerk Piccolomini und wieder andere das kleine Exlibris des Markgrafen von Baden. In einigen wenigen ist der wechselnde Besitz sogar dreifach in dieser Art bezeichnet. — Die Zutaten der Firma sind freilich bedeutender, als diese kleine geschlossene Kollektion es ist; auch die Huth-Auktion hat einen Beitrag gestellt.

Die Abteilung der Manuskripte ist nicht sehr umfangreich, sie zählt nur 38 Nummern, enthält aber einige wertvolle und anziehende Stücke. In der kleinen Reihe von Livres d'heures, die angezeigt werden, ragt eins ganz besonders hervor, das von Sigismundus de Sigismundis im Jahre 1498 geschrieben und mit Miniaturen geschmückt ist, einem hervorragenden italienischen Künstler, den Bradley in seinem Dictionary of miniaturists »one of the most distinguished copyists and calligraphers of his time« nennt. Das kostbare Gebetbuch enthält 5 blattgroße Miniaturen, 11 Bordüren mit Blüten- und Blattwerk und zahlreiche große und kleinere gemalte Initialen. Der Künstler hat sich in der zierlichen Handschrift selbst zweimal genannt und hat dabei auch das Jahr ihrer Herstellung angegeben. Das kommt nicht oft vor. In den meisten Fällen kostet es sogar sehr viel Mühe und Arbeit, wenn man auch nur die Schule, der ein solches Kunstwerk entstammt, und die Zeit, in der es entstanden ist, mit einer gewissen Sicherheit feststellen will. Es soll 18000 Kronen kosten. — Ein anderes köstliches Stück ist eine für 9000 Kronen ausgebotene Handschrift der Rime des Francesco Petrarca aus dem 15. Jahrhundert mit zwei gemalten ganzseitigen Titelbildern, drei die Anfangsblätter der einzelnen Abschnitte umrahmenden Bordüren, fünf großen figuralen und 400 kleineren Initialen, goldgehöht auf blauem Grunde. Zwei hübsch ausgeführte farbige Tafeln des Kataloges vermitteln eine nähere Anschauung der beiden Kostbarkeiten.

Unter den Inkunabeln (Nr. 39—266) sind an erster Stelle 40 Metallschnitte aus dem 15. Jahrhundert angezeigt, eine Leidensgeschichte Christi in Bildern. In einer eingehenden Monographie, die in Straßburg bei Heitz erschienen ist, haben sie im Jahre 1908 schon eine Beschreibung durch Georg Leidinger erfahren; damals waren sie noch in »Münchener Privatbesitz«. Im Kataloge erscheinen sie ohne Preis und mit der Bemerkung »verkauft«. — Für 4000 Kronen wird dann ein kolorierter Holzschnitt (258×374 mm) ausgeboten: »Die Verkündigung an die Hirten«, dessen Entstehungszeit Professor Schreiber, der ihn für den Katalog beschrieben hat, um 1465 ansetzt. Auf einer Doppeltafel ist er zu Beginn des Verzeichnisses wiedergegeben — Ihm folgen die gedruckten Bücher aus dem Zeitalter der Inkunabeln, darunter manch wichtiges und begehrenswertes Stück. Es sind 41 Druckstätten mit 118 verschiedenen Druckern vertreten, und unter deren Erzeugnissen sind 20 Drucke angezeigt, die von den Bibliographen bisher entweder gar nicht oder nicht ausreichend, nicht de visu beschrieben worden sind. So fördert noch immer fast ein jeder neue Antiquariatskatalog neue, noch nicht bekannte Drucke zutage, und damit wird, wenn der geplante »Gesamtkatalog der Wiegendrucke« erst zu erscheinen beginnt, deren Zahl weit über die ursprüngliche Schätzung hinausgewachsen sein; natürlich nicht nur durch solche Kataloge, sondern auch durch die vielen Entdeckungen, die man bei der systematischen Durchforschung namentlich kleiner Bibliotheken macht.

Die Titelaufnahmen sind sehr verständig und gehen in ihrem Beiwerke nicht über das Notwendige hinaus; textliche Beschreibungen werden nur da gegeben, wo solche in den bekannten bibliographischen Handbüchern bisher nicht existieren, dann aber stets und mit großer Sorgfalt. Auch die Wahl der Abbildungen ist recht geschickt und vielfach mit Rücksicht auf die Besonderheiten der angezeigten Exemplare getroffen worden. So ist — um ein Beispiel zu geben — unter der Titelaufnahme von Calderinus: Auctoritates decretorum. Cöln, Peter von Olpe 1477. 2° das Kolophon reproduziert, das in dem vorliegenden Exemplar dadurch merkwürdig ist, daß es die richtige Datierung zeigt, während andere bekannte Exemplare den Druckfehler 1470 für 1477 haben. Auf diese Weise gewinnen die Faksimiles auch einen instruktiven Wert. Die Register am Schlusse sind sehr reichhaltig und vielseitig und durch eine Statistik derjenigen Drucke des Katalogs erweitert, die in Berlin, im British Museum, in der Bodleiana und in der Hofbibliothek in Wien nicht vorhanden sind, die bei Hain und bei Pellechet fehlen usw.

Es bleibt nur noch übrig, einige der hervorragendsten Bücher aus dem Verzeichnisse einzeln zu nennen:

Nr. 81. Beham: Kalendarii duo pro annis 1477—1537. [Coeln: Nicolaus Goetz 1476.] 4°. 3250 Kronen.

Nr. 82/83. Bergomensis: De claris mulieribus. Ferrara: Lorenzo Rossi 1497. 2°. Ein Exemplar für 2500, eins für 4800 Kronen.

Nr. 92. Biblia Germanica. Die neunte deutsche Bibel. Nürnberg: A. Koberger 1483. 2°. 1800 Kronen.

Nr. 154. Graduale Romanum. Basel: Michael Wenßler für Jac. von Kilchen 1488. 2°. 2400 Kronen.

Nr. 157. Gregorius IX.: Decretalium libri quinque. Mainz: Peter Schöffer 1473. 2°. Der einzige Mainzer Druck in dem Katalog: 3400 Kronen.

Nr. 161. Hieronymus: Epistolae et Tractatus. Pars I. [Rom: Ulrich Han 1468?] 2°. 1800 Kronen.

Nr. 162. Hieronymus: Epistolae et tractatus. Vol. II. Rom: Sweynheym & Pannartz 1468. 2°. 5000 Kronen.

Nr. 180. Lactantius: Opera. Rostock: Fratres domus horti viridis 1476. 2°. 1400 Kronen.

Nr. 185. Leben der Heiligen. Winterteil. Augsburg: Günther Zainer 1471. 2°. 2800 Kronen.

Dieser seltnere »Winterteil«, das erste in Augsburg hergestellte Holzschnittwerk, hat die Merkwürdigkeit, daß erst die Holzschnitte und dann der Text gedruckt worden sind. In dem »Sommerteil«, der im nächsten Jahre herauskam, ist beides dann in einem Druckgange erledigt worden.

Nr. 198. Mirabilia Romae. [Rom: Stephan Planck um 1489]. 8°. 1200 Kronen.

Die Bemerkung, daß hiervon nur noch ein Exemplar in Gotha vorhanden wäre, scheint nach dem Hinweise, den Ehwald auf Proctor gibt, doch wohl nicht ganz richtig zu sein.

Nr. 215. Ptolomaeus: Cosmographia. Ulm: Leonhard Holl 1482. 2°. 3600 Kronen.

Nr. 221. Rituale (Obsequiale) Pragense. Nürnberg: P. Stuchs 1496. 4°. Das einzige bisher bekannte Exemplar. 1000 Kronen.

Nr. 229. Die Anzeige von Schedels Chronik. [Nürnberg: A. Koberger 1493.] 4°. Ein sehr seltener Einblattdruck, von dem man nur noch ein Exemplar in München kennt. 1200 Kronen.

Nr. 241. Spiegel menschlicher Behaltnis. Lateinisch und deutsch. [Augsburg: Günther Zainer um 1473.] 2°. 4200 Kronen.

Nr. 249. Tondalus. Latine. [Speyer: Conr. Hist um 1488.] 4°. Ein vielgedrucktes Volksbuch, das Schreiber übrigens in dieser Ausgabe um 1494 (cf. Manuel V: 5368) ansetzt. 1500 Kronen.

Nr. 255. Valturius: De re militari. Verona: Johannes de Verona 1472. 2°. (3 Blätter sind faksimiliert.) 3500 Kronen.

Nr. 264. Jacobus de Voragine: The Golden Legende. Westminster: Wynkyn de Worde 1498. 2°. Es fehlen 34 Blätter. 5000 Kronen.

Das aus der Huth-Auktion stammende Buch ist die vierte deutsche Bibel (Augsburg: Günther Zainer um 1476). Dort brachte es 126 £, kostete mit Kursdifferenz und Spesen also an die 3000 Mark; hier wird es mit 4800 Kronen angezeigt. Im Huth-Kataloge wurde es als die fünfte, von Gilhofer & Ranschburg wird es als die dritte deutsche Bibel bezeichnet; der Katalog der Königl. Bibliothek in Berlin aber führt es an vierter Stelle, ebenso ordnet Schreiber (Manuel V, Nr. 3456) die vorliegende Bibel hinter derjenigen ein [Augsburg: Pflanzmann um 1475], die sonst als die dritte gilt. Gilhofer & Ranschburg versuchen es auch, ihre Zählung zu rechtfertigen, und berufen sich zu diesem Zwecke auf das »Liber benefactorum« der Kartause zu Buxheim, nach dem Günther Zainer diesem Kloster eine deutsche Bibel »im Jahre 1474« geschenkt habe. Das geht aber aus dem Buxheimer »Guttäterbuche« gar nicht hervor. Die betreffende Stelle ist bei Zapf: Augsburgs Buchdruckergeschichte (Augsb. 1788), S. X abgedruckt und lautet: Item dominus Guentherus impressor .... dedit nobis libros subscriptos .... anno 1474 et sequentibus ....« Daraus nun, daß er 1474 und in den folgenden Jahren dem Kloster die in dem Verzeichnisse dann namentlich aufgeführten Bücher stiftete, kann man keineswegs den Schluß ziehen, die Bibel, die auch dabei ist, sei schon vor dem Jahre 1474 gedruckt worden. Man kennt zwei Verlagsanzeigen von Günther Zainer, eine vom Jahre 1474 und eine zweite von 1476. Da die Bibel in der ersten nicht vorkommt, so ist der Schluß, daß sie damals noch nicht gedruckt und erschienen war, ein ganz einfacher und einleuchtender, fast ein zwingender. Um nun ihre dem entgegenstehende Behauptung zu retten, sind Gilhofer & Ranschburg zu folgender Konstruktion gezwungen: »Daß die Bibel in der Zainerschen Verlagsanzeige vom Jahre 1474 (Burger 14) nicht und — wie angenommen wird — zuerst in derjenigen vom Jahre 1476 (Burger 20) vorkommt, ist vielleicht [!] darauf zurückzuführen, daß der Verlagsanzeige vom Jahre 1474 noch eine frühere vorausgeht und die Bibel im Jahre 1474 schon vergriffen war, oder daß die gerade an dieser Stelle defekte Ankündigung in der Anzeige vom Jahre 1476 sich auf die 1477 erschienene zweite Zainersche Bibel bezieht.« Es ist das eine etwas gewaltsame Interpretation. Die Gründe, nach denen Günther Zainers deutsche Bibel an die vierte Stelle gesetzt wird, sind jedenfalls viel schlüssiger und ungezwungener.

---

Übrigens ist es nicht nur die Huth-Auktion, die unseren einheimischen Büchermarkt bereichert, auch der Verkauf der Hoe-Library hat unseren Antiquaren Veranlassung und Gelegenheit zu wertvollen Erwerbungen gegeben. Ein Katalog, der sich fast ausschließlich auf die dort gemachten Käufe stützt, ist der Catalogue V von Paul Gottschalk in Berlin: »Livres du XVe au XIXe siècle imprimés sur velin.« Auf 24 Seiten in Quart sind hier 23 Drucke auf Pergament angezeigt und durch 10 Tafeln und eine Reihe von Abbildungen illustriert. Soweit sich das ohne große Untersuchungen ersehen läßt, stammen mindestens 15 davon aus der Bibliothek von Robert Hoe. Die Gesamtsumme der angesetzten Preise beträgt 28 050 Mark. Es sind keine gewöhnlichen Bücher, die hier angezeigt werden. Zunächst seien die Mainzer Drucke erwähnt: Zwei Blätter aus der 42zeiligen Bibel kosten 2000 ℳ, eins aus der zu 36 Zeilen 1200 ℳ; beide sind in dem Verzeichnisse von Seymour de Ricci unter den bekannten Fragmenten nicht genannt. Ein sehr schönes Buch ist sodann des

Bonifacius VIII: Liber sextus decretalium. Mainz: Peter Schöffer 1473. 2°. 4500 Mark.

Dabei ist noch weiter bemerkenswert, daß auch die erste Ausgabe dieses Buches (Mainz: Fust & Schöffer 1465) auf Pergament gedruckt in der gleichen Versteigerung vorkam, und daß dies Exemplar ebenfalls von einer deutschen Firma, von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M. (für 3250 Dollar), erworben worden ist. — Es wird genügen, wenn von dem übrigen Inhalt des Katalogs nur noch die folgenden Werke genannt werden:

Biblia latina. Venedig: Nicolaus Jenson 1476. 2°. In blau Maroquin kostbar gebunden, in braunem Lederetui: 5000 Mark.

Cicero: Officia. Paris: Viart 1522. 24°. Ein entzückendes kleines Bändchen in herrlichem Einbande, ebenfalls in Maroquinetui: 1800 Mark.

Andreas Fulvius: Illustrium imagines. Rom: Jac. Mazochius 1517. 8°. Mit einer handschriftlichen Dedikation von Johannes Eck an Herzog Georg von Sachsen: 1600 Mark.

Homerus: Ilias. Graece. Venedig: Aldus 1504. 8°. 1200 Mark.

Drucke auf Pergament sind stets nur in geringer Anzahl hergestellt worden und gehören darum zu den begehrenswertesten Seltenheiten. Nicht häufig treten sie in solcher Anzahl auf, daß ihnen besondere Kataloge, wie der vorliegende, gewidmet werden können. Übrigens sind — zum Teil aus gleicher Quelle stammend — in dem schon früher erwähnten »Frankfurter Bücherfreund« von Joseph Baer & Co., 10. Jahrgang, Nr. 1 (cf. Bbl. vom 29. März d. J.), ebenfalls 22 Drucke auf Pergament zu einem Gesamtpreise von 17 250 Mark verzeichnet. Die Auswahl ist zurzeit also nicht gerade gering. Das aber ist ein Zufall, wie er sich so bald nicht wiederholen dürfte.

B. P.

SLUB
Wir führen Wissen.

## Kleine Mitteilungen.

**Berliner Sortimenterverein.** — Der Vorstand ladet die Mitglieder zur ordentlichen Vereinsversammlung am Montag, den 17. Juni 1912, abends 8 Uhr, pünktlich im Vereinslokal, Atlas-Hotel, Friedrichstr. 105 (an der Weidendammerbrücke), 1 Treppe, ein. Die Tagesordnung umfaßt folgende Punkte:

1. Geschäftliche Mitteilungen aus der Tätigkeit des Vorstandes im letzten Vierteljahre.
2. Anträge des Vorstandes: Die Versammlung wolle beschließen:

a) § 4 der Satzungen wird wie folgt geändert:

| bisher: | beantragt: |
|---|---|
| § 4 | § 4 |
| Über die Aufnahme in den Verein entscheidet, nach vorausgegangenem schriftlichen Antrage bei dem Vorstand, schriftliche geheime Abstimmung mittels Stimmzettel, die den Mitgliedern acht Tage vor der Wahl zuzustellen sind. Ihre Eröffnung und Auszählung geschieht durch den Vorstand. Die Aufnahme gilt als erfolgt, wenn zwei Drittel sämtlicher eingegangenen Stimmzettel für Aufnahme lauten. | Über die Aufnahme in den Verein entscheidet nach vorausgegangenem schriftlichen Antrage der Vorstand mit Stimmenmehrheit. |

b) § 11 der Satzungen wird wie folgt geändert:

| bisher: | beantragt: |
|---|---|
| § 11 | § 11 |
| Der Jahresbeitrag beträgt 3 ℳ; jede Hauptversammlung hat das Recht, diesen Jahresbeitrag zu ändern, sofern ein entsprechender Antrag auf der Tagesordnung steht. | Der Jahresbeitrag wird von jeder Hauptversammlung festgesetzt. |

Diese Anträge haben bereits auf der Tagesordnung der letzten Vereinsversammlung gestanden, konnten aber nicht zur Abstimmung gebracht werden, da die erforderliche Anzahl von zwei Dritteln aller Mitglieder nicht anwesend war. Nach § 12 der Satzungen entscheidet nunmehr die nächste Vereinsversammlung mit zwei Dritteln der Anwesenden.

3. Der neue Reclamsche Verkaufsautomat.
Die Firma Philipp Reclam jun. hat sich auf Ersuchen des Vorstandes bereit erklärt, den Automaten in der Vereinsversammlung unsern Mitgliedern durch einen Vertreter vorzuführen und den gesamten Organisations- und Reklameplan eingehend zu erörtern. Bei der zweifellos großen Bedeutung des neuen Propagandamittels mögen alle Mitglieder im eigenen geschäftlichen Interesse der Vorführung beiwohnen.
4. Die Verhandlungen der Ostermesse.

---

**Süddeutsche Buchhändler-Messe 1912.** — Im Auftrage des Vorstandes und Vergnügungsausschusses des Stuttgarter Buchhändler-Vereins sind die Einladungen zu der vom 16. bis 18. Juni in Stuttgart stattfindenden Süddeutschen Buchhändler-Messe ergangen; das nachfolgende Programm verspricht wieder vergnügte und meßfrohe Tage.

Sonntag, den 16. Juni
Begrüßungs-Abend.

Von 7 Uhr an gemütliches Beisammensein der auswärtigen Gäste und der Stuttgarter Kollegen mit ihren Damen im Garten des Kgl. Wilhelma-Theaters in Stuttgart-Cannstatt. Die geschützte Terrasse an der Rückseite des Bühnenhauses ist für uns frei gehalten. Die Teilnehmer haben freien Eintritt. Bei gutem Wetter findet im Garten Militär-Konzert statt. Freie Hinfahrt und Rückfahrt mit der Straßenbahn Schloßplatz-Wilhelma und umgekehrt gegen Abgabe der betreffenden Gutscheine.

Montag, den 17. Juni.
vormittags 9 Uhr, im großen Saal des Bürgermuseums, Langestr. 4b:
Generalversammlung des Süddeutschen Buchhändler-Vereins.
Daran anschließend:
Generalversammlung des Württembergischen Buchhändler-Vereins.
Nach Schluß der Versammlung (etwa um 11 Uhr):
Frühschoppen im Garten (bei ungünstiger Witterung im Gartensaal) des Hotel Royal.
Nachmittags 4 Uhr:
Festmahl (ohne Damen) im Gartensaal der Silberburg, Haltestelle der Straßenbahnlinie 3 (Rundbahn). Trockenes Gedeck 5 ℳ. Schriftsteller und Künstler sind freundlichst willkommen. Daran anschließend Kaffeetafel im Garten und Bierabend. Eine Liste zur Teilnahme an dem Festmahl liegt bei den Generalversammlungen auf, außerdem werden Anmeldungen bis 12 Uhr mittags mit der gewünschten Anzahl der Gedecke bei Albert Koch & Co. (Telef. 8305) entgegengenommen.

Dienstag, den 18. Juni
Vormittags 9—11 Uhr:
Meßabrechnung im großen Saal des Bürgermuseums, Langestraße 4 b.
Daran anschließend
Frühschoppen
im Garten des Hotels Textor, Friedrichstraße 50a.
Nachmittags:
Ausflug mit Sonderzug nach Eßlingen a/N.
(Abfahrt 3.50 Bahnsteig I).

Zu dieser Veranstaltung sind die Herren Gehilfen mit ihren Damen freundlichst eingeladen. Für die Fahrt werden Gutscheine ausgegeben, die bis 10 Minuten vor Abgang des Zuges gegen Fahrkarten umgetauscht werden. Die Anzahl der von jeder Firma für ihre Inhaber und Angestellten gewünschten Teilnehmerkarten ist bis zum 15. Juni bei Herrn Curt A. Hosemann (Albert Koch & Co.) schriftlich anzumelden. Die Karten, aus denen Abfahrtszeit und Nummer des Bahnsteigs ersichtlich sind, werden vom 17. an am Kassenschalter von Albert Koch & Co. ausgegeben. Nach Ankunft in Eßlingen ist unter kundiger Führung von Kollegen ein Rundgang durch die sehenswerte alte Reichsstadt und Besichtigung der Burg geplant. Nachher Zusammenkunft in Kugels Festsaal. Bei günstiger Witterung im Garten Konzert der Stadtkapelle. Nach 7 Uhr finden die weiteren Veranstaltungen, für die ein reichhaltiges Programm, u. a. Aufführung des Theaterstücks »Im Buchhändler-Erholungsheim«, vorgesehen ist, im Saale mit anschließendem Tanzvergnügen statt. Schluß gegen 11 Uhr und Rückkehr 11.25 nach Stuttgart mit Sonderzug.

---

**Postscheckverkehr.** — Im Reichspostgebiet ist die Zahl der Kontoinhaber im Postscheckverkehr Ende Mai 1912 auf 67 576 gestiegen. (Zugang im Monat Mai allein 905.) Auf diesen Postscheckkonten wurden im Mai gebucht 1282 Millionen Mark Gutschriften und 1284 Millionen Mark Lastschriften. Das Gesamtguthaben der Kontoinhaber betrug im Mai durchschnittlich 151 Millionen Mark. Im Verkehr der Reichspostscheckämter mit dem Postsparkassenamt in Wien, der Postsparkasse in Budapest, der luxemburgischen und belgischen Postverwaltung und den schweizerischen Postscheckbureaus wurden 6,8 Millionen Mark umgesetzt, und zwar auf 2680 Übertragungen in der Richtung nach und auf 12 400 Übertragungen in der Richtung aus dem Auslande.

---

**600 000 Francs für ein Pastell.** — In Paris begann am 5. Juni die Versteigerung der aus Zeichnungen, Aquarellen, Gouachen und Pastellen des 18. Jahrhunderts bestehenden Sammlung Jacques Doucet, und gleich der erste Tag brachte einen Erlös von 3 312 600 Frcs. Die große Überraschung des ersten Tages war der Preis von 600 000 Frcs. (mit den Kosten 660 000 Frcs.), die Henri de Rothschild für ein von Quentin de Latour (1704 bis 1788) gemaltes Pastellbildnis des Herrn Duval de l'Epinay, des Sekretärs Ludwigs XV., zahlte. Die Angebote erfolgten in Sprüngen von 50 000 und 100 000 Frcs. Von 250 000 bis 400 000 Frcs. gingen die Steigerungen in Absätzen von je 50 000 Frcs. aufwärts, plötzlich erschallte der Ruf 500 000 Frcs.! Zwei Rivalen standen einander gegenüber, eine Dame, die Frau Watel Dehaynin, und Baron Henri de Rothschild. Schüchtern bot die Dame 505 000 Frcs. Da rief Rothschild aus: 600 000 Frcs.!, und unter dem frenetischen Applaus des überaus gewählten

Publikums fiel der Hammer. Zu einem derartigen Ankaufe haben sich bisher selbst die amerikanischen Milliardäre nicht verstiegen. — Unter den Auktionsgästen befanden sich auch Fräulein Pierpont Morgan, ferner der New Yorker Millionär Mortimer Schiff und die bekanntesten Pariser und zahlreiche auswärtige Kunstsammler. Eine kleine Zeichnung von Baudouin »Unterbrochene Lektüre« stieg bis auf 95 000 Frcs. Eine kleine Kohlezeichnung von Fragonard »Die Verbeugung« brachte es auf 71 000 Frcs. »Der Traum des Bettlers« von Fragonard stieg gleichfalls bis auf 71 000 Frcs. In den späteren Stunden der Versteigerung wurden größere Pastellporträts von Latour bis auf 200 000 Frcs. hinaufgetrieben. Kleine farbige Kreidezeichnungen von Watteau hielten sich auf 40 000 bis 80 000 Frcs. »Die Musikanten« erstand der Bankier W. v. Gonzbiurg für 80 000 Frcs.

Am zweiten Tag wurde der Verkauf von Skulpturen und Gemälden fortgesetzt. Wieder wurden für einzelne Stücke sehr hohe Preise erzielt. Eine 34 cm hohe kleine Marmorbüste des elfmonatigen Töchterchens Sabine v. Houdon erreichte 450 000 Frcs. oder mit den Kosten 495 000 Frcs. Ein hübsches, doch keineswegs überwältigendes Stilleben von Chardin, »Seifenblasen«, erzielte 330 550 Frcs., ein »Bildnis eines jungen Mädchens« von Lawrence 220 000 Frcs., ein Bildnis der Prinzessin von Talleyrand von Frau Vigée-Lebrun 440 000 Frcs., ein Fragonard, »Das Opfer für den Minotaurus«, 396 000 Frcs., eine kleine Terrakotte »Der Kuß« von Clodion 225 000 Frcs. usw. In fast allen diesen Fällen war der Käufer Baron Henri de Rothschild, der es sich in den Kopf gesetzt zu haben scheint, die Doucetsche Sammlung ganz oder wenigstens ihre besten Stücke für sich zu erwerben. Im ganzen brachte der zweite Versteigerungstag die fabelhafte Summe von 6 644 500 Frcs.

---

**Leipziger Porträtausstellung.** — Mit einem Rundgang für die Vertreter der Presse wurde am 7. Juni die auf mehrwöchige Dauer berechnete Sonderausstellung »Die Leipziger Bildnismalerei von 1700—1850« in den Räumen des stadtgeschichtlichen Museums eröffnet. In ganz seltener Vollkommenheit gibt sie in 1500 Nummern ein vollständiges Bild der Leipziger Porträtkunst von 1700—1850. Es ist die bisher weitaus größte in Deutschland gezeigte Ausstellung von Werken aus Privatbesitz. Neben 50 teilweise unbekannten Bildern von Anton Graff ist eine 180 kostbare Miniaturen umfassende Sammlung des fast ganz unbekannten Leipzigers Friedrich August Junge erstmalig der Besichtigung zugängig gemacht. Tischbein, der Leipziger und der Kasseler, Gottlob, Mathäi, Haußmann, der Nazarener Hennig, Traugott Georgi, alles Namen, die Höhepunkte der Leipziger Bildnismalerei bezeichnen, sind in Hauptwerken von großem Werte vertreten. Zu den Ausstellern gehören neben den alten Adels- und Patrizierfamilien von Leipzig und seiner näheren Umgebung auch der Deutsche Kaiser, der Großherzog von Sachsen-Weimar und vom sächsischen Königshaus Prinz Johann Georg und Prinzessin Mathilde. Für das Publikum fand die Eröffnung der Ausstellung am Sonntag, den 9. dieses Monats, statt. Sie wird dann an den folgenden Tagen und Stunden geöffnet sein: Sonntags von ½11—3 Uhr, — Dienstags, Donnerstags und Sonnabends von 9—3 Uhr, — Mittwochs und Freitags von 10—1 Uhr und von 3—6 Uhr. — Montags ist die Ausstellung geschlossen. — Sonntags, Mittwochs und Sonnabends ist der Eintritt frei. — Dienstags, Donnerstags und Freitags wird ein Eintrittsgeld von 50 ₰ erhoben.

---

sk. **Versicherung durch Zeitungsabonnement.** Urteil des Hanseatischen Oberlandesgerichts vom 27. April 1912. (Nachdruck, auch im Auszug, verboten.) — Bekanntlich arbeiten viele Zeitungen und Zeitschriften damit, daß der Abonnent gegen Unfall versichert wird. Es dürfte daher folgender Fall Interesse finden: X. war Abonnent der »Neuesten Nachrichten« zu H. Er verunglückte tödlich und seine Hinterbliebenen forderten von dem Verlage der Zeitung 1000 ℳ, weil der Verunglückte als Abonnent gegen Unfall mit Todeserfolg in Höhe dieses Betrages versichert gewesen sei. Der Verlag lehnte Zahlung ab, da die letzten Postquittungen nicht vom Verunglückten unterschrieben worden seien. Das Landgericht wies darauf die Klage ab. Dagegen erklärte das Hanseatische Oberlandesgericht Hamburg: Das Abonnement allein gibt dem Abonnenten ein vertragliches, daher unentziehbares Recht, nach dem seine Hinterbliebenen bei Todesfolge eines Unfalls 1000 ℳ von der Beklagten zu fordern haben, wenn er die Abonnementsscheine bzw. Postquittungen an der dafür vorgesehenen Stelle vor dem Unfall mit seinem Namen versehen hat. Der Abonnent ist, wenn er die Versicherung will und dem durch Namensunterschrift Ausdruck gibt, durch das Abonnement versichert; Beklagte ihrerseits kann den Versicherungserfolg nicht mehr hindern, der Gegner aber braucht bloß zu unterschreiben und die Bedingung ist erfüllt, »die Versicherung geschlossen«. Geschieht die Nichtzeichnung unabsichtlich, so kann und muß nach den Grundsätzen von Treu und Glauben, denen der Versicherungsvertrag in besonderem Maße untersteht, im Einzelfalle gefragt werden, ob es nicht nach den jeweiligen Umständen des Falles einen Verstoß gegen diese selben Grundsätze in sich schließt, wenn der Versicherer sich auf die Unterlassung beruft. Diese Folge ist jedenfalls dann zu ziehen, wenn, wie hier, das Unterlassen der Namensunterschrift nicht nur als eine unverschuldete, sondern als eine durch mißverständliche Bestimmungen der Beklagten geradezu herbeigeführte angesehen werden mußte. Der Verunglückte war ein auswärtiger Abonnent. Er empfing keine Abonnementsscheine von der Beklagten, sondern nur Postquittungen von der Post, bei der er jeweils auf ein Vierteljahr abonnierte. Postmonatsquittungen lagen nicht vor. Er konnte sie daher auch nicht unterschreiben. Vierteljahrsquittungen konnte er jedenfalls nicht »an der dafür reservierten Stelle« unterschreiben, denn amtliche Quittungen der Post über den Empfang eines Zeitungsabonnementsbetrages enthalten eine solche Stelle nicht. Der Verunglückte konnte deshalb der Meinung sein, daß beim Fehlen einer dafür reservierten Stelle auf der Postquittung die Unterschrift ganz werde fehlen können. Dies umsomehr, als den ungebildeten Laien doch nicht ohne weiteres einzuleuchten braucht, weshalb und aus welchem rechtlichen Gesichtspunkte heraus die Beklagte die Unterschrift überhaupt fordert. Und ganz besonders ist hier darauf hinzuweisen, daß die Beklagte über jeder Nummer ihrer Zeitung abdruckt, die Abonnenten seien, sofern nicht einzelne Personen nach Maßgabe der Versicherungsbedingungen ausgeschlossen seien, für je 1000 ℳ gegen Unfall mit tödlichem Ausgange ohne jede Nachzahlung versichert, und jeden Hinweis darauf, daß zu dieser Versicherung als »Voraussetzung« die Namensunterschrift auf den Quittungen erforderlich sei, unterläßt. Hier spricht also die Beklagte geradezu selbst aus, daß das Abonnement als solches ohne jede Nachzahlung die Versicherung unter den bei der Expedition abzufordernden Versicherungsbedingungen herbeiführe. Jedenfalls kann der Beklagten der Vorwurf nicht erspart bleiben, daß es unklar war, ob und wie auch der auswärtige Abonnent seinem Willen, versichert zu sein, Ausdruck zu geben hatte. Dann aber muß auf diesen Willen auch in anderer Weise geschlossen werden dürfen, und das kann hier mit der Erwägung geschehen, daß Kläger an seinem fernen lothringischen Wohnsitze gerade mit aus dem Grunde auf die Zeitung der Beklagten fortdauernd abonniert haben wird, weil er sich damit eine fortdauernde Versicherung beschaffen wollte. Der Verlag wurde deshalb zur Zahlung verurteilt. (Aktenzeichen III 496/11.)

---

### Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler:

Theologia catholica (zum Teil aus den Bibliotheken von Franz Xaver Kraus, Friedrich Schneider, L. Dacheux und F. J. Scheuffgen). Zweiter Teil: Dogmatik, Scholastik und Apologetik. — Antiqu.-Katalog von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M., Hochstrasse 6. 8°. 104 S. 1450 Nrn.

Zoological works. — Catalogue No. 63 of Dulau & Co. Ltd. in London W. 37, Soho Square. 8°. 92 S. 1703 Nrn.

Genealogie und Heraldik. Numismatik, Ordenswesen, Sport und Jagd. Militaria. Militärkostüme. Kalender und Almanache. — Antiqu.-Katalog Nr. 61 von Paul Graupe, Antiquariat in Berlin W. 35, Lützowstrasse 38. 8°. 78 S. 1100 Nrn.

---

## Personalnachrichten.

**Gestorben:**

am 7. Mai nach längerem Leiden, im Alter von 56 Jahren der Musikalienhändler und Komponist Herr Julius William Winterling in Leipzig, Inhaber des von ihm unter der Firma William Winterling am 1. Mai 1899 gegründeten Musikalienverlags.

# Anzeigeblatt.

## Gerichtliche Bekanntmachungen.

### Konkursverfahren.

Zu der in gestriger Nr. 131 des Bbl. veröffentlichten Anzeige betr. die Konkurseröffnung über den **Nachlaß** des Buchhändlers **H. de Rot** ist zur Vermeidung von Mißverständnissen zu bemerken, daß H. de Rot schon seit Dezember 1909 nicht mehr Inhaber der **Firma** Eduard H. de Rot ist. Die Firma Eduard H. de Rot (Inhaber W. Schwalbe) [siehe Buchhändler-Adreßbuch 1912, S. 443] ist durch das Konkursverfahren **nicht** betroffen und besteht unverändert weiter. [Red.]

## Zwangsversteigerung.

Am **Dienstag, den 11. Juni d. J., nachmittags 3 Uhr,** sollen in **Potsdam, Schwertfegerstr. 5,** folgende im Verlag von C. A. Schwetschke & Sohn, Berlin, erschienenen Bücher öffentlich meistbietend gegen sofortige Bezahlung versteigert werden:

Ca. 1980 Expl. **Liman, Hohenzollern.** (Plano.)
Ca. 478 Expl. **Liman, Revolution.** (Broschiert.)
Ca. 3000 Expl. **Liman, Revolution.** (Plano.)
Ca. 900 Expl. **Liman, Der Kaiser.** (Plano.)
Ca. 575 Expl. **Peters, England und die Engländer.** (Plano)
Ca. 500 Expl. **Paasche, Deutsch-Ost-Afrika.** (Plano.)
Ca. 1000 Expl. **Hoensbroech, Moderner Staat u. römische Kirche.** (Brosch.)
Ca. 550 Expl. **do.** (Plano.)
Ca. 800 Expl. **Samassa, „Das neue Südafrika".** (Plano.)
Ca. 250 Expl. **Borngraeber, König Friedwahn.** (Broschiert.)
Ca. 2000 Expl. **Peters, Gründung von Deutsch-Ostafrika.** (Plano.)
Ca. 750 Expl. **Lebenskampf und Lebenswende.** (Gefalzt u. zusammengetragen.)
Ca. 145 Expl. **Fürst Bismarck nach seiner Entlassung.** (Plano.)

Ferner:

Ca. 15 Zentner **Bleiplatten** und
ca. 24 Zentner **Makulatur.**

**Zimmermann,**
Gerichtsvollzieher in Potsdam,
Lennestraße 76b.

### Gelegenheitskäufe.

Die Konkursmasse der in Konkurs gegangenen Firma **R. Drischel** in **Laibach** beabsichtigt die gesamten Lagervorräte samt Geschäftseinrichtung aus freier Hand zu verkaufen.

Der gesamte gerichtliche Schätzungswert beträgt 31 489 K 94 h, und zwar:

Bücher: gebunden und broschiert aus allen Gebieten der Literatur 7326 K 54 h.

Musikalien wie: Editionen Peters, Steingräber, Universal-Edition, Litolff, Klavierauszüge usw. usw. 3886 K 61 h.

Kunstblätter: Hanfstaengl, Czeiger, Braun usw. 1681 K.

— s. Rahmen und Figuren 1289 K 20 h.

4950 Bände wissensch. Antiquariat 990 K.

Ca. 3000 Bände Leihbibliothek, gut erhalten, 1122 K 20 h.

Ansichtskarten 466 K.

Eigene Verlagswerke usw.: Sanjska knjiga Valenta učna knjiga za babice, Jenko pesmi, Žirovnik Narodne pesmi, Parma-Jakl-Korun-Kompositionen etc. 3245 K 20 h.

Gesamte Einrichtung für zwei Geschäfte, bestehend aus massiveichenen Stellagen, Galerie, Wendeltreppen, 2 Registrier-Kassen, Gasofen, Auslagekästen usw.

(Herstellungspreis 30 000 K.) Alles sehr gut erhalten 10 254 K 40 h.

Für Buchhändler, die über etwas Kapital verfügen, ist hier die beste Gelegenheit sich zu etablieren.

Das ganze Lager bildet 2 getrennte Geschäfte: a) Musikalien-, Kunsthandlung und Leihbibliothek, b) Buchhandlung und Antiquariat, und wird zusammen oder getrennt nach den 2 Geschäften, oder auch in Teilen abgegeben, weswegen jeder Art Angebote gestellt werden können. Die Verkäufe geschehen gegen sofortige Barzahlung. Über die Angebote wird der Gläubigerausschuß am 16. Juni 1912 entscheiden.

Laibach, am 31. Mai 1912.

Dr. **Emil Etare,**
Advokat, Laibach, Sodna ulica Nr. 3,
als Masseverwalter der Firma R. Drischel.

## Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

### Verkaufsanträge.

**Beste Grundlage zur Selbständigkeit:**
geboten durch Übernahme e. kl. Verlags. Neue vortreffl. Objekte d. Kontorbedarfs-Branche — mod. Reform u. Organisat. kaufm. u. industrieller Betriebe gewährleisten grosse Erfolge, Umsätze von ca. 40—50 Mille u. hohe Reingewinne Zum Ausbau e. lukrat. Spezialgeschäfts geeign. f. strebs. Fachm. mit Interesse f. Handelswiss. — Anzahlung ca. 5000 M. Rest als stille Beteilig. Familienverh. halber sofort Abschluss! Nur Angebote kurz entschloss. Käufer mit Ref. üb. dispon. Mittel erbeten an: Postlagerkarte Nr. 47, Berlin W. 104.

Die Restauflage von ca. 130 Exemplaren eines bekannten Prachtmappenwerkes von erstklassigem Autor, das in der „Zeitschrift für Bücherfreunde" eine hervorragende Würdigung erfuhr, ist durch meine Vermittlung preiswert zu verkaufen.

**Wilhelm Opetz,** Leipzig.

Grössere guteingeführte
**Buch-, Kunst- und Papierhandlung**
in mittlerer Garnisonstadt Sachsens ist sofort zu **verkaufen.** Erforderlich mindestens ℳ 5000.—.

Gef. Anfragen vermittelt die Geschäftsstelle des B.-V. unter ⌗ 2139.

***Ich verkaufe meine seit ungefähr 20 Jahren bestehende Buch- und Kunsthandlung zu mässigem Preise, um mich anderen Unternehmungen zu widmen. Reingewinn etwa M. 8000.—, für Übernahme ca. M. 30 000.— erforderlich. Ernstliche Selbstbewerber bitte ich um Anfrage unter „Verkauf" Nr. 1880 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.***

**E. L. Kasprowicz in Leipzig**

wünscht seinen russisch-polnischen Verlag beliebte Fremden-Literatur, in Bausch und Bogen billigst zu verkaufen wegen hohen Alters des Besitzers. Die Firma liefert auf Wunsch ein Verzeichnis der Vorräte umgehend.

**Ich stelle meine seit 28 Jahren bestehende Buch-, Kunst-, Musik.- und Papierhandlung mit einem Umsatz von ca. 50 000 ℳ zum Verkauf, um mich anderen Unternehmungen zu widmen. Kaufpreis 27 000 ℳ. Selbstbewerber bitte ich unter „St. Nr. 2111" bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins anzufragen.**

# Preiswert zu verkaufen

**sind die Bestände und die Verlagsrechte einschliesslich des unbeschränkten Urheberrechtes einiger guter Repetitorien der Chemie, Physik, Botanik und Zoologie, sowie einiger guter populärmedizinischer Werke.**

**Näheres unter Nr. 2117 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.**

**Ich bin beauftragt zu verkaufen:**

**Einen medizinischen Verlag von einheitlichem Charakter in erstklassiger Ausstattung.** Die Sammlung ist von bedeutenden Gelehrten bearbeitet und wendet sich an den praktischen Arzt sowie an die Studierenden. **Kaufpreis 35 000 ℳ.**

**Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.**

**Stuttgart,** Königstr. 38.

**Hermann Wildt.**

918*

Infolge Ablebens des Besitzers ist eine altbekannte, seit über 30 J. bestehende Buchhandlung sofort zu billigem Preise zu verkaufen. Einem jüng., tüchtigen Buchhändler mit bescheidenen Ansprüchen dürfte die Übernahme gute Gelegenheit zur Selbständigkeitsbegründung bieten. Rascher Abschluß ist nötig. Weitgehendes Entgegenkommen wird zugesichert. Angebote unter „Gelegenheit" Nr. 2056 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

## Kaufgesuche.

**Für einen mir bekannten Buchhändler mit reichen Erfahrungen suche ich ein solides Sortimentsgeschäft, event. auch mit Nebenbranchen, in lebhafter Großstadt zu kaufen. Dem betr. Herrn stehen ca 30 000 M. sofort zur Verfügung.**

**Gef. Angaben erbitte unter Nr. 616.**

**Leipzig.**

**K. F. Koehler,**
**Abteilung für Geschäftsverkäufe.**

## Teilhabergesuche.

Für ein altangesehenes Sortiment in größerer Stadt Süddeutschlands wird ein Teilhaber mit guter buchhändlerischer Praxis u. 25—30 000 ℳ Kapital gesucht. Anfragen unter Nr. 2151 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

## Teilhabergesuch.

**In eine bedeutende,** in **großem Aufschwung befindliche Buch- und Kunsthandlung in großer Zentrale geistigen und künstlerischen Lebens** kann ein feingebildeter Herr als **Teilhaber** mit einer **Einlage von 100 000 Mark** eintreten. **Am liebsten wird auf einen Kunsthändler reflektiert,** der die noch großer Ausdehnung fähige Kunstabteilung zu leiten hätte. Die Kundschaft besteht aus den ersten Kreisen der gebildeten Stände und pflegt das Geschäft besonders vornehme Spezialitäten.

Interessenten, denen oben genanntes Kapital zur Verfügung steht, werden um Angebote unter Einsendung des Lebenslaufes zur Weitergabe an meinen Auftraggeber gebeten.

**Stuttgart,** Königstraße 38.

**Hermann Wildt.**

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 ℳ für je 4 Wochen von der **Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig** portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

## Teilhaberanträge.

# Dr. jur. et phil.

Anfang 30er, aus guter Familie u. mit vielen für einen Verlag wertvollen Beziehungen, sprachenkundig und schriftstellerisch gewandt, sucht eine **verlegerische Tätigkeit,** bzw. Assoziierung. Bis zu ℳ 100 000 stehen zur Verfügung.

Gef. Angebote unter # 2150 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Fertige Bücher.

**Wer sich vor Inseratverlusten schützen will,** abonniere auf die im 28. Jahrgange stehende, monatlich erscheinende weitverbreitete

**Intern. Vereinszeitung des Schutzvereins der Zeitungsverleger und deren Interessenten.**

**Offizielles Vereinsorgan des „Zentralvereins der Zeitungs-Unternehmungen" in Wien.**

Mit dem Beiblatt Schuldnerliste.

**= „Ältestes Blatt seiner Art." =**

Prospekt und Probenummer bitte zu verlangen.

Dresden-A.

**G. Laudien, Zeitungsverlag.**

Ⓩ In jeder Buchhandlung ist Nachfrage nach:

# Lehr- und Lesebüchern der Gabelsbergerschen Stenographie

In meinem Spezialverlage sind mehrere erschienen, deren seitheriger Absatz

**über ½ Million**

beträgt.

In neuen Auflagen liegt vor:

**Albrecht, Lehrbuch**
146. u. 147. Taus.
ℳ 1.50, geb. ℳ 1.90

**Albrecht, Lehrbuch**
**Ausg. f. Österreich**
12. Aufl. ℳ 1.50, geb. ℳ 1.90

**Albrecht, Leitfaden**
4. Aufl. Kart. ℳ 1.—

**Fröhliger, Lesebuch**
3 Aufl. Kart. ℳ 1.25

**Kaul u. Winkler**
**Lehrbuch der Redeschrift für Kaufleute**
2. Aufl. ℳ —.80

**Kahler, Lesebuch**
**Für österr. Mittelschulen approbiert**
3. Aufl. 80 Heller, kart. 1 Kr.

**Krieg, Lesebuch**
104. Taus.
32 Seiten. ℳ —.20

**Krieg, Lesebuch**
Ausg. für Österreich.
106. Taus. 20 Heller

**Ich bitte zu verlangen!**

Dresden. **Fried. Jacobi's Verlag.**

JOS. KÖSEL'SCHE BUCHHANDLUNG
KEMPTEN UND MÜNCHEN

Soeben erschien:

# BERNHARDISCHE UND ECKHARTISCHE MYSTIK

IN IHREN BEZIEHUNGEN UND GEGENSÄTZEN

EINE DOGMENGESCHICHTLICHE UNTERSUCHUNG

VON JOSEPH BERNHART

8°, VIII u. 64 Seiten.

Geheftet M. 1.— ord., 75 Pfg. à cond., 65 Pfg. bar.

Als guter Kenner der lateinischen und deutschen Mystik des Mittelalters sah der Verfasser, wie die in manchen Autoren pseudo-areopagitischer Schriften harmonisch versöhnten Strömungen christlichen und neuplatonischen Ursprungs doch wiederum auf Erscheinungen von klarer Gegensätzlichkeit verweisen. Als solche erkannte er das Schrifttum des hl. Bernhard und jenes des Meisters Eckhart, die er daraufhin eingehend untersucht. Theologen und mit der Mystik vertraute Laien werden die Schrift mit grossem Interesse begrüssen.

## Verlag von Ferdinand Enke in Stuttgart.

Soeben erschien und wurde zur Fortsetzung bzw. als Neuigkeit versandt:

# Die Konstitutionserforschung der wichtigsten Opiumalkaloide

von

**Dr. P. Kappelmeier.**

Lex.-8°. Geh. ℳ 4.50 ord.

(Sonderausgabe aus der Sammlung chemischer u. chemisch-technischer Vorträge, Band XVIII.)

## Meyers Reisebücher

(40% Rabatt. Fest und bar 13/12 ungemischt)

**Süddeutschland,** Salzkammergut, Salzburg und Nordtirol. 10. Aufl. 1909. 6 M.

**Rheinlande** (von Düsseldorf bis Heidelberg). 13. Aufl. 1911. 5,50 M.

**Schwarzwald,** Odenwald, Bergstraße, Heidelberg u. Straßburg. 14. Aufl. 1912. 2,50 M.

**Thüringen** und Frankenwald. 20. Aufl. 1910. Große Ausg. 2,75 M. Kleine Ausg. 1,75 M.

**Harz** und Kyffhäuser. 21. Aufl. 1912. Große Ausg. 2,50 M. Kleine Ausg. 1 M.

**Dresden, Sächsische Schweiz** und Lausitzer Gebirge. 9. Auflage. 1911. 2 M.

**Riesengebirge,** Isergebirge und die Grafschaft Glatz. 17. Aufl. 1911. 2 M.

**Ostseebäder** und Städte der Ostseeküste. 4. Aufl. 1910. 4,75 M.

***Nordseebäder** und Städte der Nordseeküste. 3. Aufl. 1907. 4,50 M.

**Norwegen, Schweden u. Dänemark.** 10. Aufl. 1911. 6,50 M.

**Österreich-Ungarn, Bosnien und Herzegowina.** 8. Aufl. 1910. 7 M.

**Deutsche Alpen. I. Teil:** Bayer. Hochland, Algäu, Vorarlberg; nördl., westl. u. südl. Tirol (Ötztaler-, Stubaier-, Ortler-, Adamello-Gruppe), Gardasee. 11. Aufl. 1910. 5,50 M.

— **II. Teil:** Berchtesgaden, Salzburg und Salzkammergut, Hohe Tauern, Zillertal, Pustertal, Dolomiten. 11. Aufl. 1912. 5,50 M.

— **III. Teil:** Wien, Ober- und Niederösterreich, Salzkammergut, Steiermark, Kärnten, Krain, Kroatien und Istrien. 7. Aufl. 1911. 5,50 M.

**Der Hochtourist in den Ostalpen,** von Purtscheller und Heß. **I. Teil:** Bayerische und Nordtiroler Kalkalpen, Nordrätische Alpen, Ötztaler Alpen, Ortler- und Adamello-Alpen. 4. Aufl. 1910. 6 M.

— **II. Teil:** Kaisergebirge, Salzburger und Berchtesgadener Kalkalpen, Oberösterr.-Steirische Alpen, Zillertaler Alpen, Hohe und Niedere Tauern. 4. Aufl. 1911. 4,50 M.

— **III. Teil:** Dolomit-Alpen, Karnische Alpen. Südöstliche Kalkalpen. 4. Aufl. 1911. 5,50 M.

**Schweiz, Oberitalienische Seen und Mailand.** 21. Aufl. 1910. 7 M.

**Paris u. Nordfrankreich.** 5. Aufl. 1909. 6 M.

**Riviera, Südfrankreich, Korsika, Algerien, Tunis.** 8. Aufl. 1910. 7,50 M.

**Oberitalien und Mittelitalien** (bis vor die Tore Roms). 9. Aufl. 1912. 8 M.

**Rom und die Campagna.** 7. Aufl. 1912. 12,50 M.

**Unteritalien und Sizilien.** 5. Aufl. 1909. 7 M.

**Italien in 60 Tagen.** 10. Aufl. 1912. 2 Bde. 10 M.

**Das Mittelmeer und seine Küstenstädte, Madeira und Kanarische Inseln.** 4. Aufl. 1910. 6,50 M.

**Griechenland und Kleinasien.** 6. Aufl. 1906. 7,50 M.

**Türkei, Rumänien, Serbien und Bulgarien.** 7. Aufl. 1908. 7,50 M.

**Palästina und Syrien.** 4. Aufl. 1907. 7,50 M.

**Ägypten, Obernubien und Sudân.** 5. Aufl. 1909. 9 M.

**Weltreise.** 2. Aufl. 1912. 2 Bände. 25 M. (fest 33⅓% u. 13/12).

Die mit * bezeichneten Bücher werden bis auf weiteres nur **fest** gegeben, die übrigen auch in Kommission.

**Bibliographisches Institut, Leipzig**
Abteilung: Meyers Reisebücher

Ⓩ Neu und originell!

# Kochbuch

für Bergsteiger, Touristen, Skiläufer und Wandervögel

von

## Walter Schmidkunz

geh. M. —.70 ord., M. —.53 à cond., M. —.47 bar

Neu! Neu!

# Am Lugenbankl

Lustige Tiroler Bauerngeschichten

von

## Karl Deutsch

geh. M. 2.40 ord., M. 1.80 à cond., M. 1.60 bar

Haben Sie noch unsere **Reisebücher** auf Lager?

## Bayern:

| | | |
|---|---|---|
| Zeller's Führer durch die Berchtesgadener Alpen . . . . . | gebd. M. 4.50 ord., | M. 3.35 à cond., M. 3.— bar |
| Schmidkunz: Kletterführer durch die bayer. Voralpen . . | gebd. M. 2.— ord., | M. 1.50 à cond., M. 1.35 bar |
| A. Steinitzer: Die Zugspitze. . . . | geh. M. 0.60 ord., | M. 0.45 à cond., M. 0.40 bar |
| „ Das Wettersteingebirge | geh. M. 0.60 ord., | M. 0.45 à cond., M. 0.40 bar |

## Tirol:

| | | |
|---|---|---|
| Egloff-Berger: Acht Tage in Tirol . . | geh. M. 0.80 ord., | M. 0.60 à cond., M. 0.55 bar |
| „ Zwei Wochen in Tirol . | geh. M. 0.80 ord., | M. 0.60 à cond., M. 0.55 bar |
| „ Drei Wochen in Tirol . | geh. M. 0.80 ord., | M. 0.60 à cond., M. 0.55 bar |
| (Auswahl von Touren-Zusammenstellungen durch ganz Tirol) | | |
| Luchner-Egloff: Das Stubaital . . . . | geh. M. 0.30 ord., | M. 0.20 à cond., M. 0.20 bar |
| „ Das Zillertal . . . . | geh. M. 0.30 ord., | M. 0.20 à cond., M. 0.20 bar |
| Franz Nieberl: Das Totenkirchl . . . | geh. M. 1.— ord., | M. 0.65 bar |
| Ludwig Scharf: König Laurins Rosengarten . . . . . | gebd. M. 2.— ord., | M. 1.50 à cond., M. 1.35 bar |
| Klara Pölt: Lodenrock und Wifflingkittel . . . . . | | |
| Geschichten aus dem Sarntal bei Bozen . | geh. M. 2.40 ord., | M. 1.80 à cond., M. 1.60 bar |

## Für jedes Land:

| | | |
|---|---|---|
| Friedrich Kuschel: Vorsicht auf Reisen und im Verkehr . . . . | geh. M. 0.75 ord., | M. 0.56 à cond., M. 0.40 bar |
| Max Nassauer: Gebirge u. Gesundheit | geh. M. 0.80 ord., | M. 0.60 à cond., M. 0.55 bar |
| Franz Nieberl: Das Klettern im Fels . | gebd. M. 3.— ord., | M. 2.25 à cond., M. 2.— bar |

**Verlag der Deutschen Alpenzeitung,** München, Schackstrasse 6.

SLUB Wir führen Wissen.

Ⓩ Soeben erschien:

**Bd. 36**

## der Sammlung „Handarbeitsbücher der Deutschen Moden-Zeitung"

# Frivolitäten

Von **Emmy Liebert**

68 Seiten Text
mit ca. 120 Abbildungen.

**Preis 1.50 M. ord.**
**M. 1.— bar**
**und 11/10 Explre.**

Wird ausnahmslos **nur bar** geliefert.

Graziös und zierlich — das ist so recht der Ausdruck für die hübsche Frivolitäten-Arbeit. Neuerdings ist dieselbe wieder zu großen Ehren gelangt, und wer sie einmal kennen gelernt und liebgewonnen hat, den läßt sie nicht mehr los. Keine Handarbeit ist so fesselnd, wie die Frivolitäten-Arbeit. In diesem Buche ist eine reichhaltige Sammlung von zum Teile guter alter, und zum Teil von der Verfasserin selbst ersonnenen Mustern enthalten. Das Werk wird das Interesse bei den Frauen, die diese Technik kennen, neu beleben, bei der jüngeren Generation, die sie noch nicht kennt, neu erstehen lassen.

Verlangzettel anbei — Wir bitten um gefl. Bestellung

**Verlag der „Deutschen Moden-Zeitung", Aug. Polich, Inh.: Otto Beyer, Leipzig.**

---

**MIMIR, Verlag für deutsche Kultur und soziale Hygiene, G. m. b. H., REUTLINGEN.**

## Preisherabsetzung.

**Pfleiderer,** Dr. med. **A., Bilderatlas zur Alkoholfrage** kostet nunmehr:
Kart. ℳ 2.— ord. (statt ℳ 2.50).
Geb. ℳ 3.25 ord. (statt ℳ 3.75).
à cond. ℳ 1.50, bar ℳ 1.35, Partie 11/10 Exemplare.
Einband, auch des Freiex., ℳ 1.— no.

Diejenigen Firmen, die zur Ostermesse **1912** Exemplare disponiert haben, bitten wir, die Disponenden-Faktur entsprechend abzuändern.

Solchen Handlungen, die sich für den Atlas verwenden wollen, liefern wir gern à cond.

Ferner empfehlen wir:

**55 Aufklärungstafeln zur Alkoholfrage** von Dr. med. **A. Pfleiderer,** Ulm a/D.
1 Stück einzeln: a) einfarb. Tafel 40 ₰, b) zweifarbige Tafel 50 ₰.
Doppeltafeln: a) einfarbige Tafel 70 ₰, b) zweifarbige Tafel 85 ₰.
Auf Pappe od. Leinwand:
einzeln: a) einfarbige Tafel 60 ₰, b) zweifarbige Tafel 70 ₰.
Doppeltafeln: a) einfarb. Tafel ℳ 1.—, b) zweifarbige Tafel ℳ 1.15.
10 Tafeln aufgezogen in Mappe ℳ 3.50.

Liste der Aufklärungstafeln in unserem Verzeichnis von Tabellen, Bildern, Plakaten u. a. für Schulen, Vorträge, Ausstellungen.

Hochachtungsvoll

Reutlingen, Juni 1912.

**Mimir, Verlag G. m. b. H.**

*Zweifarbige, sehr wirksame Plakate im Format 44×58 cm, in der Art des hier abgebildeten Klischees, bitten wir zur Verwendung im Laden und im Schaufenster von uns zu verlangen.*

---

**Verlag von Georg Reimer, Berlin W. 35**

Nach Maßgabe der eingegangenen Bestellungen verschickte ich:

# Handbuch für Gewerbe- und Kaufmannsgerichte

**Unter Benutzung des Archivs des Verbandes deutscher Gewerbe- und Kaufmannsgerichte herausgegeben von**

**Dr. Georg Baum**

Rechtsanwalt, Archivar des Verbandes deutscher Gewerbe- und Kaufmannsgerichte

Gr. 8°, geh. M. 13.50, geb. M. 14.50, netto geh. M. 9.50, geb. M. 10.25

Den dem Verbande angeschlossenen Mitgliedern steht ein Vorzugspreis zu; sollten mir solche Bestellungen durch das Sortiment zugehen, so gewähre ich hierauf 1 Mark Rabatt.

Das Buch ist in erster Linie für den praktischen Gebrauch im Gewerbe- und Kaufmannsgerichtsverfahren bestimmt, aber auch den ordentlichen Gerichten, den Rechtsanwälten und all denjenigen, welche sich als Behörde oder im gewerblichen Leben mit dem Rechte des Arbeitsvertrages zu befassen haben, wie Arbeitssekretäre, Handlungsgehilfen-Vereine und deren Vertrauensmänner, dürfte das einzigartige Werk hochwillkommen sein.

# Baedekers Reisehandbücher.

## Deutsche Ausgaben.

| | ord. ℳ | no. ℳ |
|---|---|---|
| **Deutschland.** | | |
| — **in einem Bande.** 2. Aufl. 1909. | 9.— | 6.30 |
| *— **Nordost-Deutschland.** 30. Aufl. 1911. | 6.— | 3.60 |
| *— **Nordwest-Deutschland.** 30. Aufl. 1911. | 6.— | 3.60 |
| — **Süd-Deutschland.** 30. Aufl. 1909. | 6.— | 3.60 |
| — **Berlin u. Umgebung.** 16. Aufl. 1910. | 3.— | 1.80 |
| Nur noch fest; neue Auflage Ende Juni. | | |
| — **Rheinlande.** 31. Aufl. 1909. | 6.— | 3.60 |
| — **Südbayern, Tirol etc.** 35. Aufl. 1912. | 8.— | 4.80 |
| Erscheint am 20. Juni. | | |
| **Oesterreich-Ungarn.** 28. Aufl. 1910. | 9.— | 5.40 |
| **Oesterreich** (ohne Ungarn). 28. Aufl. 1910. | 6.— | 3.60 |
| ***Belgien und Holland.** 24. Aufl. 1910. | 6.— | 3.60 |
| **Grossbritannien u. Irland.** 4. Aufl. 1906. | 10.— | 7.— |
| ***London u. Umgebung.** 17. Aufl. 1912. | 6.— | 4.20 |
| ***Italien. I. Ober-Italien.** 18. Aufl. 1911. | 8.— | 4.80 |
| — **II. Mittel-Italien u. Rom.** 14. Aufl. 1908. | 7.50 | 4.50 |
| *— **III. Unter-Italien, Sizilien etc.** 15. A. 1911. | 6.— | 3.60 |
| **Italien von den Alpen bis Neapel.** 6. A. 1908. | 8.— | 4.80 |
| **Riviera und Südost-Frankreich.** 4. A. 1906. | 6.— | 3.60 |
| **Nordamerika.** 2. Aufl. 1904. | 12.— | 8.40 |
| ***Paris u. Umgebung.** 18. Aufl. 1912. | 6.— | 3.60 |
| **Russland.** 6. Aufl. 1904. | 15.— | 10.50 |
| Fehlt; neue Auflage im Juli. | | |
| **Russischer Sprachführer.** 4. Aufl. 1903. | 1.— | —.60 |
| ***Schweden u. Norwegen.** 12. Aufl. 1911. | 7.50 | 4.50 |
| ***Schweiz.** 34. Aufl. 1911. | 8.— | 4.80 |
| ***Spanien u. Portugal.** 4. Aufl. 1912. | 12.— | 8.40 |
| **Griechenland.** 5. Aufl. 1908. | 8.— | 4.80 |
| **Konstantinopel u. Kleinasien.** 1905. | 6.— | 4.20 |
| **Aegypten.** 6. Aufl. 1906. | 15.— | 9.— |
| **Palaestina u. Syrien.** 7. Aufl. 1910. | 10.— | 7.— |
| ***Mittelmeer.** 1909. | 9.— | 5.40 |

## Englische Ausgaben.

| | ord. ℳ | no. ℳ |
|---|---|---|
| ***Eastern Alps.** 12. Aufl. 1911. | 10.— | 6.— |
| ***Austria-Hungary.** 11. Aufl. 1911. | 10.— | 6.— |
| ***Belgium and Holland.** 15. Aufl. 1910. | 6.— | 3.60 |
| ***Canada.** 3. Ed. 1907. | 6.— | 3.60 |
| **Egypt.** 6. Aufl. 1908. | 15.— | 9.— |
| **Paris and its Environs.** 17. A. 1910. | 6.— | 3.60 |
| ***Northern France.** 5. Aufl. 1909. | 7.50 | 4.50 |
| **Southern France.** 5. Aufl. 1907. | 9.— | 5.40 |
| **Germany I. Berlin and its Environs.** 4. Aufl. 1910. | 3.— | 1.80 |
| — **II. Northern Germany.** 15. A. 1910. | 8.— | 4.80 |
| — **III. Southern Germany.** 11. Aufl. 1910. | 6.— | 3.60 |
| *— **IV. The Rhine.** 17. Aufl. 1911. | 8.— | 4.80 |
| ***Greece.** 4. Aufl. 1909. | 8.— | 4.80 |
| **Great Britain.** 7. Aufl. 1910. | 10.— | 6.— |
| ***London and its Environs.** 16. Aufl. 1911. | 6.— | 3.60 |
| **Italy. I. Northern Italy.** 13. Aufl. 1906. | 8.— | 4.80 |
| *— **II. Central Italy and Rome.** 15. A. 1909. | 7.50 | 4.50 |
| — **III. Southern Italy, Sicily, Malta etc.** 15. Aufl. 1908. | 6.— | 3.60 |
| Neue Auflage Ende Juni. | | |
| ***Italy from the Alps to Naples.** 2. Aufl. 1909. | 8.— | 4.80 |
| ***The Mediterranean** 1911. | 12.— | 7.20 |
| ***Norway, Sweden and Denmark.** 10. Aufl. 1912. | 8.— | 4.80 |
| ***Palestine and Syria.** 5. Aufl. 1912. | 14.— | 8.40 |
| **Spain and Portugal.** 3. Aufl. 1908. | 16.— | 9.60 |
| ***Switzerland.** 24. Aufl. 1911. | 8.— | 4.80 |
| ***The United States.** 4. Aufl. 1909. | 15.— | 9.— |

## Französische Ausgaben.

| | ord. ℳ | no. ℳ |
|---|---|---|
| **Allemagne I. Allemagne du Nord.** 13. Aufl. 1909. | 8.— | 4.80 |
| — **II. Allemagne: Partie méridionale.** 13. Aufl. 1911. | 3.— | 2.10 |
| *— **III. Les Bords du Rhin.** 18. Aufl. 1910. | 7.— | 4.20 |
| ***Autriche-Hongrie.** 13. Aufl. 1911. | 10.— | 6.— |
| ***Belgique et Hollande.** 19. Aufl. 1910. | 6.— | 3.60 |
| **Egypte.** 3. Aufl. 1908. | 15.— | 9.— |
| **Espagne et Portugal.** 2. Aufl. 1908. | 16.— | 9.60 |
| **Etats-Unis.** 2. Ed. 1905. | 12.— | 7.20 |
| ***France I. Paris et ses Environs.** 17. A. 1911. | 6.— | 3.60 |
| *— **II. Le Nord-Est de la France.** 8. A. 1908. | 6.— | 3.60 |
| *— **III. Le Nord-Ouest de la France.** 8. Aufl. 1908. | 6.— | 3.60 |
| *— **IV. Le Sud-Est de la France.** 9. A. 1910. | 6.— | 3.60 |
| — **V. Le Sud-Ouest de la France.** 8. A. 1906. | 6.— | 3.60 |
| ***Grèce.** 1910. | 10.— | 6.— |
| **Italie I. Italie septentrionale.** 17. A. 1908. | 8.— | 4.80 |
| — **II. Italie centrale et Rome.** 14. Aufl. 1909. | 7.50 | 4.50 |
| — **III. Italie méridionale.** 14. Aufl. 1907. | 6.— | 3.60 |
| Neue Auflage Ende Juni. | | |
| **Italie des Alpes à Naples.** 3. Ed. 1909. | 8.— | 4.80 |
| **Londres.** 11. Aufl. 1907. | 6.— | 3.60 |
| ***Palestine et Syrie.** 4. Aufl. 1912. | 14.— | 8.40 |
| **Russie.** 3. Aufl. 1902. | 15.— | 9.— |
| **Manuel de langue russe.** 3. Aufl. 1903. | 1.— | —.60 |
| ***Suède et Norvège.** 4. Aufl. 1911. | 10.— | 6.— |
| ***Suisse.** 27. Aufl. 1911. | 8.— | 4.80 |

**Die mit * bezeichneten Bände werden à condition abgegeben.**

Leipzig. **Karl Baedeker.**

**Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung** — **Theodor Weicher Leipzig, Inselstraße**

Ⓩ

Soeben erschien:

# Reichsgericht
und
# horror pleni
von
## Dr. jur. A. Roesener.

84 Seiten gr. 8°. Preis geheftet Mark 2.— ord., Mark 1.50 netto, Mark 1.40 bar.

---

# Repetitorien
zu den
## österreichischen Staatsprüfungen und Rigorosen
von
## J. U. Dr. A. Fischer.

**Heft 16. Oesterreichisches Zivilrecht IV: Familienrecht, Erbrecht.**
**Heft 8a. Oesterreichische Reichsgeschichte, 2. Auflage.**
**Heft 9. Strafrecht I, Allgemeiner Teil, 2. Auflage.**

Preis für jedes Heft M. 1.50 ord., M. 1.10 netto, M. 1.05 bar. Freiexemplare 7/6.

Seit dem Erscheinen der Fischerschen Repetitorien hat sich der gute Ruf, der dieser Sammlung von Anfang an vorausging, immer mehr verbreitet. Die bisher erschienenen Hefte bilden heute in Oesterreich einen wichtigen Behelf für die juridischen Prüfungen. Durch das neuerschienene Heft 16 wird die Sammlung wiederum wesentlich bereichert, während die Herausgabe der 2. Auflage von Heft 8a und 9 bestätigen, daß den Heften größtes Interesse entgegengebracht wird.

Namentlich die österreichischen Firmen bitte ich um weitere tätige Verwendung für

## Fischers Repetitorien.

**Wichtig** für **Juristen, Industrielle, Kaufleute, Banken, Schriftsteller, Staatsbeamte**

Soeben erschien;

Oesterreichische Gesetzeskunde. Band III

Ⓩ

# Immaterialgüterrecht
(Rechtsschutz des geistigen Eigentums).

## Die Wechselordnung und das Scheckrecht.

# Das allgemeine Handelsgesetzbuch
samt Nachtragsgesetzen.

## Konkursordnung. Advokatenordnung. Notariatsordnung.

Gemeinverständlich erläutert von

Dr. Ernst Bettelheim, Dr. Hanns Christ, Notar Hermann Eckardt,
Dr. Robert Fischer, Dr. Georg Frankl und Dr. Julius Herbert Rooz,

mit einem Geleitwort von

**Hofrat Dr. Karl Grünhut,**
k. k. o. ö. Universitätsprofessor, Mitglied des Herrenhauses usw.

924 Seiten groß 8°. **Einzelpreis in Leinwand geb. M. 11.— = K 12.50.**

Oesterreichische Gesetzeskunde. Band IV.

# Das zivilgerichtliche Verfahren in und außer Streitsachen

gemeinverständlich erläutert von

Dr. Alfred Bloch, Dr. Max Leopold Ehrenreich,
Dr. Michael Heller und Dr. Oswald Kastner

mit einem Geleitwort von

**Dr. Hugo Schauer**
Sectionschef im k. k. Justizministerium

771 Seiten gr. 8°. **Einzelpreis in Leinwand geb. M. 11.— = K. 12.50.**

Dies sind die Schlußbände des Werkes: **„Österreichische Gesetzeskunde, Kommentare zum Gebrauch für Juristen und Nichtjuristen“**, das unter Mitwirkung namhafter Mitarbeiter in **4 Bänden in Leinwand gebunden zum Preise von M. 40.— = Kr. 48.—** erschienen ist. Die beiden ersten Bände haben in der gesamten Presse **reichen Beifall** gefunden, und werden Band III und IV mit Spannung erwartet.

**Kommissionslieferung ist ausgeschlossen,** da die Auflage bald vergriffen sein wird.

**Verlag der Patriotischen Volksbuchhandlung, Gesellschaft m. b. H., Wien VIII/2.**

SOEBEN ERSCHIEN

IN VIERTER AUFLAGE
(13.—16. TAUSEND)

VERGRIFFEN

NEUAUFLAGE (16.—19. TAUSEND)
AM 10. JUNI

# PAUL LANGENSCHEIDT

## ICH HAB' DICH LIEB!

Broschiert M. 3.- ord., M. 2.10 netto, M. 2.- bar
Gebunden M. 4.- ord., M. 2.80 bar. (7/6)

BERLINER NEUESTE NACHRICHTEN:

Ein Werk, das jeden von uns, Mann und Weib, tief bewegen wird, das unerbittlich auch in unser aller Schicksal hineingreift. Es ist, als habe ein Erwählter in eine tiefverborgene Wunderwelt geschaut, eine Welt voll hellen Sonnenscheins und bitteren Leids. Eine kleine Welt, gewiss, — diese Welt zweier Herzen! Aber aus ihrem Lachen und Weinen klingt das Glück, der Jammer der ganzen Menschheit, solange noch unsere Herzen in Sehnsucht schlagen. . . . Niemand wird unter unseren Lesern sein, der nicht erschüttert, mit feuchtem Blick dieses Werk eines echten Dichters aus der Hand legt. „Ich hab' dich lieb!" sichert Paul Langenscheidt von neuem seinen Rang unter den führenden Namen unserer Literatur.

## BLONDES GIFT

Broschiert M. 4.- ord., M. 2.80 netto, M. 2.60 bar
Gebunden M. 5.- ord., M. 3.40 bar. (7/6)

Statt Hunderter von anerkennenden Pressstimmen

**ein buchhändlerisches Urteil:**

Ich danke Ihnen aufrichtig für den grossen Genuss. Wenn ich das erschütternde Vorwort zu DU BIST MEIN und den brutalen Cynismus Manolescus (der doch unzweifelhaft im BLONDEN GIFT gemeint ist) als die Grenzpfähle Ihres dichterischen Schaffens annehme, so liegen innerhalb derselben wahre Welten, und ich weiss wahrlich nicht, wer von unseren Modernen diese Vielseitigkeit und gigantische Schaffenskraft besitzt.

Erwin Engel
(in Firma R. Löwit und A. Mejstrik, Wien).

NEUAUFLAGEN VON „UM NICHTS" UND „ARME KLEINE EVA" IN VORBEREITUNG

VORZUGSANGEBOT (7,6 GEMISCHT) AUF WEISSEM ZETTEL

DR. P. LANGENSCHEIDT, VERLAG, BERLIN W. 57

## A. Hartleben's Verlag
in Wien

Ⓩ **Als Nova 4 erschienen soeben:**

# KARSTGEBIETE UND IHRE WASSERKRAFTE

Eine Studie aus öffentlichen Vorträgen des Verfassers über die Ausnützung und Verwertung der Wasserkräfte in den Karstländern der österreichisch- ungarischen Monarchie.

Von **Theodor Schenkel.**

Mit 125 Abbildungen. — 8 Bogen. — Gross-Oktav.
Geb. 8 ℳ.

### Bibliothek der Sprachenkunde:

**Band 104.**

## Die Schwierigkeiten der deutschen Sprache

in Lautlehre, Rechtschreibung, Wortbildung, Formenbildung, Syntax und Ausdrucksweise.

An der Hand der allgemeinen Grammatik übersichtlich dargestellt und erklärt.

Von **A. Seidel.**

13 Bogen. — Oktav. — Geb. 2 ℳ.

**Band 23, Vierte Auflage.**

# LEHRBUCH DER ARABISCHEN SPRACHE

Theoretisch-praktische Sprachlehre für Deutsche
auf grammatischer und phonetischer Grundlage unter besonderer Berücksichtigung der vulgär-arabischen Sprache; samt einer arabischen Chrestomathie mit deutscher Übersetzung und einem deutsch-arabischen Glossar.

Von **B. Manassewitsch.**

Vierte, neubearbeitete Aufl. 13 Bogen. Oktav. Geb. 2 ℳ.

**A. Hartleben's Illustr. Führer Nr. 61, 2. Aufl.**

# ILLUSTRIERTER FÜHRER AN DER DOLOMITENSTRASSE

UND DURCH DIE

## GESAMTEN DOLOMITEN.

Von **Josef Rabl**
Redakteur der „Österreichischen Touristen-Zeitung".

Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. — Mit 43 Illustrationen und 12 Karten. 22 Bogen. Oktav. Baedeker-Einband 6 ℳ.

Wollen Sie gütigst verlangen!

### Chemisch-technische Bibliothek:
-- Neuauflagen. --

**Band 31, Vierte Auflage.**

## Die Fabrikation der Kunstbutter, Kunstspeisefette u. Pflanzenbutter

Eine Anleitung zur Bereitung der Ersatzmittel der echten Butter nach den besten Methoden.

Von **Viktor Lang.**

Vierte Auflage. Mit 23 Abbildungen. 11 Bogen. Oktav.
Geh. 1 ℳ 80 ₰. Geb. (nur fest) 2 ℳ 60 ₰.

**Band 49, Siebente Auflage.**

## Vollständige Anleitung zum Formen und Gießen

nebst genauer Beschreibung aller in den Künsten und Gewerben dafür angewandten Materialien.

Von **Eduard Uhlenhuth**
Bildhauer des Friedrich-Denkmals in Bromberg, des Ritter-Denkmals in Quedlinburg und verschiedener anderer öffentlicher Werke.

Siebente, stark vermehrte Auflage. Mit 23 Abbildungen. 16 Bogen Oktav. Geh. 2 ℳ. Geb. (nur fest) 2 ℳ 80 ₰.

**Band 127, Zweite Auflage.**

## Die Meiler- und Retorten-Verkohlung

Die liegenden und stehenden Meiler. Die vermauerten Holzverkohlungsöfen und die Retorten-Verkohlung.
Nebst einem Anhange: Über die Rußfabrikation aus harzigen Hölzern, Harzen, harzigen Abfällen und Holzteerölen.

Von Dr. **Georg Thenius**
Chemiker und Techniker.

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 80 Abbildungen. 22 Bogen. Oktav. Geh. 4 ℳ 50 ₰. Geb. (nur fest) 5 ℳ 30 ₰.

**Band 257, Zweite Auflage.**

## Die Kunststeine

Eine Schilderung der Darstellung künstlicher Steinmassen, der Rohstoffe, Geräte und Maschinen.

Von **Siegmund Lehner.**

Zweite, vollständig neubearbeitete Auflage. Mit 72 Abbildungen. 26 Bogen. Oktav. Geh. 6 ℳ. Geb. (nur fest) 6 ℳ 80 ₰.

## Illustriertes Wiener Patiencebuch

Eine Sammlung von
hundert der beliebtesten Patiencen.

Von **S. Ullmann.**

Zweite Auflage. Mit Abbildungen. 10 Bogen. Oktav. Geb. 3 ℳ

## Gratis!

Verzeichnis von A. Hartleben's Bibliothek der Sprachenkunde, — Illustrierte Führer, Wegweiser, Karten, Pläne und Reisebeschreibungen. Saison 1912.
Jede beliebige Anzahl gratis.

**A. Hartleben's Verlag.**

Z

Bitte jetzt
ins Fenster

## Spemanns Goldenes Buch des Sports

Reich illustriert, in Goldleinwand geb. ℳ 6.— ord., ℳ 4.50 netto, ℳ 4.— bar

Falls Exemplare fehlen, bitte zu verlangen
Farbiges Plakat gratis

Stuttgart, Juni 1912

**W. Spemann**

---

## Brotartikel f. d. kathol. Sortiment.

**Liguori, Besuchungen. 50 Pf. u. M. 1.—.**
**Sales, Philothea. 60 Pf. u. M. 1.20.**
**Missionsbüchlein d. Jesuiten. 50 Pf.**
**Gebet- u. Missionsbüchlein. 50 Pf.**
**Andenken a. d. hl. Exercitien. 50 Pf.**
**Goffine, Handpostille. Ill. Ausg. M. 1.80**
**— dasselbe. Kleine Ausg. M. 1.20.**
**Höhne, Leben d. Heiligen. Ill. Ausg. M. 1.80.**
**Standeswahlbüchlein f. Jungfr. 50 Pf.**
**Scupoli, D. geistl. Kampf. 60 Pf.**
**Gedanke, E. frommer, f. jed. Tag. 60 Pf.**
**Rippel, Schönheit d. kathol. Kirche. Ill. Ausg. M. 1.50.**
**Cochem, Meßerklärg. Ill. Ausg. M. 1.50**
**Nachfolge Christi. 50 Pf., 75 Pf., 90 Pf., M. 1.25.**
**— dasselbe in Schwabacher Schrift. 90 Pf., M. 1.25, M. 1.40.**
**— dasselbe in Grobdruck. M. 1.75.**

**Alle Bändchen sind geschmackvoll ausgestattet, elegant u. solid gebunden, äußerst billige Preise, namentlich bei Partiebezug; wir bitten, unsere Spezialofferte verlangen zu wollen.**

## Gebr. Steffen, Verlag
## Limburg a. Lahn.

---

# 20 Formular-Wandtafeln

für den

# Post-, Bahn- u. Geschäftsverkehr.

**mit Musterausfüllung.**

Begleitschrift von Oberlehrer **W. C. Saupe.**

1. **Postkarte mit ausgefüllter Rückseite.** (Doppeltafel.)
2. **Rechnung mit Quittung.** (Doppeltafel.)
3. **Briefumschlag. Quart- u. Reichsformat.**
4. **Paketadresse.**
5. **Nachnahmepaketadresse mit anhängender Postanweisung.** (Doppeltafel.)
6. **Aufklebeadresse.**
   **Aufklebeadresse für Nachnahme.**
7. **Auslandpaketadresse.**
8. **Zollinhaltserklärung für Ausland (weiss).**
9. **Zollinhaltserklärung betreffend Warenstatistik für Auslandpakete (grün).**
10. **Drucksache und Probenversand.** (Doppeltafel.)
11. **Postanweisung.**
12. **Zahlkarte.**
13. **Auslandpostanweisung.**
14. **Geldbrief.**
15. **Nachnahmekarte mit anhängender Postanweisung.** (Doppeltaf.)
16. **Postauftrag.**
17. **Quittung.**
18. **Wechsel.**
19. **Frachtbrief.** (Doppeltafel.)
20. **Fahrpläne.** (Doppeltafel.)

Formate 48 : 70 cm, 48 : 100 cm und 96 : 70 cm.

Preis: Auf Originalkarton in dauerhafter Aufbewahrungsmappe ℳ 15.— ord., ℳ 11.— bar.
" " ohne Aufbewahrungsmappe ℳ 11.— ord., ℳ 8.— bar.
Auf Pappe aufgezog. mit Aufbewahrungsmappe ℳ 20.— ord., ℳ 15.— bar.
" " " ohne " ℳ 16.— ord., ℳ 12.— bar.

Auch einzeln werden die Tafeln abgegeben.

**Zur Vorlage liefere ich 1 Tafel roh in Kommisson.**

Es handelt sich bei diesen Tafeln um ein Lehrmittel, das **tatsächlich jede** Fortbildungsschule haben muss. Ferner gebrauchen es Mädchenschulen und in Preussen auch Volksschulen.

**Prospekte stelle ich zur Verfügung.**

**Meissen.** **H. W. Schlimpert.**

---

Legen Sie jetzt allen Naturfreunden vor:

## Herman, Nutzen und Schaden der Vögel

Es ist ein reizendes und billiges Werk!

Brosch. M. 3.— ord., in Kommission M. 2.25, bar M. 1.50.

Technischer Verlag Naumann & Co., Gera-Reuss.

Geogr.-statistische **DATEN** über sämtliche wissenswerte Gebiete enthält in übersichtlichster Weise der jetzt erschienene **„Hickmann'sche Universal-Taschen-Atlas".** Sein niedriger Preis (ℳ 3.80), sowie seine elegante, handliche Ausführung haben ihm die Herzen aller Bücherfreunde geöffnet. Bar ℳ 2.50, Partie 7/6. Bei Abnahme von 100 Expl. auf einmal gewähren wir 50%. **1912.**

**Kartographische Anstalt G. Freytag & Berndt, Ges. m. b. H., Wien VII.**

In **fünfter** Auflage erschien soeben:

**HENRY DUCHAMP & ALBERT JENNING:**

Ⓩ **Allgemeines Wörterbuch**

für

# Uebersetzung der Speisekarten

DICTIONNAIRE UNIVERSEL POUR LA TRADUCTION DES MENUS | UNIVERSAL DICTIONARY OF MENUS

— In flexiblem Einband —

Preis: **Fr. 2.50 = M. 2.— = 2 sh. = K. 2.40.** (Rabatt in Rechnung 25%, bar 30% und 13/12)

**Dieses internationale Speisebuch**

enthält das Verzeichnis aller im Hotel- und Restaurationswesen vorkommenden Speisen nach ihrer Benennung **in deutscher, französischer und englischer Sprache.** Dasselbe ist **für jeden Hotelier, Restaurateur und Hotelangestellten unentbehrlich,** sowohl bei der :: Zusammenstellung wie auch für Uebersetzung von Speisekarten. ::

Vorrätig auf unsern Auslieferungslagern in Leipzig, Stuttgart, Paris und London, sowie bei allen Barsortimenten.
Wir bitten um erneute Verwendung. **Prospekte mit Probeseite gratis.**

**Zürich,** Juni 1912. **Art. Institut Orell Füssli,** Abteilung Verlag.

**O O Süddeutsche Volksbuchhandlung G. m. b. H., München, Sendlingerstr. 20. O O**

Soeben erschienen:

Z

## Führer
durch die
## deutsche Arbeiterversicherung
**(Reichsversicherungsordnung)**
## Kranken-, Unfall- und Invaliden-Versicherungsgesetz
**mit Erläuterungen**

Bearbeitet von **Erhard Amann,** Schiedsgerichtsassistent in Landshut.

**Preis ord. 35 ₰, bar 24 ₰ und 11/10.**

Die vorliegende kleine, 88 Seiten umfassende Broschüre dürfte wohl alles das zusammenfassen und erläutern, was auf dem umfangreichen Gebiete der deutschen Arbeiterversicherung von Wichtigkeit ist.

## Zentrums-Regierung vor Gericht!

**Der Prozess des Landtagsabgeordneten Auer in den Tagen vom 8. bis 19. Februar 1912 nach stenographischen Aufzeichnungen.**

**2. Auflage!**

Das Verhalten des Oberregierungsrates und Vizepräsidenten der bayrischen Abgeordnetenkammer

**Alois Frank**

als Wahlfahrtsreferent bei der k. Eisenbahndirektion München und zwei weiterer Staatsbeamten, sowie das **ganze System der Zentrums Regierung in Bayern** wird in dieser Anklageschrift in wuchtigem Beweismaterial der grossen Öffentlichkeit unterbreitet.

**Preis ord. 30 ₰, bar 21 ₰ und 11/10.**

Wir bitten zu verlangen — Unverlangt versenden wir nicht!

Ⓩ Soeben erschien:

## Julius Scholtz

und die Ausstellung von Zeichnungen und Studien aus seinem Nachlass im Schles. Museum der bild. Künste zu Breslau

von

**Prof. Robert Becker,**
Bibliothekar am Schles. Mus. d. bild. Künste.

Alle Museen und kunstgeschichtl. Bibliotheken sind sichere Käufer, da über den Maler Jul. Scholtz — 1825—1893 —, den Schöpfer der Meissener Wandgemälde und der „Freiwilligen von 1813", Literatur noch nicht existiert.

Preis: 80 ₰ ord., 60 ₰ bar.

Breslau, im Juni 1912.

**Maruschke & Berendt.**

---

# Zur Pilzzeit

bitten wir auf Lager zu halten:

# Pilzkochbuch

Eine Anleitung zur vielseitigen Verwendung der Pilze im Haushalte für die bürgerliche Küche mit 150 Rezepten von Lehrer Emil Herrmann

brosch. 50 Pf. ord., 35 Pf. no. bar und 11/10.

Verlag von E. Heinrich, Dresden-N.

---

Soeben erschienen:

## Russischer illustrierter Führer

durch die

## westeuropäischen Kurorte, Seebäder, Heilanstalten und Städte

von

**Th. Tarassewitsch.**

9. Jahrgang — 1912

**Preis 3 M.** **Glänzende Kritiken!**

**Deutsch-Russischer Verlag und Druckerei, Berlin S.O. 16.**

---

## Aeltere Verlags-Kataloge

**u. s. w.**

**bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die**

**Bibliothek des Börsenvereins.**

---

# Aus dem Brief eines Münchner Geschäftsfreundes:

*»Der Titel Ihres Werkes:* ***Essbuch für Kopfarbeiter*** *fordert geradezu heraus, Ihnen einen Schreibebrief zugehen zu lassen. — Und Ihnen zunächst zu sagen, dass es hohe Zeit war, dass sich mal eine Kapazität dazu verstanden hat, einem Stande heilsame Lehren zu geben, der wie kein zweiter geradezu Raubbau auf seine Gesundheit und Lebenskraft ausübt. Greifen wir den schlagenden Namen* ***„Kopfarbeiter"*** *auf, so sehen wir im Geiste all die ungezählten Sklaven in der Tretmühle aller nur möglichen sog. besseren Berufe, wie sie ihre Hirne zermartern und ihre Nerven strapazieren und weiterhin sehen wir sie dann zuhause bei ihren Tiegeln und Schüsseln, vor ihren Krügen und Flaschen, und können konstatieren, dass all dies, was sie essen, trinken und sonst tun oder lassen, keineswegs dazu beitragen kann, den verbrauchten geistigen Kräften ein Äquivalent zu bieten.*

*Darum ist es im Interesse aller Kopfarbeiter nur warm zu begrüssen, dass Sie* ***ein Buch herausbringen, das Legionen ein wirklicher Lebensmentor werden kann.*** *Es tut uns leid, dass wir uns an dieser Stelle nicht weiter zu Ihrer Neuerscheinung äussern können; aber den Wunsch können wir noch aussprechen,* ***es möchte Ihr Buch Gemeingut der deutschen Kopfarbeiter*** *— einen besseren Namen könnte man nicht mehr finden —* ***werden!"***

Aus neu eingelaufenen Besprechungen:

„. . . Die Schrift verdient aber auch wahrlich gelesen zu werden. Sie räumt mit vielen alten Anschauungen auf . . . Dem täglich wachsenden Heer der Kopfarbeiter kann das Studium dieser Schrift in ihrem eigensten Interesse nicht warm genug empfohlen werden."

**„Handel und Industrie", München.**

„Wir halten dieses Buch für eine Notwendigkeit und wünschen ihm eine weite Verbreitung."

**Handlungsgehilfen-Wort, Mannheim.**

„Für alle Kopfarbeiter ist das Buch eine ebenso interessante als lehrreiche Lektüre. Stille betont mit Recht, dass die berufliche Tätigkeit im innigsten Konnex mit der Ernährung steht. Dass wir durch eine rationelle, sachkundige Ernährung zum grossen Teil die Nachteile einer bestimmten Tätigkeit ausgleichen können, das hat Stille in vortrefflicher Weise nachgewiesen . . . . . Jedenfalls ist das Buch besonders **für uns Lehrer eine wertvolle Gabe,** die wir unter den Nachteilen unseres Berufes mehr zu leiden haben, als die meisten anderen Stände." **Deutsches Lehrer-Blatt, Berlin.**

„Der Kopfarbeiter muss meist viel sitzen. Das bedingt gesundheitliche Schädigungen, gegen die sich wenig tun lässt. Aber durch eine Massnahme kann er diesen Schädigungen doch begegnen: durch richtiges Essen und Trinken. Dazu leitet obiges Buch an."

**Die Deutsche Frau.**

„In dem Buch ist auf Grund der so ergebnisreichen modernen Forschungen auf dem Gebiet der Ernährungslehre und Diätetik alles das in praktischer und übersichtlicher Form zusammengestellt, was der geistige Arbeiter und Bureaumensch über die für ihn zweckdienlichste Besetzung seines Esstisches wissen muss."

**Pharmazeutische Zeitung, Berlin.**

---

Ⓩ

# Sanitätsrat Dr. Stilles „Essbuch für Kopfarbeiter"

kostet brosch ℳ 1.80 ord., ℳ 1.35 no., ℳ 1.20 bar.

Geb. ℳ 3.— ord., ℳ 2.— bar. Partie 11/10.

**Zur Einführung:** brosch. u. geb., ferner Partie 7/6 mit 50%.

Da Dr. Stilles ‚Essbuch' auch für jeden Kollegen und Angehörigen des Buchhandels von grösstem Nutzen ist, liefern wir für eignen Bedarf 1 brosch. Ex für 60 ₰, ein geb. Ex. für ℳ 1.—. Jeder, der das Buch gelesen hat, wird es aus Dankbarkeit für den wertvollen Inhalt weiter empfehlen, und es gibt Firmen, die auf diese Weise schon 50, 80, 100 und noch mehr Exemplare abgesetzt haben.

Firmen, die eine besondere Propaganda, sei's durch Inserate, sei's durch Versand von Prospekten, wie Subskriptionslisten beim Personal grösserer Firmen usw. vornehmen wollen, bitten wir, sich mit uns wegen Lieferung von geeignetem Material und Einräumung besonders günstiger Bezugsbedingungen etc. direkt in Verbindung setzen zu wollen.

Verlangzettel (rot) anbei!

Berlin und Leipzig, 8. Juni 1912.

**Medizin. Verlag Schweizer u. Co., G. m. b. H.**

Soeben ist erschienen:

# WIRTSCHAFTS-ATLAS DER DEUTSCHEN KOLONIEN

AUF VERANLASSUNG DER
DEUTSCHEN KOLONIALGESELLSCHAFT
ENTWORFEN UND BEARBEITET VON

## PROF. DR. M. ECKERT

TOPOGRAPHISCHE GRUNDLAGE VON
P. SPRIGADE UND M. MOISEL

52 farbige Kartenblätter

Preis broschiert ℳ 3.—; gebunden ℳ 4.—.

Der **Verfasser sagt in seinem dem Atlas vorgedruckten Geleitwort:**

„Das Ideal ist, jeder wirtschaftlichen Einzelerscheinung eine Einzeldarstellung zu geben, wie es ja auch hie und da im vorliegenden Atlas angestrebt ist. Aber doch würde die weitgehende Befolgung dieses Ideals den Atlas an Umfang sehr vergrössern und ihn verteuern. So habe ich mich in der Hauptsache damit begnügt, zusammengehörige Gruppen aufzustellen und kartographisch zu fixieren, wie wirtschaftliche Grundlagen, Nahrungs- und Genussmittel, Faserpflanzen, Kautschuk- und Ölpflanzen, mineralische Schätze usw. Das Durchhalten der gleichen Farbengebung für ein und dasselbe Objekt rechne ich zu den logischen Forderungen, denen eine Karte nachzukommen hat. Anschaulichkeit und schnelle Orientierung werden dadurch erhöht. Bei der Zeichnung der Figuren oder Diagramme befleissigte ich mich, immer Entwicklungsreihen zu geben und die gesamten Diagramme untereinander vergleichbar zu gestalten, gewiss keine geringe Mühe, wer sich je mit dieser Art Vergleichbarkeit befasst hat. Nur auf diese Weise kann man zu einer tiefern und brauchbaren Anschauung und Vorstellung von der Bedeutung der einzelnen wirtschaftlichen Erzeugnisse wie ihrer Gesamtheit gelangen.

**Unserem Volke, insbesondere auch der Jugend ein anschauliches kartographisches Bild von der wirtschaftlichen Entwicklung und Bedeutung unserer Kolonien zu schaffen, aber auch den Studierenden ein brauchbares Hilfsmittel bei Vorlesungen in die Hand zu geben, das war das Ziel, das ich bei Bearbeitung des Atlasses verfolgte. Mag der Atlas in diesem Sinne nur Gutes wirken!“**

Die vorbestellten Exemplare werden im Laufe dieser Woche expediert.

**Berlin**, 8. Juni 1912.

**Dietrich Reimer**
**(Ernst Vohsen).**

---

Ⓩ Soeben erschien in unserem Verlage:

# Pharus-Wanderkarte

**der weiteren**

# Umgebung von Oldenburg.

Massstab 1:100 000.

**Preis ord 1 M., netto-bar 75 Pf. und 7/6 Exemplare.**

Wir bitten auf beifolgendem Bestellzettel zu verlangen.

Oldenburg i. Gr.

**Schulzesche Hofbuchhandlung**
(Rud. Schwartz.)

---

**Künftig erscheinende Bücher.**

## Tauchnitz Edition.

Ⓩ

**Nächste Woche:**

Vol. 4340/41.

# EVE

AN INCIDENT OF PARADISE REGAINED

BY

## MAARTEN MAARTENS

AUTHOR OF "GOD'S FOOL", "THE PRICE OF LIS DORIS' ETC.

2 vols.

Einige Pressstimmen über Maarten Martens:

„Die Werke des grossen Holländers gehören der Weltliteratur an. Mit erschütternder Gewalt tönt darin der unvergessliche Zauber des Genius.“. — Zeitgeist.

„Die Tiefe seiner Weltbetrachtung gibt seinen klaren, schmucklosen Sätzen jenes innere Schwingen von Ewigkeit, das in Menschenseelen lange nachzittert.
Neue Freie Presse, Wien.

Kunstwart zitiert in einer englischen Kritik:

„Maarten Maartens deserves a place next to the greatest: Zola, Tolstoy, Ibsen.“

Ordinärpreis pro Band:

| | |
|---|---|
| Broschiert | ℳ 1.60. |
| Original-Leinenband | ℳ 2.20. |
| Original-Geschenkband | ℳ 3.—. |

Leipzig, am 10. Juni 1912.

**Bernhard Tauchnitz.**

# Verlag von Louis Marcus in Berlin S.W. 61

## Handbuch der gesamten Sexualwissenschaft in Einzeldarstellungen

Ⓩ

Unter Mitwirkung hervorragender Autoren herausgegeben von

## Dr. med. Iwan Bloch

Nachdem Dr. med. **Iwan Bloch** in seinem bereits im 60. Tausend erschienenen Werke: **„Das Sexualleben unserer Zeit“ Wort** und **Begriff** einer neuen umfassenden Wissenschaft, der von ihm so genannten

## Sexualwissenschaft

geschaffen hat, unternimmt er es jetzt, unter Mitwirkung erster Autoritäten, diese neue Disziplin in ihrem ganzen Umfange in sukzessive erscheinenden größeren Einzelwerken darzustellen, die nicht etwa eine bloße Zusammenfassung des bisher Geleisteten bringen, sondern eine völlige **Neubearbeitung** und neue **Grundlegung** der einzelnen Probleme, unter voller Wahrung des einheitlichen Charakters des Gesamtwerkes.

Als **erster** Band erscheint **Mitte Juni** aus der Feder des Herausgebers:

# Die Prostitution

Erster Band

von

## Dr. med. Iwan Bloch

Spezialarzt für Sexualleiden in Berlin-Charlottenburg

Mit einem Namen-, Länder-, Orts- und Sachregister

Erstes bis zehntes Tausend

Lexikonformat ca. 900 Seiten

**Preis: brosch. M. 10.- ord., geb. M. 12.- ord.**

## Verlag von Louis Marcus in Berlin S.W. 61

Der erste Band der „Prostitution“ enthält:

# Allgemeine Grundlagen der Prostitution, Altertum und Mittelalter

Mit dem Erscheinen dieses Werkes beginnt eine neue Epoche in der Erforschung der Prostitution! Das Ergebnis tiefeindringender Forschungen über Wesen, Werden, Gegenwart und Zukunft der Prostitution, die zu einer ganz neuartigen Betrachtungsweise dieses bisher ungelösten sexuellen Problems auf der objektiven Grundlage der Anthropologie und Soziologie geführt haben. Durch und durch **einheitlich** nach Darstellung und Beweisführung!

Es ist ein gewaltiges Thema, das alle menschlichen Beziehungen umfaßt und tief in alle Lebensverhältnisse eindringt, ein Problem, das die größten Geister aller Zeiten beschäftigt hat, von Moses bis zu Goethe und Wilhelm von Humboldt, eine Gewissensfrage der modernen Kulturmenschheit! Dr. Iwan Blochs „Prostitution“ ist

**die erste umfassende Gesamtdarstellung**

der Prostitution, ein Monumentalwerk, das geschaffen werden konnte, nachdem die Vorarbeiten in einem Zeitraum von 10 Jahren nunmehr fertiggestellt worden sind!

Der zweite, Schlußband der „Prostitution“, enthaltend:

# Neue Zeit und die Gegenwart

erscheint zu gleichem Preise und in gleichem Umfange Ende 1912

Der Absatz dieses Werkes ist unbegrenzt; er erstreckt sich infolge seines umfassenden rein wissenschaftlichen und unterrichtenden Wertes

**auf alle Kreise des gebildeten Publikums!**

# Verlag von Louis Marcus in Berlin S.W. 61

## Handbuch der gesamten Sexualwissenschaft in Einzel-Darstellungen

Die Erscheinungsweise des etwa 12 umfangreiche Bände umfassenden Werkes wird ungefähr 2—3 Bände pro Jahr sein.

Jeder Band ist in sich abgeschlossen und einzeln käuflich.

Alle Bände erscheinen in einheitlichem Lexikonformat im Umfange bis zu 1000 Seiten.

Der Ladenpreis der einzelnen nicht illustrierten Bände beträgt M. 10.— für das broschierte, M. 12.— für das gebundene Exemplar, der der illustrierten Bände dagegen wird zur gegebenen Zeit noch bekannt gegeben.

Die Bezugsbedingungen sind:

**Ein bis zwei Probe-Exemplare liefere ich mit 40% Rabatt!**
**wenn auf beiliegendem Zettel bestellt!**

für das broschierte Exemplar pro Band M. 7.50 in Kommission, M. 7.25 bar und 13/12
„ „ gebundene „ „ „ „ 8.50 bar und 13/12 mit Berechnung des Einbandes
für das Freiexemplar.

Broschierte Exemplare liefere ich bereitwilligst in Kommission, soweit der hierfür bestimmte Vorrat reicht; in größerer Anzahl jedoch nur bei gleichzeitiger Barbestellung. Gebundene Exemplare nur gegen bar.

Prospekte liefere ich in jeder gewünschten Anzahl gratis.

In beiderseitigem Interesse bitte ich, Kontinuationslisten anzulegen, da die Käufer des ersten Bandes zweifellos auch Käufer der weiteren Bände sein werden, umsomehr, als alle Bände verschiedene Materien darstellen.

Für eine umfassende Reklame werde ich selbst Sorge tragen. Ich bitte, in erster Linie alle Käufer des „Sexuallebens unserer Zeit" bei der Empfehlung und Versendung des Prospektes zunächst zu berücksichtigen.

Ich erbitte Ihre Bestellungen und zeichne hochachtungsvoll

Berlin S.W. 61, Tempelhofer Ufer 7
Anfang Juni 1912.

Louis Marcus
Verlagsbuchhandlung.

**Axel Juncker Verlag** **Berlin W: Kurfürstendamm 210**

Ⓩ In wenigen Tagen gelangt zur Versendung:

Umfang 464 Seiten

**Preis:**

**geheftet ord. M. 4.—, netto M. 3.—, bar M. 2.70**

**gebunden ord. M. 5.—, netto M. 3.75, bar M. 3.45**

**Partie 9/8**

**Zur Probe, falls bis 20. Juni verlangt:**

# 40% und 7/6

broschiert und gebunden

# Ein Jude

## Roman von Meier Aaron Goldschmidt

Mehrfarbig handkolor. Umschlag.

**1. und 2. Auflage**
**gänzlich vorausbestellt.**

**3. Auflage**
**im Druck.**

**Bis zum Erscheinen dieser Auflage nur noch à cond. bei gleichzeitiger Barbestellung**

# Das Buch des Sommers

**Leihbibliotheken — Bahnhofsbuchhandlungen — Badeortsbuchhandlungen**

**Wer mit diesem Buche ein glänzendes Geschäft machen will, verlange ungesäumt direkt. Von diesem einer großen Propaganda würdigen Roman dürfte bald allenthalben die Rede sein.**

**Sonderbedingungen können wir nur später denjenigen Firmen gewähren, die sich von Anfang an für dieses klassische Buch der Judenliteratur betätigen.**

**Eine lebhafte, uns durch Partiebestellung im voraus angezeigte Verwendung unterstützen wir gern durch Lieferung eines schön ausgestatteten zweifarbigen Prospekts in 8°.**

Z

In Kürze erscheint:

# Die Heiratsjagd

## Humoristischer Roman

von

# Gustav Hochstetter

Preis: Geheftet M. 2.- ord., M. 1.50 netto, M. 1.35 bar
Gebunden M. 3.- ord., M. 2.25 netto, M. 2.10 bar

**Zur Probe bis 5. Juli gültig:** 1 Explr. geh. mit 40%, 2 Explre. geh. mit 50%, 7/6 Explre. geh. mit 40%. Einbände netto!

Ein lustiges Buch! Aus jeder Seite kichert's, und bei jedem Leser wird es ein Echo finden. Ein Schalk ist diesem 35jährigen Baumeister auf den verschwiegenen Pfaden seiner Heiratsjagd nachgestiegen und hat pfiffig und lustig all die kleinen Ergötzlichkeiten geschildert, die Freund Amor für Verliebte als besonderen Reiz bereit hält. Zu den ergötzlichsten Szenen führt diese Heiratsjagd mitten durch waschechtestes Berlinertum bis zum internationalen Badeleben. Die Menschen sind mit einer Schärfe gezeichnet, wie sie nur der Beobachtungsgabe echter Satiriker und Humoristen eigen ist. Einen heiteren Ausklang mußte dies in seinem sonnigen Humor poesievoll zu nennende Buch nehmen, das auch in seiner frischen, fröhlichen Art und in der Ehrlichkeit seines Humors und der Durchschlagskraft seines Witzes sich zahlreiche Leser und Freunde erwerben wird.

Wir bitten zu verlangen und um tätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

**Concordia**
**Deutsche Verlags-Anstalt**
G. m. b. H.

**Berlin W 35**
Lützowstraße 84

ERNST ROWOHLT VERLAG · LEIPZIG

Zur Versendung liegt bereit:

# UMBRA VITAE

## GEDICHTE AUS DEM NACHLASS VON

# GEORG HEYM

GEHEFTET MARK 3.—. GEBUNDEN MARK 4.—.

Die Verse des frühvollendeten Dichters des „Ewigen Tages" bedürfen an dieser Stelle keiner Empfehlung mehr. Auf die eminente Bedeutung Georg Heyms haben oft und in ausführlichen Aufsätzen die Berufensten in Deutschland hingewiesen; Julius Bab, Alfred Kerr, Herbert Eulenberg, Ernst Lissauer und viele andere. Dies neue und letzte Gedichtbuch weist dem „Ewigen Tag" gegenüber noch einen bedeutenden Fortschritt auf. Der jugendliche Autor, der so tragisch enden sollte, zeigt sich hier von überraschend neuen Seiten: Stärkste Bildkraft, tiefe Innerlichkeit, rhythmisch neue Formen, hohe sprachliche Schönheiten zeichnen das Buch aus, dem Publikum und Presse allenthalben regstes Interesse entgegen bringen werden.

BIS 20. JUNI BAR BESTELLT 40% UND PARTIE 7/6

Z


ERNST ROWOHLT VERLAG · LEIPZIG

# GEORG HEYM

# DER EWIGE TAG

## ZWEITE AUFLAGE

GEHEFTET MARK 3.—
GEBUNDEN MARK 4.—

*Julius Bab in der Neuen Rundschau:* „Man könnte behaupten, daß seit Richard Dehmels „Erlösungen" kein deutsches Gedichtbuch erschienen ist, das so berstend voll sinnlicher Kraft war wie diese Verse Georg Heyms; und um die zwei Jahrzehnte lyrischer Kultur, die dazwischen liegen, ist „Der ewige Tag" sogar formal reifer und fertiger."

*Herbert Eulenberg in der B. Z. am Mittag:* „Es ist der bedeutendste unter den wenigen von unseren jungen Lyrikern, die überhaupt heute in Frage kommen. — Er hat die empfindlichsten Nerven und Sinne, die ein Dichter haben muß.

*Ernst Lissauer im Literar. Echo:* „Ein wirkliches, starkes, interessantes und problematisches Talent offenbart sich in Georg Heym; und weil die starken Talente sehr selten sind, darum muß eindringlich über ihn gesprochen werden."

*Kurt Hiller im „Pan":* „Georg Heym ist der wuchtigste, riesenhafteste unter den Dichtern dieser Tage. — Wenn „Der ewige Tag" ihn nicht binnen sechs Monaten berühmt gemacht hat, wird bloß die Stumpfheit des gebildeten Pöbels, der Neid der Snobs schuld daran sein."

*Der Zwiebelfisch:* „Die ersten Verse eines außerordentlichen Dichters. Heym ist ein elementares Ereignis in unserer mit lyrischen Mittelmäßigkeiten allzu reich gesegneten Zeit."

*Heidelberger Zeitung:* „Ein Riese bricht hier los, der Befreiung sucht; ein freies Atmen in reiner Luft. Gedichte, die es wert sind, neben unseren besten genannt zu werden. . ."

*National-Zeitung:* „Es ist etwas Gigantisches in ihm, das uns aufhorchen läßt!

*Berl. Tageblatt:* „Hier wird erfüllt, wonach wir alle streben: des unhaltbaren Lebens Herrliches u. Schreckliches, grell Sichtbares u. dumpf Unbewußtes in mächtige Form zu gestalten.

*Frankfurter Zeitung:* Welch ein Anschauen, welche Leidenschaft bildlicher Gestaltung! Ewige Helligkeit, unbarmherziges Licht breitet er über jede Erscheinung der Wirklichkeit und der Träume, über Leben und Sterben, Schrecken und Beruhigung. Georg Heym war ein Dichter. Es gibt in der deutschen Lyrik keinen, dem er irgendwie geglichen hätte.

WIR BITTEN DAS BUCH STÄNDIG VORRÄTIG ZU HALTEN, U. LIEFERN EBENFALLS NOCH EINMAL MIT 40% U. PARTIE 7/6, WENN BIS 20. JUNI BAR BESTELLT

Durch das in Kürze erscheinende Werk

Ⓩ

# Bruno Wille

# Die Weltdichter fremder Zungen

## und Schätze aus ihren Werken

in deutscher Nachdichtung

# Band II: Von Petrarca bis Leo Tolstoi

**360 Seiten stark, mit 11 ganzseitigen Porträts auf feinstem Kunstdruckpapier**

liegt das seit langem erwartete Werk nunmehr vollständig vor. Es umfaßt die gesamte fremde Weltliteratur von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart, „von den Veden bis Tolstoi". Mit geschichtlicher, biographischer und ästhetischer Darstellung verbindet sich hier lebendige Anschaulichkeit, indem die Dichter unmittelbar wirken und selbst zu Worte gelangen. Die Wahl der Stücke, die übrigens stets abgerundet und aus sich selbst verständlich sind und sämtlichen Gattungen der Poesie, der Lyrik, dem Epos, dem Drama, der Novelle und dem Roman angehören, desgleichen die Qualität der Verdeutschungen zeigt, von der Presse einstimmig anerkannt, „daß der Verfasser kein trockener Gelehrter, sondern ein Dichter von sicherm Kunstgefühl ist. Da alle Meister der Weltdichtung zur Geltung gelangen, so offenbart sich hier gleich einer berauschenden Symphonie die bunte Fülle schönen Menschentums, die Vielseitigkeit der Rassen und Kulturformen, Individualitäten und Lebensanschauungen".

Außer der bisherigen **2bändigen Ausgabe (in grünem Einband)**

Band II: **M. 4.50 ord., M. 3.35 netto, M. 3.— bar und 9/8**

wird das Werk **in einem Band komplett elegant gebunden** (nach einer Originalzeichnung von C. Zander) erscheinen:

**M. 9.— ord., M. 6.70 netto, M. 6.— bar und 9/8.**

A cond.-Exemplare der 2bändigen Ausgabe **nur bei gleichzeitiger** Barbestellung.

Die einbändige Ausgabe (M. 9.— ord.) nur bar, jedoch **alle Exemplare** (1- und 2bändig) **vor Erscheinen bestellt mit 40% und 9/8** ohne Berechnung des Einbandes der Freiexemplare.

Weißer Bestellschein.

# Märkische Verlagsanstalt, Berlin.

Aus dem reichen Inhalt von

# Bruno Wille

# Die Weltdichter fremder Zungen

## Band II

verzeichnen wir nachstehend die Hauptkapitel (ohne Angabe der Neudichtungen selbst).

Das Erwachen der Persönlichkeit.
Petrarca.
Boccaccio.
Ependichter: Bojardo — Ariosto — Tasso.
Zwei Dichterinnen: Vittoria Colonna und Gaspara Stampa.
Pindaristen: Chiabrera — Redi — Filicaja.
Dichterphilosophen: Bruno — Campanella.
Ältere Dramatik: Machiavelli — Guarini.
Aufschwung der Dramatik: Goldoni — Gozzi — Alfieri — Pellico.
Der Roman: Foscolo — Manzoni.
Lyrik: Monti: — Leopardi — Carducci — Giusti.
Entwickelung der spanischen Dichtung.
Cervantes.
Spanische Dramatik: Lope — Calderon.
Camoens.
Beginn der Neuzeit in Frankreich — Rabelais.
Klassiker des Verstandes und der Regel: Corneille — Racine — La Fontaine.
Molière und das klassische Lustspiel.
Der französische Schelmenroman: Le Sage.
Die bürgerliche Revolution: Voltaire — Rousseau.
Beaumarchais — Rouget de Lisle — Chénier.
Die Empfindsamkeit: Saint-Pierre — Chateaubriand — Lamartine.
Volkstümliche Chansons: Béranger.
Die Romantik: Hugo — Musset — Gautier — Dumas-Vater — George Sand.
Eine Gruppe französischer Lyrik.
Realistische Erzähler: Balzac — Flaubert — Daudet.
Das Sittendrama: Scribe — Dumas-Sohn — Augier — Sardou.
Der Naturalismus: Zola — Maupassant.
Die Neuromantik: Baudelaire — Mallarmé — Richepin — Verlaine — Maeterlinck — Verhaeren.
Aufstieg der englischen Dichtung: Chaucer — Spenser — Marlowe.
Shakespeare.
Religiöse Dichtung: Milton — Young.
Herrschaft des Verstandes und der Aufklärung: Dryden und Pope — Defoe und Swift.
Neu erwachendes Naturgefühl: Thomson — Gray — Cowper.
Empfindsamkeit und Humor: Richardson — Fielding — Sterne — Goldsmith — Sheridan.
Alter Volksgesang: Percy — Macpherson — Chatterton.
Naturfrische Lyrik: Burns.
Geschichtliche Romantik: Scott.
Phantastische Stimmungsromantik: Southey — Coleridge — Moore.
Gedichte von Felicia Hemans.
Die Empörer Byron und Shelley.
Moderne Erzähler: Bulwer — Thackeray — Eliot — Dickens.
Moderne Versdichter: Hood — Tennyson — Browning — Swinburne.
Nordamerika: Irving — Cooper — Poe — Emerson — Thoreau — Hawthorne — Whitman — Beecher-Stove — Bret-Harte — Twain.
Die Niederlande: Volkslied und Tierfabel — Ruysbroeck — Van den Vondel — Van Lennep — Conscience Multatuli — De Mont — Van Eeden — Heijermanns — De Coster.
Dänemark: Holberg — Ewald — Baggesen — Oehlenschläger — Hertz — Heiberg — Andersen — Paludan-Müller — Drachmann — Jacobsen.
Norwegen: Ibsen — Björnson — Garborg — Kielland — Lie — Hamsum.
Schweden: Bellman — Geijer — Tegnér — Nicander — Rydberg — Runeberg — Topelius — Strindberg — Lagerlöf.
Neugriechen — Rumänen — Ungarn: Pétöfi.
Tschechen und Polen: Mickiéwicz.
Rußland: Puschkin und Lermontow — Gogol — Turgénjew — Dostojewski — Tolstoi.

SLUB
Wir führen Wissen.

Anthropos-Verlag, G. m. b. H., Berlin W 50

Ⓩ

**Voranzeige!**

In etwa 14 Tagen erscheint

# Reinh. Gerling

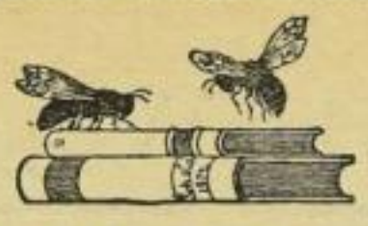
## Wie das Weib am Manne leidet und der Mann am Weibe.

Dies Buch gehört reihenweise in jedes Schaufenster! Diesem Buch sollte jeder die Wege bahnen, dem die Zukunft unserer Generation am Herzen liegt. Wir bitten dringend die Herren Sortimenter, das Buch selbst zu lesen, um so intensiver werden diese sich dafür verwenden.

☞ Das Buch wird sicher, wenn es reihenweise ausgestellt, **enorm gekauft.**

Ord. broschiert M. 2.—, gebunden M. 3.—
à cond. 25%, bar 33⅓%

Vorausbestellung bis 20. Juni:
☞ Bar 40%. Einband netto 70 Pf. ☜



Ⓩ

In Kürze erscheint:

# Der goldene Christus

## Roman von Valerian Tornius

18½ Bogen in 8°

In Umschlag geheftet 3 M., in Leinenband 4 M., in Rechnung mit 30%, gegen bar mit 35%

## 2 Probeexemplare mit 50% bar

Valerian Tornius, der kein Unbekannter mehr ist, tritt hier mit einem größeren, rein dichterischen Werke vor die Öffentlichkeit. Sein feinfühliges Buch „Die Empfindsamen von Darmstadt" hat wegen seines zarten Gemisches von Poesie und Wirklichkeit bei Presse und Publikum den wärmsten Anklang gefunden. Auch sein neuestes Werk berechtigt zu den größten Hoffnungen, und wir bitten um Ihr freundliches Interesse für dieses verheißungsvolle Talent.

**„Der goldene Christus"**
ist kein religiöser Roman, wie man möglicherweise aus dem Titel schließen könnte. Es wird dies gesagt, weil heutzutage fast allgemein eine Abneigung gegen religiöse Romane besteht.

**„Der goldene Christus"**
schildert das tragische Schicksal eines Großindustriellen, der in seinem Bestreben, Erlöser der Leiden seiner Mitwelt zu sein, überall auf Hindernisse stößt und schließlich unter der Wucht herber Enttäuschungen zugrunde geht.

**„Der goldene Christus"**
ist der reiche Mann, der sein Geld unablässig für das Wohl der Menschheit opfert, ohne doch ein inneres Verhältnis zu ihr zu finden. In dieser Mission gleicht er der Gestalt des Heilands, aber es fehlt ihm dessen besiegende Macht: die Liebe.

**„Der goldene Christus"**
zeigt das Martyrium eines Wohltäters unserer Zeit. Mit ergreifender Schönheit und Wahrheit hat der Verfasser diesen Wohltäter und sein Martyrium gezeichnet.

Wir bitten um Ihre tätige Verwendung.

Weiße Bestellzettel anbei!

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Juni 1912.

**Schulze & Co., Verlagsbuchhandlung.**

# Verlag für Fachliteratur G. m. b. H.
## Wien VI,1 — Berlin W. 30 — London EC.

Ⓩ Demnächst erscheint in unserem Verlage:

**Schriften des Deutschen Volkswirtschaftlichen Verbandes**

Band IV:

## Zehn Jahre
# Deutscher Volkswirtschaftlicher Verband

**Preis M. 5.— ord., M. 3.75 netto und bar.**

Einzelne Exemplare liefern wir auch in Kommission. Wir bitten zu verlangen. — Unverlangt senden wir nicht.

Mitglieder des Verbandes erhalten vertragsmässig 1 Exemplar gratis und weitere Exemplare zum Vorzugspreise von M. 2.—.

Da auch die weiteren Schriften des Verbandes in unserem Verlage erscheinen, bitten wir um umgehende Angabe Ihrer Kontinuation.

Wien VI,1 — BERLIN W. 30 — London E.C **Verlag für Fachliteratur G.m.b.H.**

---

## Muthsche Verlagshandlung
**in Stuttgart**

Anfang Juni 1912.

Ⓩ In neuer Auflage erscheint in einigen Tagen:

# Haushaltungskunde

**Lehr- und Lesebuch für Mädchen.**

Herausgegeben von

**Dekan Franz Schmid,**
**Hauptlehrer Max Hohnerlein**
**und Oberlehrer Alfons Merkt.**

**6. und 7. Auflage. — 21.—28. Tausend.**

Preis gebunden ℳ 1.20 ord.; Rabatt in Rechnung und bar 25%.

Die Auflagenhöhe zeigt zur Genüge, daß es sich um ein Buch handelt, welches die Probe der Praxis glänzend bestanden hat. In anregender Form bietet es alles, was die heranwachsende weibliche Jugend, die angehende Hausfrau in bezug auf Wohnung und Kleidung, Nahrung, Gesundheits- und Krankenpflege, Gartenbau und Blumenzucht, Milchwirtschaft usw. zu wissen nötig hat.

Am rechten Platze vorgelegt, darf die **„Haushaltungskunde"** auf **zahlreiche weitere Einführungen** rechnen. In Betracht kommen: Lehrer und Lehrerinnen an **weiblichen Fortbildungsschulen,** alle Vorsteherinnen von **Haushaltungsschulen,** Leiterinnen von **Kochkursen, Töchterpensionate** und **höhere Mädchenschulen** usw.

Wir liefern deshalb die Neuauflage auch **in Kommission** und bitten zu verlangen.

**Bestellzettel** beiliegend.

---

In Kürze erscheint:

Ⓩ

## Ein neues Verfahren zur Herstellung alkoholfreier Obst- und Traubenweine

von Dr. Ad. Böhi. M. 1 1 Abb. M. 1.20

Dr. Böhi tritt in dieser Schrift mit dem von ihm entdeckten und auch bereits praktisch erprobten Kohlensäureverfahren an die Öffentlichkeit, indem er gleichzeitig den Beweis führt, dass dies so ausserordentlich einfache, von jedermann anwendbare Verfahren, welches nicht einmal die Fernhaltung der Pilze erfordert, billiger ist als das bisher praktisch allein in Betracht kommende Sterilisierungsverfahren u. dass die nach dem neuen Verfahren hergestellten unvergorenen und infolge ihres Kohlensäuregehaltes erfrischend wirkenden Fruchtsäfte, die in Fässern zum Versand gelangen und offen ausgeschenkt werden können, ihren ursprünglichen ätherischen Geschmack und Geruch bewahren, daher auch qualitativ den bisherigen alkoholfreien Weinen weit überlegen sind.

Interessenten: Obstverwertungsgenossenschaften, Trauben- und Obstweinproduzenten, Obstbauern, Abstinentenvereinigungen etc.

HUBER & Co., FRAUENFELD

**J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger**
Stuttgart und Berlin

*Nur hier angezeigt*

In unserem Verlag erscheint:

Ⓩ

# Der Rheinschiffbau
## am deutschen Rhein und in den Niederlanden

Ein Beitrag zur Standortsfrage
und zur Wirtschaftsgeographie

von

**Theodor Metz,**
Doktor der Staatswirtschaft

(Münchener volkswirtschaftliche Studien, herausgegeben von Lujo Brentano und Walther Lotz, 117. Stück)

**6½ Bogen. Gross-Oktav. Mit zahlreichen Tabellen und 3 Kartenskizzen**
**Geheftet M. 3.—**

Neben dem Bau der Seeschiffe, der sich in der gesamten Bevölkerung eines lebhaften Interesses erfreut, kommt auch dem Bau der Flussschiffe eine grosse volkswirtschaftliche Bedeutung zu, und von besonderer Wichtigkeit ist die mächtige Flotte, die den Personen- und Güterverkehr auf dem Rhein besorgt. Während für die anderen deutschen Ströme eine ausländische Konkurrenz kaum in Betracht kommt, findet auf dem Rhein von jeher ein lebhafter Wettbewerb deutscher und holländischer Werften statt, und neuerdings hat sich dieser merklich zu ungunsten Deutschlands gewendet.

Der Verfasser ist den Ursachen dieser unerfreulichen Erscheinung auf Grund nicht nur des gedruckten Materials nachgegangen, sondern er hat auf den Flussschiffwerften selbst, und zwar den holländischen wie deutschen, eingehende Studien gemacht. Seine auf intensiver Bearbeitung des ganzen Gebietes beruhende Schrift bietet aber nicht nur einen sehr interessanten Beitrag zu der Theorie des industriellen Standortes, vielmehr wird auch die praktische Wirtschaftspolitik aus seinen sorgfältig begründeten Ergebnissen Nutzen ziehen.

Verlangzettel anbei.

Stuttgart, im Juni 1912

**J. G. Cotta'sche Buchhandlung**
Nachfolger

---

Von der in den Schulen Hannover-Lindens eingeführten

**Weltkunde**

**Ausgabe C für Niedersachsen**
**Teil 2 (Oberstufe)**

gelangt am

**15. Juni 1912**

eine neue — **dritte** — Auflage zur Ausgabe. Der Preis der neuen Auflage bleibt unverändert:

**Verkaufspreis** ℳ 2.30; **Händlerpreis** ℳ 1.75, **26/25 Exemplare für M. 43.75.**

Bestellungen erbittet **umgehend** die

**Helwingsche Verlagsbuchhandlg.,**
Hannover, Schlägerstraße 55.

---

Voraussichtlich **etwas früher** als in den Vorjahren erscheint der

**Regensburger Marienkalender**
**für das Jahr 1913.**

Das Zirkular ist bereits im Besitz meiner seitherigen Abnehmer und ersuche ich, soweit das nicht bereits geschehen, um gefl. **recht baldige** Aufgabe der Bestellung.

Regensburg, am 10. Juni 1912.

**Friedrich Pustet Verlagsbuchhandlung.**


☛ Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite. ☚

## Angebotene Bücher.

**E. Lucius** in Leipzig:

5 **Hovorka u. Kronfeld, vergl. Volksmedizin.** 2 Bde. Mit 383 Abb. u. 28 Taf. 1908/09. In 2 ff. Orig.-Hfrzbdn. (je 28 ℳ). **Je 12 M. bar.**

☛ **Neue Exemplare!**

**J. J. Plaschka** in Wien I, Wollzeile 29:

**Ovide,** les métamorphoses en latin et en français, de la traduction de M. l'Abbé **Banier.** 4 Bde. m. 173 Kupferstichen nach **Boucher, Eisen, Moreau** etc. 4°. Paris, chez Bailly 1767—70. Hfrzbde. d. 19. Jahrh.

Höchstgebote nur direkt erbeten!

Künftig erscheinende Bücher ferner:

## Verlag von Urban & Schwarzenberg in Berlin-Wien

Z In nächster Woche gelangen zur Ausgabe:

### Syphilis und syphilisähnliche
# Erkrankungen des Mundes.

Für Arzte, Zahnärzte und Studierende

von

Prof. Dr. **F. Zinsser,**
Dozent an der Akademie für praktische Medizin, Köln.

Mit 51 mehrfarbigen und 18 schwarzen Abbildungen auf 44 Tafeln.

Preis 15 ℳ = 18 K broschiert, 17 ℳ 50 ₰ = 21 K gebunden.

Eine glänzende Darstellung nach künstlerischen Moulagen, wie sie bisher nicht existierte. Jeder Praktiker mit wissenschaftlichem Interesse, jeder Zahnarzt und jeder Dermatologe ist Interessent für das Werk, das durch seine bisher unerreichte, mustergültige technische Ausführung in der naturgetreuen farbigen Wiedergabe des Krankenbildes als **wissenschaftliches Prachtwerk ersten Ranges** anzusprechen ist. Jeder der obengenannten Interessenten kommt bei Vorlage als **sicherer Käufer** in Betracht.

# Manisch-depressives und Periodisches Irresein als Erscheinungsform der Katatonie

Eine Monographie

von

Dr. med. **M. Urstein,**
Warschau

Preis 28 ℳ = 33 K 60 h br., 30 ℳ = 36 K geb.

Dieses ausgezeichnete, neue, tiefgründige Werk des in Psychiaterkreisen bestens bekannten und anerkannten Verfassers verarbeitet u. a. das in der Welt einzig dastehende, in 60 Jahren mit ungewöhnlichem Fleiss gesammelte Material der weltbekannten **Laehrschen Heilanstalt Schweizerhof.** Das allein macht das Buch für jeden Psychiater durchaus unentbehrlich. Aber auch jeder praktische Arzt, sowie jeder Psychologe kommt als Käufer für dieses in Betracht.

**Die Vertigo, ihre Pathologie und Therapie.** Von Prof. Dr. S. Laache-Christiania. 1 ℳ = 1 K 20 h
(Beiheft z. Med. Klinik 1912.)

**Die Auswahl für die Volksheilstätten.** Von Dr. H. Grau, Chefarzt der Heilstätte Ronsdorf b. Düsseldorf. 1 ℳ = 1 K 20 h
(Beiheft z. Med. Klinik 1912.)

Da wir nur auf Verlangen unsere Novitäten versenden, bitten wir um baldgef. Aufgabe Ihres Bedarfs.

Hochachtungsvoll

Berlin—Wien, 7. Juni 1912. **Urban & Schwarzenberg.**

Z In 8 Tagen erscheint:

# Kleists Guiskardproblem

von **Dr. Ottokar Fischer**
Privatdozent an der Böhmischen Universität in Prag

4 Bogen gr. 8°. ℳ 1.50

Ich bitte für die durch meine Ankündigungen in der „Deutschen Literaturzeitung" und im „Literarischen Zentralblatt" hervorgerufene Nachfrage vorzusorgen. Der Verfasser ist durch seine ausgezeichnet beurteilte Schrift „Zu Immermanns Merlin" in den Kreisen der Fachgelehrten und Literaturfreunde bekannt.
Weisser Zettel liegt bei.

**Dortmund.** **Fr. Wilh. Ruhfus,** Verlagsbuchhandlung

## Thüringische Verlags-Anstalt in Hildburghausen.

Z Demnächst erscheint:

# Alphabetisches Wörterverzeichnis der deutschen Sprache

(etwa 20 000 Wörter)
mit Angabe der Silbentrennung

von

**J. Gehrcke**

Umfang 12 Bogen 8°.

Preis brosch. ℳ 1.— ord., 75 ₰ netto., 70 ₰ bar. Partie 13/12 Expire.

Die vorliegende Novität ist eine Ergänzung der von demselben Verfasser in unserm Verlage in 4 Auflagen erschienenen **„Deutschen Grammatik zum Selbstunterricht"**, die sicher ebenso wie alle seine Lehrbücher in der Beamtenwelt, sowie bei denen, die sich der Beamtenlaufbahn zuwenden wollen, große Anerkennung und guten Absatz finden wird.

Wir haben den Verkaufspreis des neuen Buches sehr niedrig gestellt und damit einen Massenartikel geschaffen.

**Firmen, welche sich für den Vertrieb des Buches verwenden wollen, liefern wir Exemplare in Kommission und bitten um Einsendung der beiligenden Bestellzettel.**

**Thüringische Verlags-Anstalt in Hildburghausen.**

☞ Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite. ☜

Angebotene Bücher ferner:

U. E. Sebald, Sortiment in Nürnberg:

1 Petersen, Krankenvers.-Ges. Geb.
1 Philippovich, Grundriss. Bd. I. 7. Aufl. II, 1. 4. Aufl. Geb.
1 Predari, G.-B.-O. Komm. 1906. Geb.
1 Rehm, mod. Fürstenrecht. 1904. Geb.
1 Reichsfinanzvorlage. 1908. Br.
1 Roscher, Volkswirtsch. I/II. 1903—1906. Geb.
2 Rittmann, dtschs. Gerichtskostengesetz. Komm. 3. Aufl. Geb.
3 Sägmüller, Lehrb. d. kath. Kirchenr. 1909. Geb.
2 Sartorius, Personenstandsges. Komm. 1902. Geb.
1 Sauer, Test. u. Erbvertr. 1903. Geb.
1 Schmidt, Militärges. f. Bayern. 1905. Geb.
5 Schulze, Reichsbeamtenges. 1908. Geb.
1 Seuffert, ZPO. Bd. 1. 10. Aufl. Geb.
1 Seydel-Grassmann, Staatsrecht. 3. A. Geb.
3 Silbernagl, Lehrb. d. kathol. Kirchenr. 4. Aufl. Geb.

**Forstwesen, Jagd und Fischerei.**

Eine Sammlung von ca. 300, teils seltenen Werken
ist en bloc zu verkaufen. Auskunft erteilt Herr K. F. Koehler in Leipzig unter Nr. 84.

## Künftig erscheinende Bücher ferner:

Ende Juni erscheint die neu bearbeitete **2. Auflage** des bekannten seit längerer Zeit vergriffenen Werkes:

(Z)

# Konstruktion, Bau und Betrieb von Funkeninduktoren ▫▫▫

und deren Anwendung, mit besonderer . . . . Berücksichtigung der Roentgenstrahlentechnik.

**Von Ernst Ruhmer, Elektrophysiker.**

## Teil I: Funkeninduktoren.

Ca. 200 Seiten mit ca. 250 Abbildungen. Lexikonformat.
**Brosch. M. 5.—.** Erscheint in **4 Lieferungen à M. 1.25.**

Die neue Auflage ist dem gegenwärtigen Stand der Wissenschaft und Technik entsprechend verbessert und ergänzt worden und beschreibt in ausführlicher Weise in Wort und Bild die theoretischen Grundlagen und die verschiedenen Konstruktionen von Funkeninduktoren und Induktionsapparaten des In- und Auslandes, ferner die Stromquellen, Nebenapparate und Experimente mit Funkeninduktoren usw.

## Energische Verwendung für dieses Buch : ist erfolgversprechend und lohnend! :

(Die 1. Auflage steht antiquarisch hoch im Preise und wird viel gesucht.)

**Interessenten:** Alle physikalischen und elektrotechnischen Werkstätten und Institute, technische Lehranstalten, Vereine und Bibliotheken, ferner Elektrotechniker, Physiker und Ärzte.

**Bezugsbedingungen:** Bei Barbezug gewähren wir bis zum 15. Juli (1912) **33⅓% Rabatt,** nach Ablauf dieses Termins 25%. In Kommission liefern wir die voraussichtlich am 15. ds. erscheinende 1. Lieferung an befreundete Firmen in beschränkter Anzahl zum Ansichtsversand an obige Interessenten mit 25% Rabatt. Weisser Bestellzettel anbei.

Bei dieser Gelegenheit empfehlen wir gleichzeitig energische Verwendung für unsere Fachzeitschrift **„Der Mechaniker“.** Probehefte stehen gern gratis zur Verfügung.

**Administration der Fachzeitschrift „Der Mechaniker“, Nikolassee b. Berlin.**

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

## Angebotene Bücher ferner:

**Fr. Jacobi's Verlag** in Dresden liefert je eine kleine Anzahl Remittenden-Exemplare von:

**Thieme-Preusser, Engl. Wörterbuch.**

Geb. in Halbfrz. ℳ 13.— ord., ℳ 5.70 bar.
Desgl. geb. in 2 Bde. ℳ 14.— ord., ℳ 6.30 bar.
Dsgl. **kleine** Ausg. gb. ℳ 7.50 ord., ℳ 3.40 bar.

**Ferd. Beyers Buchh.** in Königsberg i. Pr.:
Koch, allg. Landrecht. 6. Ausg. 4 Lnbde. 1874.
Rehbein-Reinke, allg. Landrecht. 2. Aufl. 1882. 4 Lnbde.
Dernburg, Lehrb. d. preuss. Privatrechts. 3. Aufl. 1881. 3 Hlbfrzbde.
Endemann, Lehrb. d. Bürgerl. Rechts. 3. u. 4. Aufl. Bd. 1—3. Origbde. Bd. 2 in Decke. Berl. 1898.
Rembrandt als Erzieher. 32. Aufl. Hlbfrzbd.

**F. B. Neumayer & Co.** in London W.C., Charing Cross Rd. No. 64:
Freibl.; franko Leipzig.
Brehms Tierleben. Kolor. Ausg. 2. Aufl. 10 Bde. Hfz. ℳ 30.—.
— do. 3. Aufl. Hfz. ℳ 45.—.
Bibliothek d. allgem. u. prakt. Wissens. Bd. 1—5. Orig.-L. ℳ 10.—.
Grimm, deutsches Wörterbuch. Bd. 1—8. Orig.-Hfzbd. ℳ 70.—.
Haeckel, Anthropogenie. 1877. Hfzbd. ℳ 4.—.
Scheffel, Trompeter. O.-L. ℳ 1.50.
Heilige Schrift. Illustr. v. Doré. 2 Bde. Stuttg. Orig.-Marocco. ℳ 10.—.
Meyers Konvers.-Lexikon. 5. Aufl. 17 Bde. Orig.-Hfzbd. ℳ 30.—.
Tadellose Exemplare.

**J. Frank's Ant. L. Lazarus** in Würzburg:
500 Tauchnitzbde. Geh. für ℳ 75.—.

**C. Ehrmann** in Mülhausen i. Els.:
Chamisso, — Eichendorff, — Freiligrath, — Gellert. — Goethe. 3 Bde., — Grillparzer, — Hauff, — Hebbel, — Heine, — Herder, — Immermann, — Kleist. 5 Bde., — Körner, — Lessing, — Reuter, — Schiller. 14 Bde. — Shakespeare, — Uhland, — Wieland. (Bibl. Inst. Meyer.)
Sehr gut erhalten, fast neu, mod. hellgrün.

**Jurany & Hensel's Nachf.** in Wiesbaden:
**Das Theater (Schuster & L.).**

| | | |
|---|---|---|
| 10 | Der grosse Schroeder. | O.-Pappbde. Remittenden-Expl. z. T. leicht beschädigt. Einzelne Bde. à 50 ₰, 10 u. mehr à 40 ₰. |
| 9 | Iffland. | |
| 9 | Goethe als Theaterleiter. | |
| 8 | Aufgaben d. modernen Theaters. | |
| 7 | Die Meininger. | |
| 7 | Albert Niemann. | |
| 5 | Das Wiener Burgtheater. | |
| 4 | Wilhelmine Schroeder-Devrient. | |
| 4 | Die Schaubühne der Zukunft. | |
| 3 | Bayreuth. | |
| 2 | Matkowsky. | |
| 2 | Joseph Kainz. | |
| 1 | Mitterwurzer. | |

**C. Winter** in Dresden-A., Galeriestr. 8:
Wundt, Völkerpsychologie.
Meyers Gesch. d. Altertums.
Orelli, allg. Religionsgeschichte.
Koch, Kirchenlied. 3. A.
Hauck, Kirchengeschichte.
Uhlhorn, Liebestätigkeit.
Fischer, Gesch d. dt. Volksschullehrerstandes.
Paulsen, Gesch. d. gelehrt. Unterrichts.
Ament, Denken u. Sprechen d. Kindes.
Barth, Elem. d. Erziehgs.- u. Unterrichtsl.
Weitzmann, Gesch. d. Klavierspiels.
Dittmar, Weltgeschichte.
Riemann, Handb. d. Musikgeschichte.
Gebote direkt.

**Fr. Seybold's Buchh.** in Ansbach:
Flower's Coll. 4 Bde. i. Kart.: Pers. Magnet. — Hypnot. — Heilmagnet. — Gedankenkraft.
Haufstaengls Malerklass. 6 Bde. geb. (Tadell.)
Schulze-Ssymank, dtsches. Studententum. Geb. (Tadellos.)
Webers neue Ges.- u. Verordn.-Sammlg. f. Bayern. 35. Bd, sowie Reg.-Bd. 1892, 1904, geb. (Sehr gut erh.)
Zimmerische Chronik v. K. A. Barack. 2., verb. Aufl. 4 Bde. Br. Unaufgeschn.

**Hermann Mayer** in Stuttgart, Calwerstr. 13:
Penzler, Gesch. d. F. Bismarck. Bd. 1. 2. 8. 13. Br. Wie neu. (15.—) 7.— no.
Dickens, Charles, Library. With 1200 ill. includ. 500 spec. plates by H. Furniss. 18 Origbde. Wie neu. 40.— no. b.
du Bois-Reymond, Physiologie. 2. A. Hlbfrz. Tadellos. 9.50 no. b.

**Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:
Berichte d. Dtschn. Chem. Gesellschaft 1895—1911. Ungeb.

SLUB
Wir führen Wissen.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

**G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag, Karlsruhe i. B.**

Ⓩ In Kürze erscheint:

# Kirchenbaupflicht

## nach gemeinem und nach badischem Recht

mit besonderer Berücksichtigung der Pflichten des badischen Domänenfiskus und der badischen Standesherrschaften

Von

**Josef Schmitt,**
Oberstiftungsrat in Karlsruhe

Preis ca. ℳ 3.— ord.

Dieses Buch befaßt sich im wesentlichen nur mit der privatrechtlichen Baupflicht. Ihre Berührung mit dem öffentlichen Recht ist, wo nötig, angedeutet. Das Buch beansprucht nicht, auf dem Gebiete des gemeinen Rechts erschöpfend zu sein. Es will im wesentlichen nur die in Art. 3 und 31 des badischen Ortskirchensteuergesetzes vorausgesetzten Rechtsnormen des gemeinen und badischen Privatrechts zusammenstellen. Abnehmer des Buches sind **Juristen** sowohl als **Geistliche,** sowie vor allem **Kirchenbehörden,** besonders **Kirchenbauämter** und **-inspektionen,** ferner **Architekten** und **Baumeister, staatliche** und **städtische Baubehörden** usw.

Wir bitten um Verwendung. Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Karlsruhe i. B. **G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag.**

☛ Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite. ☚

Angebotene Bücher ferner:

**Bon's Buchh.** in Königsberg i. Pr.:
Muther, Geschichte d. Malerei. Bd. 2—5.
Neu (Sammlg. Göschen.) **Vergriffen!**

**Asser'sche Bh.** in Strehlen (Schl.):
1 Eulenburgs Real-Encyklopädie d. ges. Heilkde. Bd. 1—11. **Neueste Aufl. Hlfrz. Tadellos.**

**Rudolph Hartmann** in Leipzig, Querstr. 4/6:
**Aus Natur und Geisteswelt.**
Bd. Nr. 306, 179, 201, 263, 19, 226, 320, 42, 128, 237, 34, 2, 269, 248, 249, 72, 67, 138, 120, 175, 51.
Durchweg gut erhaltene, saubere Exemplare, à ℳ —.50 netto bar.

## Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

**Winters Bh.** in Bremen:
*Vierteljahrsschrift f. gerichtl. Medizin. Jg. 1—1911.

**Haar & Steinert** in Paris, 21, rue Jacob:
Mehring, Geschichte d. dt. Sozialismus.
Adler, Gesch. d. kommun. Arbeiter-Bewegg.

**Kössling'sche Buchh.** (H. Graf) in Leipzig:
*Gothaischer Hofkalender.
Jahrg. 1824—38, 40/41, 47.
„ 1854, 72, 89, 92.
„ 1909—11. Nur billig!

**Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbh.** in Wien:
Lauche, dtsche. Pomologie. 6 Bde.

**Rudolph Hartmann** in Leipzig:
2 Siegeslauf d. Technik.
Kiepert, Diff.-Rechnung.
Allmers, röm. Schlendertage.
Perthes, Taschenatlas.
Ganter u. Rudio, analyt. Geometrie.
Hauptmann, griech. Reisen.
Kraepelin oder Wünsche, Exkursions-Flora.
Koegel, Johannesevang.
Kuhlenbeck oder Lessing, Kommentar z. Scheckgesetz.
Rausch, Geschichte der Pädagogik.
Waegener, Hellas u. Rom.
Trinius, Unstruttal.
Marlitts Werke.
Langenscheidt, lat. Unterr.-Briefe.
Lasswitz, auf zwei Planeten.

**Buchhandlg. Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
(C) Meyers kl. Konv.-Lexikon. 7. A.
(C) Tropenpflanzer. Jg. 2. Kplt. u. e. Nrn.
(C) Braun, A., Arbeiterschutzges. I.
(C) Freyberg, landw. Verschuldungsfrage.
(C) Wagner, Beitrag z. Lehre d. Banken; — Zettelbankpolitik.
(C) Becker, Sterbetafeln.
(C) Plotke, Gewerbe-Inspekt. in Dtschld.
(C) Allg. Gesch., v. Oncken. Lfg. 17. 57—204.
(C) Archiv f. innere Kolonisation. I—IV.
(C) Meitzen, der Boden. Kplt. u. einz.
(C) Gesetzbl. d. freien Hansestadt Bremen 1849—99.
(C) Schleussing, Anat. Russ. Deformatae. 1688.
(C) Cataneo, Reise durch Dtschld. 1787.
(C) Züge, d. russische Kolonist. 1802 u. 1814.
(C) Bonwetsch, dtsche. Wolgakolonien.
(C) Büchmann, geflüg. Worte.
(C) Matthaei, dtsche. Ansiedl. i. Russl. 1868.
(C) Regenhardt, Mundart: Hochdeutsch.
(C) Koch, E., Sachsenkirche in Moskau.
(C) Ail et Mirabel u. Elie de St. Gille, hrsg. v. Foerster.
(C) Rinne, Mikroskop.
(C) Umschau. Jahrg. 1911.
(C) Meyers Konv.-Lexikon. 5. A. Bd. 21/22.
(L) Huch, Romantik.
(L) Welcker, griech. Götterlehre.
(L) Pottier-Reinach, Catal. d. terres-cuites.
(L) Bartsch, Meisterlieder d. Kolmar. Hs.
(L) Spangenberg, Henneberg. Chronik.
(L) Bechterew, Leitungsbahnen. 2. A. 1899.
(L) Matrikeln d. Univ. Ingolstadt, Halle, Erfurt, Wittenberg, Würzburg u. a.
(R) Staudt-Hundius, Telegraphenschlüssel.
(R) Gassenhawerlin u. Reuterliedlin.
(R) Vilmorins ill. Blumengärtnerei.
(R) Avenarius, dtsche. Lyrik.
(R) Suchier-Birch-Hirschfeld, franz. Lit.
(R) Steiner, Wahrheit u. Wissensch.
(R) Kivista di Filologia 1912, II,1.
R) Ranke, engl. Geschichte.
R) Taine, engl. Lit.
R) Steiner, Phil. d. Freiheit.
R) Müller, Prolegomena z. e. wiss. Myth.

**Herdersche Buchh.** in Berlin W. 56:
*Verhdlgn. d. Katholiken 1910.
*Wagner, Grundlgn. d. polit. Ökonomie.
*Tasso, Gerusaleme liberata. Venedig 1590.
*Alles üb. U.-L. von La Salette.
*Indische Sprüche, hrsg. v. Boehtlingk. 3 Bde.
*Franke, Pali u. Sanskrit.
*Wassmann, Instinkt. 3. A.
*Denifle, Entstehg. d. Universitäten.
*Schell, Dogmatik.

**C. Boysen** in Hamburg, Heuberg 9:
*Meyers gr. Konvers.-Lexikon.
*Rogge, unser Kaiserpaar.
Angebote direkt erbeten.

**Friedrich Kronbauer** in Göttingen:
*Kulow, Repetit. d. röm. Rechts.
*Hohe Jagd.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

**Gebrüder Böhm, Verlagsbuchhandlung**
**Kattowitz (O.-S.)**

Demnächst erscheint:

# Volkswirtschaftlich-Statistisches Taschenbuch

## 3. Jahrgang

**Bearbeitet von Dr. Hugo Bonikowsky**

Taschenformat — Biegsam gebunden

M. 2. ord., 1.50 netto, 1.35 bar :: Freiexemplare 11/10

Die allseitig günstige Aufnahme des 1. und 2. Jahrgangs lassen auch für den 3. Jahrgang eine rege Nachfrage erhoffen. Der Kreis der Interessenten ist unbegrenzt. Alle, die Interesse für das deutsche und außerdeutsche Wirtschaftsleben haben, alle, die sich mit öffentlichen und volkswirtschaftlichen Fragen beschäftigen, sind Käufer dieses von der Presse als vorzüglich anerkannten Buches.

Wir bitten, diesem 3. Jahrgange besondere Verwendung zuteil werden zu lassen. Fortgesetzte Empfehlung wird die Mühe reichlich lohnen.


Fortsetzung der Fertigen Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

**Ernst Carlebach** in Heidelberg:
*Appell, Ritter- u Schauerromantik. 1859.
*Dürer, Ritter, Tod u. Teufel. Kopie.
*Gartenlaube 1871, 72.
*Hebel, rhein. Schatzkästlein. 1811.
*v. Kleist, F., Liebe u. Ehe. Brln., Vieweg.
*Meissner, ges. Schriften. 18 Bde. 1871. Geb.
*Petronius, Satyrikon, übers. v Heinse. Neudr.
*Pitaval, Causes célèbres. 1734 u. 1747.
*— Erzählg. sonderb. Rechtshändel. 1747.
*Rosenfeld, Reichsstrafprozess. 3. A.
*Wellmer, Bruder Studio. Bd. 1. 1871.

**Hirschwald'sche Buchh.** in Berlin NW. 7:
*Archiv f. Hygiene. Bd. 42—75.
*Zeitschrift f. Hygiene. Bd. 39—71.
*Annales de l'Inst. Pasteur 1902—11.
*Bulletin de l'Inst. Pasteur 1903—11.
*Tawara, Säugetierherz. 1906.
*Rau, Evangelium d. Natur.
*Encyklopädie d. mikr. Technik. 2. Aufl.

**F. Vieweg** in Paris:
Gierke, Genossenschaftsrecht. Bd. 3 od. 1/3.
Röchling u. Knötel, Friedrich d. Gr.

**Harry Martinson** in Moskau, Armianski 7:
*Gusman, Pierre, l'art décoratif de Rome. P. 2
*Altitalienische Möbelstile, Interieurs etc. (Vorlagenwerke.)
*Berling, Meissener Porzellan. (ℳ 160.—.)
Angebote direkt erbeten.

**A. Hermann & Fils** in Paris:
*Lederer, Beitr. z. Kenntnis d. Pyraliden. Mit 17 kolor. Tafeln.
Cesi, Mineralogia. 1636.
Perez de Vargas, de re metallica. 1569.
Sala, Chrysologia.
Aristoteles, Meteorologica.
*Arvet-Touvet, Flore du Dauphiné.
*Geological Magazine. Vol. V, no. 47. Vol. X, no. 111.
*Payer, Organogénie de la Fleur. Paris, Masson.

**Karl Adler's Buchh.** in Dresden:
1 Pädagog. Jahresbericht (Brandstetter). 57.—63. Jahrgang.
1 Naumann, Demokratie u. Kaiserreich.

**Bruno Becker's Buchh.** in Eilenburg:
*Strasburger, histol. Beiträge. Bd. 3.
*Burasch, Schutz d. Holzes. 1880.

**Hermann Koch** in Rostock i. M.:
*Evers, C. Fr., mecklenburg. Münz-Verfassg., besonders die Geschichte derselben. 2 Teile. 1798.

**P. Wunschmann** in Wittenberg:
*Herrmann, Religion u. Welterkennen.
*Jahn, aus Dtschlds. gr. Tagen. 2 Tle.
*Grieb, engl. Wörterbuch.
*Sachs-Villatte, encyklop. frz. Wtb. Gr. A.
*Verhdlgn. d. ev.-sozial. Kongresses. 1. 2. 5.
*Anders, Skizzen. I/II.

**Bock & Seip** in Saarbrücken:
*Heyl, A-B-C der Küche.
Angebote direkt.

**Jonck & Poliewsky** in Riga:
Hinzpeter, Commentarii Caesarii de bello gallico.
Hanslick, sämtl. Werke.
Spener, Predigten.
Franke, Predigten.
Konversationslexikon des Witzes, Humors u. d. Satire. Altona 1868, 71.

**Nicolaische Buchh.** (Borstell & Reimarus) in Berlin NW., Dorotheenstr.:
Ältere Werke über Afrika in dtschr. u. engl. Sprache.
Dahn, Geschichte d. deutschen Urzeit. Bd. 1, I. (1888.)
Diest, aus d. Leben eines Glücklichen. 1904.
Disraeli, Coningsby. 3 Bde. 1845. Dtsch.
— Vivian Grey. 3 Bde. 1827. Dtsch.
— Sibyl. 3 Bde. 1846. Dtsch.
— Tancred. 3 Bde. 1847. Dtsch.
Egelhaaf, dtsche. Gesch. im 16. Jahrh. 2 Bde. 1889—92.
Giesebrecht, Gesch. d. dtschn. Kaiserzeit. Bd. 4 u. 5. (1881—95.)
Himmel u. Erde. Jg. 1.
Justi, Diego Velazquez. 2 Bde. 1903.
Kinderlust. Bd. 3.
Klein-Hattingen, Napoleon I. Bd. 2. 1910.
Leipziger Illustr. Zeitung. Bd. 129.
Lettow-Vorbeck, der Krieg von 1806 u. 1807. Bd. 3. (1893.)
Minor, Goethes Faust. 2 Bde. 1901.
Ranke, Gesch. d. roman. u. germ. Völker. 1494—1555. (1885.)
Röchling u. Knötel, d. alte Fritz. Geb.
Sachs-Villatte, franz. Wörterb. Gr. Ausg.
Schäfer, Weltgeschichte d. Neuzeit. Bd. 2. 5. Aufl. 1912.
Schlosser, Fr. Chr., Weltgeschichte. 27. A. 1909. In 10 Bdn. Geb.
Struck, die Kunst d. Radierens. 1909.
Ullsteins Weltgeschichte. 6 Bde. Geb.
Volkskalender, Grosser, des Lahrer hink. Boten 1905.
Weltall. Jahrg. 1.

**Missionsbuchh. P. Ott** in Gotha:
Der gute Kamerad. Bd. 1—17.

**G. B. Leopold's Univ.-Bh.** in Rostock:
Hertwig, Zoologie. Letzte Aufl.
Medical Record 1911. (Bd. 79—80.)

**Otto Maier G. m. b. H.** in Leipzig:
Sperlin, Buhlendorfer Getreidezucht. Geb.

**Herold'sche Buchh.** in Hamburg:
*Hahn, Handbuch d. physikal. Schülerübungen.

Fertige Bücher ferner:

## Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

# Zum 200jährigen Geburtstage Rousseau's 28. Juni 1712

bitte ich ins Schaufenster zu legen:

Z

# J. J. Rousseau

von

## P. J. Möbius.

Dritte Ausgabe.

XXIV, 311 Seiten mit einem Titelbild und Handschriftenprobe.

1911. M. 3.—, gebunden M. 4.50.

Bildet Ausgewählte Werke von **P. J. Möbius** Band I.

Professor Emil Kraepelin in München sagt: Das vorliegende Buch, in dem uns M. die Entwicklung der Geistesstörung J. J. Rousseaus schildert, wird von jedem Gebildeten von Anfang bis Ende mit warmem Interesse, ja mit Spannung gelesen werden, denn die Lösung der Aufgabe ist M. in mustergültiger Weise gelungen.

# J. J. Rousseau's Briefe

**über die Anfangsgründe der Botanik**

übersetzt von

## Dr. M. Möbius

Prof. a. d. Akademie in Frankfurt a. M.

V, 105 Seiten mit 6 Abbildungen im Text. 1903. M. 2.40, geb. M. 3.20.

# Köhler's Praktische Touristenführer:

| | | | | | | Partie | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | ord. | netto | bar | Ex. bar |
| 150 Ausflüge in die Umgeb. Dresdens. | Mit 5 | Kart. | 6. A. 1910. | 2.— | 1.50 | 1.35 | 7 8.40 |
| Böhmer Wald und Bayrischer Wald. | „ 8 | „ | 3. „ 1910. | 3.— | 2.25 | 2.— | 7 12.60 |
| Böhmisches Mittelgebirge. | „ 2 | „ | 4. „ 1911. | 1.50 | 1.15 | —.90 | 7 5.60 |
| Erzgebirge, Vogtland und Nordböhmen. | „ 8 | „ | 4. „ 1911. | 2.80 | 2.10 | 1.90 | 7 11.90 |
| Lausitzer Gebirge nebst Jeschkengebirge. | „ 2 | „ | 3. „ 1911. | 1.25 | —.95 | —.85 | 7 5.25 |
| Riesen- und Isergebirge. | „ 3 | „ | 2. „ 1910. | 1.80 | 1.35 | 1.20 | 7 7.70 |
| Sächs.-Böhm. Schweiz. | „ 7 | „ | 1. „ 1912. | 2.— | 1.50 | 1.35 | 7 8.40 |
| Karpathenführer, Bd. I: Hohe u. Niedere Tatra. | „ 4 | „ | 1. „ 1911. | 2.80 | 2.10 | 1.90 | 7 11.90 |
| Wintersportführer für die Deutschen Mittelgebirge, Bd. I: Riesengebirge, Lausitz, Erzgebirge | 1912. Mit 10 | Kart. | | 2.— | 1.50 | 1.35 | 7 8.45 |
| Bd. II: Harz, Thüringen, Taunus | 1912. „ 11 | „ | | 2.— | 1.50 | 1.35 | 7 8.45 |
| Karte des Riesengebirges | | | | 1.— | —.75 | —.60 | 7 3.60 |
| Karte des Isergebirges | | | | 1.— | —.75 | —.60 | 7 3.60 |
| Karte des Landshuter Kammes | | | | 1.— | —.75 | —.60 | 7 3.60 |
| Karte d. Sächs.-Böhm. Schweiz u. Nordböhmens | | | | —.75 | —.57 | —.45 | 7 2.70 |
| Karte des Lausitzer und Jeschkengebirges | | | | —.50 | —.38 | —.35 | 7 2.10 |
| Karte des Böhmerwaldes (2 Blätter zusammen) | | | | 2.50 | 1.90 | 1.70 | 7 10.20 |
| Karte der Umgebung Dresdens | | | | 1.20 | —.90 | —.75 | 7 4.50 |
| Karte der Dresdener Heide | | | | —.30 | —.23 | —.20 | 11/10 |

**Alexander Köhler, Verlag in Dresden,**
**Reiseführer-Sonder-Konto.**

Fortsetzung der Fertigen Bücher s. nächste Seite

Gesuchte Bücher ferner:

**W. Weber** in Berlin W. 8, Charlottenstr. 48:
*Niese, Vergangenheit. 2. A. 1902.
*Niese, Klabunkerstrasse. 1904.
*Christen, Jungfer Mutter.
*Böhlau, Herzenswahn. 1888.
*Kretzer, die Betrogenen. 5. A. 2. Tle.
*Frenzel, Frau Venus. 2. A. 2 Bde.
*Flaischlen, Neuland. 1894.
*Sudermann, Johannisfeuer. 2. A. 1899.
*Thoma, Lausbubengeschichten. 1906.
*Wolff, der fliegende Holländer. 1900.
*Trojan, Wustrower Königsschiessen. 1894.
*Rittland, ihr Sieg. 1896.
*Sudermann, Sodoms Ende. 21. A. 1901.
*Hartleben, die Befreiten. 2. A. 1901.
*Wolff, Sülfmeister. 1904.
*Hartleben, im grünen Baum z. Nachtigall. 1905.
*Hopfen, Gotth. Lingens Fahrt nach d. Glück. 1902.
*Ompteda, die sieben Gernopp. 4. A. 1901.
*Mark Twain, amerikan. Humoristen. Bd. 6. Das vergoldete Zeitalter. Tl. 1. 1876.
*Shaw, Byrons Beruf. Uebers. v. Brieger. 1908.
*Heyses Werke. N. Serie. Bd. 1. (Ges. Werke. Bd. 11.) 1903.
*Anzengruber, Dorfromane. Bd. 1. Der Schandfleck. 1904.
*Lindau, zwei Seelen. 1888.
*Böhlau, Recht d. Mutter. 4. A. 1903.
*Wildenbruch, Schwesterseele. 1902.
*Kretzer, Berl. Novellen u. Sittenbild. 2. A.
*Bierbaum, Studentenbeichten. 1. Reihe. 6. A. 1902.
*Jensen, a. Lübecks alt. Tagen. 2. A. 1878.
*Ompteda, Drohnen. 6. A. 1903.
*Ebner-Eschenbach, Unsühnbar. 6. A. 1902.
*Ganghofer, Herrgottschnitzer. 13. A. 1907.
*Ompteda, Sünde. 7. A. 1905.

(Fester Auftrag! Nur Angebote v. sauberen Exemplaren in den bezeichneten Ausgaben können berücksichtigt werden.)

**J. Gamber** in Paris:
*Poggii de varietate fortunae. 1723.
*Bayle, Oeuvres diverses. 1737.
*Ranke, Histoire des papes.
*Liebe, ornitholog. Schriften.

**G. Hess** in München, Briennerstr. 9:
*Ansichten v. Mannheim u. Heidelberg.
*Reinhardt, Dintenklexe.
*Eckert u. Monten, württemberg. Militär. 30 Blatt.
*Seele, württemb. Militär.
*Géricault, Lithographien.

**R. Lechner** (Wilh. Müller) in Wien:
1 Wolny, die Markgrafschaft Mähren. 6 Bde. Brünn 1835—40.
1 Dudik, Mährens allgemeine Geschichte. 3 Bde. Brünn 1863—64.

**J. A. Stein's Buchh.** in Nürnberg:
Biedl, innere Sekretion.
Anonymi Scyllacis Caryandensis, ed. Fabricius. (1877.)
Testamentum novum graece, rec. Tischendorf. Edit. crit. major. Vol. I u. II. (1884.)

**Gesuchte Bücher ferner:**

**Otto Harrassowitz** in Leipzig:
Langen, Gesch. d. röm. Kirche. 4 Bde.
Kowalczyk, Denkmäl. d. Kunst i. Dalmatien.
Müller, A., Islam im Morgen- u. Abendlande.
Jewish Quarterly Review. 1—15.
Zeitschr. f. hebr. Bibliogr. Jahrg. 1 u. f.
Hagen, Musik einiger Naturvölker.
Hehn, de motibus Ruthenorum.
Barkow, Beitr. z. kathol. Entwickl.-Gesch. I—II.
Meyer, Negritos in the Philippine-Islands.
Vambery, Türkenvolk. 1885.
Böhmer, Regesta Imperii. 1314—47. Additam.
Zeitschrift f. Zuckerindustrie in Böhmen.
Berichte u. Mitteilgn. d. mathem. Unterr.-Commiss. I—III.
Roths Jahresber. d. Milit.-Sanit.-Wesens 1874—97.
Ulmann, lettisches Wörterb. 1872.
Harnack, Christentum d. ersten Jahrh.
Fimmen, kret.-myken. Kultur. 1909.
Struchmeyer, Animadvers. criticae. 1753.
Riese, Germanien in antik. Literat. 1892.
Triller, Opuscula med. 1766.
Veldhuis, Annotat. crit. ad Sueton.
Meteorol. Zeitschrift. Bd. 18 u. 21.
Anna Commena, ed. Reifferscheid. II. 1878.
Baltische Studien. Jahrg. 1. 2. 12—21. 24.
Welcker, alte Denkmäler. IV. V.
Susrutas, ed. Hessler. IV. 1855.
Abulfeda, ed. Adler. V.
Corpus grammat. lat., ed. Lindemann. III.
Rigveda Sanhita, by Müller. V. VI.
Dozy-Engelmann, Glossaire d. mots espagn.
Freimaurerei: Antiquar.- u. Verlags-Katal.
al-Ghazali, Ad-dourra, p. Gautier.
Hesychius, ed. Schmidt. Ed. min. Ed. II.
Meier, hebr. Wurzelwörterbuch.
Theiner, vetera monumenta slavor. merid. I.
Harethi Moallakah, ed. Vullers.
Locmani fabulae, ed. Roediger.
Bindseil, Namenreg. zu Potts etym. Forschgn.
Pott, Wurzeln auf labiale Mutae.
Journal of Geograph. Soc. London. Vol. 1—11. 23. 26. 27. 35. 36.

**Karl Robert Langewiesche** in Düsseldorf-Grafenberg:
Angebote nur direkt.
*1 Beloch, griechische Geschichte. Bd. 1.
*1 — do. Bd. 2.
*1 Meyer, Ed., Gesch. d. Altert. Bd. 2.
*1 Aus Natur u. Geisteswelt. Nr. 93.

**Gebr. Alsberg** in Gelsenkirchen:
E. Müllenbach (Lenbach). Alles von ihm.

**Schweitzer Sortiment** (Arthur Sellier) in München:
*Luegers Lexikon. 1. u. 2. Aufl.
*Hayer, techn. Wörterbuch. 3 Bde.
*Ideler, Lehrb. d. gerichtl. Psychol. 1857.
*Helenius, die Alkoholfrage. 1903.
*Osiander, Selbstmord.
*Längin, Religion u. Hexenprocess. 1888.

**Friedr. Bertram's Hofbh.**, Sondershausen:
Megede, J. R. z., von zarter Hand.

**Gustav Winters Buchh.** in Bremen:
*2 Neue Rundschau 1912. Nr. 5.

**Ferster**, Hofbh. in Reichenberg (Böhmen):
Ullsteins Weltgeschichte. Geb.

**Fertige Bücher ferner:**

# Verlag A. Francke, Bern

**Soeben erschienen folgende Neuigkeiten, die aber nur auf Verlangen versandt werden:**

## Im Röseligarte. Schweizerische Volkslieder,

herausgegeben von Dr. O. von Greyerz, mit Buchschmuck von Rud. Münger. 1. Bändchen. 11.—13. Tausend. (2. Auflage.) kl. 8°, 80 Seiten. M. 1.20. Partiepreis bei 25 Ex. M. 1.—.

Mit dem kürzlich erschienenen 5. Bändchen ist diese Sammlung vorläufig abgeschlossen. Die nahezu 50000 Bändchen, die nun in der ganzen Schweiz verbreitet sind, haben ein Wiederaufleben des einfachen Volksliedes im Gegensatz zum komplizierten, vierstimmigen Kunstgesang bewirkt. Der Name „Röseligarte" ist ein Zauberwort von anheimelndem Klang geworden. Nicht wenig haben zu dieser Popularität die Zeichnungen Müngers beigetragen. Die schlichte Innigkeit, die jauchzende Freude, der Humor und der Schmerz — alle Stimmungen des Volksliedes haben in Münger ihren meisterhaften Darsteller gefunden. Auch in Deutschland beginnen die Büchlein Eingang zu finden, seit Avenarius und andere sie warm willkommen geheißen haben.

## Das Kornfeld. Für die Schule herausgegeben von der Schweiz. Pädag. Gesellschaft.

1. Bändchen: Ein Büchlein der Natur. 2. Auflage. 2. Bändchen: Helden. 2. Auflage. 3. Bändchen: O mein Heimatland. 2. Auflage. 4. Bändchen: Lustige Geschichten. 2. Auflage. 5. Bändchen: Weihnachten. 6. Bändchen: Ringel, Ringel, Reihe! kl. 8°. Jedes Bändchen 40 Seiten. à M. —.25.

Die Anthologie „Das Kornfeld", gesammelt von Ernst und Flore Reinhard, will eine billige Ergänzung des Lesebuches sein. Die Dichter sollen zu den Kindern sprechen, sollen ihnen Freude und Lust zum Leben bringen. Moralisieren wollen die Gedichte nicht, aber erziehen, das sollen sie.

Durch Ausstellen im Schaufenster, mit Beifügung des billigen Preises, leicht abzusetzen!

## J. Bührer, Die schweizerische Theaterfrage und ein Vorschlag zu ihrer Lösung.

8°. 16 S. M. —.30.

## A. Spreng, Wirtschaftsgeographie der Schweiz.

Kurzgefaßtes Lehrbuch für Handels- und andere Mittelschulen. 3. Aufl. 120 S. m. 14 Zeichnungen u. Karten. Kart. M. 1.60.

## J. Steinemann, Gymnasialturnlehrer, Vorbilder für das Haltungs-Turnen.

7 Foliotafeln auf Kupferdruck-Karton mit 58 Figuren nach dem Leben aus den „Rumpfübungen" des Verfassers. Alle Tafeln zusammen M. 1.40.

Diese künstlerisch schönen Naturaufnahmen in tadelloser Reproduktion sind von der Kritik als „klassisch" bezeichnet worden; sie seien „nicht zu überbieten".

**Die Tafeln erregen im Schaufenster Aufsehen und lassen sich durch Ausstellen leicht verkaufen.**

**Bern, 7. Juni 1912.**

**A. Francke.**
Verlagskonto.

Fortsetzung der Fertigen Bücher s. nächste Seite.

Fertige Bücher ferners

# Die besten Papageienbücher!

Z

## Der Graupapagei,

seine Naturgeschichte, Pflege, Abrichtung und Züchtung.

Von Dr. Karl Ruß.

Zweite von Karl Neunzig bearbeitete Auflage. Mit einem buntf. Aquarelldruck, 16 Textabb. u. 1 Verbreitungskarte.

Preis: Kart. M. 2.25, geb. M. 3.—.

## Der Graupapagei

in der Freiheit und in der Gefangenschaft.

Von Dr. Carl R. Hennicke.

Mit 1 Buntbild.

Geh. M. 1.60; geb. M. 2.—.

## Die Amazonen-Papageien,

ihre Naturgeschichte, Pflege und Abrichtung.

Von Dr. Karl Ruß.

Mit einem buntfarbigen Aquarelldruck und 7 Tafeln in Schwarzdruck.

Preis brosch. M. 2.—; geb. M. 2.60.

## Behandlung und Heilung der Krankheiten von grauen und grünen Papageien.

Von O. Majewski. Preis geheftet M. 1.—.

## Sprechende Papageien.

Ein Hand- und Lehrbuch von Dr. Karl Ruß.

Dritte verbesserte Auflage. Mit 2 Farbendruck- u. 32 Schwarzdrucktafeln.

Geheftet M. 4.50; gebunden M. 5.50.

Wir bitten, diese vorzüglich ausgestatteten, gangbaren Bücher dauernd auf Lager zu halten und an erster Stelle vorzulegen. Bestellzettel anbei!

**Creutz'sche Verlagsbuchhandlung, Magdeburg.**

Fortsetzung der Fertigen Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferners

**M. Jacobi's Nachf.** in Aachen:
Handzeichngn. d. Albertina. Bd. 1. 2 u. 12.

**Lucas Gräfe** in Hamburg:
Müller, K., d. Waldenser. Gotha 1886.

**Otto Lange,** Via Serragli 132, Florenz:
*Hennepin, Beschr. d. Landsch. Louisana. 1689.
*Anzi, il genio vagante, Bibliotheca di relaz. di viaggi. 1690—93.

**Rühle & Schlenker** in Bremen:
*Benninghoven, Lehrb. d. Zahnheilkunde.

**Lucas Gräfe** in Hamburg:
*Schmitthenner, Leonie.

**Gustav Brauns** in Leipzig:
Püttrich, Denkmäler d. Provinz Sachsen und Thüringen.

**F. Rohracher** in Lienz, Tirol:
*Furtwängler, griech. Vasenmalerei. Alle u. einz. Hefte.
*Funk, bibl. Abhandlungen u. Untersuchungen. Kplt. u. einz.

**Ed. Bote & G. Bock** in Posen:
1 Berkow, Vae victis.
1 Loos, Distrikts-Kommissarius.
1 Werden d. engl. Bulldog.

**Harke & Hemmer** in Haspe:
Brehms Tierleben. Bd. 7—10. 3. Aufl.

**R. Friedländer & Sohn** in Berlin:
Göttinger Nachrichten. Math. Kl. 1905, Nr. 4 od. kplt.
Dentan, Recherch. s. la régénér. fonct. de la moëlle épinion. 1893.
Haeckel, Entwicklungsgedanken. 1905.
Dobrizhofer, de abiponibus. 1784.
Meyer u. Parkinson, Album von Papuatypen. I.
Azara, Voyage dans l'Amérique mérid., av. atlas. 1809.
Baumhauer, Mouches à 2 ailes. 1800.
Bayer u. Fröhner, Handb. d. tierärztlich. Chirurgie. Kplt. u. einz.
Bidlov, Anat. humani corporis. 1865.
Billroth, Entwicklg. d. Blutgefässe. 1856.
Birch-Hirschfeld, Lehrb. d. pathol. Anat. 1894—97.
Braune, topogr.-anatom. Atlas. 3. A.
Brouardel, Cours de méd. légale. 10 vols.
Baudrimont, Dict. d. falsific. alim. 7. éd.
Deguy et Guillaumin, Microscopie clinique. 1906.
Dieckerhoff, specielle Pathol. u. Therapie. 3./2. Aufl.
Disselhorst, Anat. u. Phys. d. Haussäugetiere. 1906.
Eiselsberg u. Ludloff, Atlas v. Röntgenphotogr. 1900.
Fechner, Elem. d. Psychophysik. 4. A.
Flatau, Handb. d. path. Anat. d. Nervensystems. 1904.
Fliess, Ablauf d. Lebens. 1906.
Friedländer, mikroskop. Technik. 6. A.
Fuernrohr, Röntgenstr. u. Neurol. 1906.
Gaule, Kritik d. Erfahrg. v. Leben. 1906-09.
Heeger, Album v. 100 mikr. Darstellgn. a. d. Zoologie. 1860—63.
Heitzmann, Spiegelbilder d. Vaginalportion. 1884.
Hitzig, physiol. Unters. üb. d. Gehirn. 1904.
Huebler, Röntgenatlas. 1901/02.
Boltzmann, wissensch. Abhandl. I u. f.
Cohn, elektromagnet. Feld. 1900.
Czermak, ges. Schriften. 1879.
Czuber, Vorles. Diff.- u. Integr.-Rechn. 2. A.
Dolezalek, Bleiakkumulator. 1901.
Eder u. Valenta, Photochemie u. Spektralanalyse. 1904.
Fick, medizin. Physik. 3. A. 1885.
Fischer, F., Handb. d. chem. Technol. 15. A.
Fuhrmann, Infinites.-Rechn. u. Naturw. 4 Bde.
Genocchi u. Peano, Differ.-Rechn. 1899.
Gleichen, Lehrb. geometr. Optik. 1902.
— Vorles. photogr. Optik. 1905.
— Einführ. med. Optik. 1904.
Grashey, Wellenbewegung. 1881.
Mesmer, de plantarum influxu. 1766.
Weinbau u. Weinhandel. 1901, auch def., 1902 u. folg.

**G. Wittrin** (Wittrin & Weise) in Leipzig:
Theokrit, Gedichte. Erkl. v. Fritzsche-Hiller. 3. A. 1881.

**Graeser'sche Bh.** in Annaberg i/Erzg.:
*1 Sachs-Villatte, französ. Wörterbuch. Hand- u. Schul-Ausg. I/II.

Fertige Bücher ferner:


Ⓩ Soeben erschien in elfter Auflage:

# Spangenthal's Auskunftsbuch über Wertpapiere 1912/13

Preis des 560 Grossoktavseiten starken, mit einer dreifarbigen Weltkarte geschmückten und elegant gebundenen Nachschlagewerkes nur 5 M.

Dieses seit Jahren in allen Kapitalistenkreisen rühmlichst bekannte und von den massgebenden Fachblättern stets äusserst günstig beurteilte Werk gibt wiederum in klarer, übersichtlicher und streng sachlicher Darstellung alle wissenswerten Daten über sämtliche **Berliner Börsenpapiere** bei besonders eingehender Behandlung der **Ultimowerte** und behandelt die Düsseldorfer, Essener und die wichtigsten Londoner und New Yorker Werte.

Gehaltvolle Darlegungen über die finanziellen und wirtschaftlichen Grundlagen der in- und ausländischen Staaten und der hauptsächlichsten Industriegruppen, Abhandlungen über die wichtigsten Handelsartikel, Notizen über Börsenusancen und eine für die Beurteilung der Marktlage wertvolle Einleitung machen im Verein mit einem

**kleinen Börsen- und Handelslexikon,**

das alle vorkommenden Fachausdrücke erklärt, das beliebte Nachschlagewerk zu einem überaus

**wertvollen Orientierungsmittel**

für jeden Börseninteressenten und Kapitalisten.

Zu beziehen durch den Buchhandel oder direkt vom

**Verlag S. Spangenthal, Charlottenburg,** Holtzendorffstr. 19.


Gesuchte Bücher ferner:

**Alfred Lorentz** in Leipzig:
Ztschr. f. Bücherfreunde. Jahrg. 7.
Grossstadtdokumente. Bd. 23. 50.
Flügel, Mani u. s. Lehre.
Schell, Dogmatik.
Geiger, Sprache d. Mischna.
Dalmann, aram.-neuhebr. Wörterbuch.
Thomas Aquin. Quaestiones disputatae.
Boveri, Befruchtung.
Grimsehl, Physik. 1. A.
Kunst d. Gegenwart: Josef Israels. Türk. Kunst. Hogarth, Hodler. Fr. Boehle. Japan. Kunst.
Goedeke, Grundriss. 2. A. Bd. 1. 2. 8.
Dtsche. Zeitschrift f. Chirurgie. Bd. 77. (Ca. ℳ 9.—.)
La Mara, musik. Studienköpfe. Bd. 5.
Cohen, Kants Theorie d. Erfahrg.
Chodowiecki, Reise v. Berlin n. Danzig.
Carlyle, Friedr. d. Grosse. 6 Bde.
Bumm, Geburtshilfe. 7 A.
Bülow, Novellenbuch. Tl. 3. Apart.
Buhl, Kanon u. Text d. A. T.
Credner, Elemente d. Geologie. 10. A.
Compayré, la philos. de Hume.
Cohn, Zahnheilkunde. 5. A.

**Cludius & Gaus** in Berlin W. 57:
*Treitschke, H. v., deutsche Gesch. im 19. Jahrh. Bd. 1—5.
*Romane von Ganghofer, — Herzog, — Storm, — Seidel, — Polenz.

**Emil Gräfe** in Leipzig:
Gerhardt, Gesch. d. Mathematik.
Eltester, Katechumenenunterricht.
Dranmore. Alles.
Wegwart. Alles.
Rilke, Leben u. Lieder.
Dehmel, Erlösungen.
Maeterlinck, Schatz d. Armen.
Narrenschiff. Alles.
Eulenberg. Alles.
Freie Bühne. Hefte u. Jahrgänge.
Neue (deutsche) Rundschau. Alles.
Die Gesellschaft. Alles.
Alles über Fechten.

**The Internat. News Comp.** in Leipzig:
Centralblatt f. d. Grenzgebiete d. Medizin. Bd. 1 bis 1905.
Mitteilungen a. d. Grenzgebieten der Medizin. Bd. 1 u. folg.
Archiv f. experiment. Pathologie. Kplt.
Predhole, Geschichte d. Tuberkulose.
Journal of Physiology. 1—15.
Anaesthesia. Alles (nicht Broschüren).
Archiv f. Gynaekologie. Bd. 39. 40. 53 u. f.

**G. Harnecker & Co.**, Frankfurt/Oder:
*Birch-Hirschfeld, Sage vom Gral. 1877.
*Sakolowski, Parcival. 1905.
Alles über Frankfurt/Oder u. Umgegend.

**The Internat. News Company** in Leipzig:
Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. u. ält. A.
Burkhardt, Zeit Konstantins d. Grossen.
Robinson Crusoe. Ausg. vor 1850 i. all. Spr.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Hesekiel, vaterl. Geschichten. 4 Bde.
Dingler, Küchen- etc. Möbel.
Kenner, röm. Sonnenuhren. 1880.
Kuniat-ul Talib o miniat-ul Rakib. Const. 1306
Steinen, durch Centralasien.
Nachricht v. d. chem. Bergbau bey Ilmenau. Weim. 1783 u f.
Heierli, Urgesch. d. Schweiz.
Schriften über d. Regiment Piccolomini, das Mitte des 17. Jahrh. bei Königgr. stationiert war.
Klopfleisch, Altertüm. d. Prov. Sachsen. Kplt.
Mitteilgn. d. Ver. d. Saalburgfreunde. Kplt. u. einz. Hefte.
Barralis, Chronologia sanctorum insulae Lerinensis. 1613.
Documents et rapports de la soc. paléontol. et archéol. de Charleroi. Série compl.
Publications de la soc. hist. et archéol. de Limbourg. Tome 31 et suiv.
Recueil de div. relations des princ. cours de l'Europe. 1681.
Tailliar, Chroniques de Douai. 1874—78.
Humbert, Occup. allem. de Venézuéla.
Adam, Parler d. langue caraibe.
Tschudi, Reisen durch Südamerika.
S(alva), Vida de Carranza de Miranda. 1845.
Almanach de Gotha. Alle Jahrg. bis 1772.
Narratio de fatali casu reg. Sueciae Benderii.
Ztschr. d. Aachener Gesch.-Ver. Bd. 31.
Acte si fragm. priv. la istor. Rominitor. I. 1905.
Boehtlingk, Sprache d. Jakuten. 1851.
Vergil, Opera, rec. Ribbeck. Kplt. u. e. Bde.
Archiv f. Philologie. Bd. 11—14, 18—19.
Dürers schriftl. Nachlass. 1893.
Franklin, Leben u. Schriften. 2 Bde. 1829.
Mignet, B. Franklin. 1855.
Handzeichn. schweiz. Meister d. 15.—18. Jh.
Graf Zenadi. Leipz. 1822.
Milit. Taschenb. 1799—1802.
Till Eulenspiegel: neue wiss. Bearbeitg.
Klemm, Porzellan im Jap. Palais in Dresden.

**Hofantiquar Jacques Rosenthal** in München, Briennerstr. 47:
*Wenning, Rentämter. Kplt. u. def.
*Albizius, christl. Potentaten u. Fürsten. Stammbäume. 1627.
*— Principum Christ. stemmata. 1619.
*Glaser, Traité de la chimie. 1667.
*Perrault, Märchen, ill. v. Doré. Deutsch.
*Triest. Alles in Wort u. Bild.
*Minden. Alles in Wort u. Bild.
*Elzevierdrucke. Stets. Auf Wunsch steht spezielle Desideratenliste zu Diensten.

**A. Stefański Nf. E. Koller** in Hamburg 5, Steindamm 80:
*Lehmann, Preussen u. d. kathol. Kirche. 6. Teil. 1893. (Publ. aus d. preuss. Staatsarch. 53.)
*Stiglohm, die Nuntiatur in München u. d. Emser Kongress. 1867.
*Finley, History of the Byzant. empire.
*— Greek empire of Nicaea.

**Jul. Bergas** in Schleswig:
*Tiedemann, aus 7 Jahrzehnten. 2 Bde.

**J. Halle, Antiquariat** in München:

Achillini, Aless. Annotatt. anat. in Mundinum. 1522. 1524.
— Corporis hum. anatomica. 1516. 1521.
Albertus Magnus, de secretis mulierum. Alle Ausg. vor 1500.
— Heimligkeit d. weibl. geschlecht. 1581. 1592.
Amatus Lusit., in Dioscoridis de med. mat. 1553. 1554.
Argellata et Abbukasim, Chirurgia. Venet. 1520.
Asellio, G., de lactibus. Mediol. 1628. Bas. 1628.
Bartholinus, Casp. Alle anatom. Abhdlgn.
Bartholinus, Thomas. do.
Bartisch, Augendienst. 1583.
Bellini, L., Exercitatio de structura renum. 1662.
Berengario da Carpi, Comment. super anat. Mundini. Bonon. 1521.
— Isagoge breves in anat. hum. corp. 1522—38.
Boerhaave, H. Institutiones med. 1708.
Bogdan, Structurae lymphaticis. 1654.
— Apologia pro vasis lymph. 1654.
Braunschweig (Brunschwick), Chirurgia. 1497 u. a. Ausg.
Brown, Religio medici. Alle Ausg.
Brunner, Exp. nova circa pancreas. 1683.
— de glandulis duodeni. 1687.
Buch der Natur. 1478 u. a. Ausg.
Canano, Musculor. hum corporis. S.l.e.a. 4.
Choullant, Incunabeln f. Naturgesch. u. Medizin. 1858.
Coiter, V., de ossibus corp. hum. 1566.
— Externarum et internar. hum. corp. part. tab. 1572. 73.
— Lectiones G. Fallopii de partib. simil. hum. corp. 1575.
— Divers. animal. select. explicatt. 1575. 1595.
Cuba. Ortus sanitatis. Alle Ausgaben d. XV. Jahrhunderts.
Dryander, Anatomia. 1537. 41. Dtsch. 1542.
Dürer, Anatomia. 1528.
Eichmann, Anatomia. 1537. 41. Dtsch. 1542.
Eyssonius, H., Tract. anat. de ossibus infant. 1659.
Fabricius, Hier., de venarum ostialis. 1603.
— de locutione et instrumentis. 1603.
— de brutorum loquela. 1603.
— de formatione ovi et pulli. 1621.
Fallopius, G., Opera. Francof. 1606. Venet. 1606.
— Opuscula. Patav. 1566.
Fliegende Blätter (Einblattdrucke) mit Anatomie d. Mannes u. Weibes. 16. Jh.
Franco, P., Traité de la chirurgie 1561. Lyon 1556.
— Traité des hernies. 1561.
Geminus, Thr., Compend. totius anatomiae delineatio. Lond. 1545.
Gersdorff, Hans, Feldtbuch der wundtartzney. Strassb. 1517. 1526. 1528 etc.
Guillemeau, Jac, Oeuvre de chirurg. P. 1598.
Horatianus, Rerum medicarum. 1532.

**J. Halle** in München ferner:

Hundt, Anthropologium de hominis dignitate. 1501. 1504.
Ketham, Fasciculus medicinae. Venet. 1491. 1493. 1496 etc.
Moschion, de morbis mulier. Tigur. 1566.
Mundinus, Anatom. 1478. 1482. 1513. 1541.
Necker, Jobst de, allen Leib- u. Wundärzten nützliches Werk. 1539.
Peyligk, Joh., Philosophia naturalis. 1499.
Phryesen (Friess), Laur., Spiegel der Artzny. 1518. 1529. 1532.
Ryff, Gualth., des menschen Anatomi. Strassb. 1541.
— Gross Chirurgie. Frankf. 1545.
Stephanus, Car., de dissectione partium corp. hum. 1545. 1546.
Vesalius, de humani corp. fabrica libr. epitome, 1543, u. alles von u. über Vesalius bis 1700.

---

**Gsellius** in Berlin W. 8:

*Lombroso, Entartung u. Genie. 1894.
*Baehr, Schopenhauersche Philos. 1857.
*Wildenbruch, Humoresken.
*Pecht, dt. Künstler d. 19 Jh. Kplt. u. Bd. 2/3.
*Baumbach, Abenteuer u. Schwänke. 1883.
*Volckmar, Ausw. a. d. Minnesängern. (Basse.)
*Rüderer, Fahnenweihe. 1894.
*Zeitschrift, Neue kirchl., hrsg. v. Wilh. Engelhardt. Jahrg. 1 u. f.
*Baumgarten, die Apostelgeschichte. 2 Bde. 2. A. 1859.
*Wydenbengk, d. deutsche Nation u. d. Kaiserreich. 1862.
*Siebmacher, Wappenbuch „Ungarn".
*George Hesekiel. Alles.
*Gobineau, Nouvelles persans.
*Schack, Poesie u. Kunst d. Araber in Spanien.
*Walliser Sagen, hrsg. v. Tscheiner. 1871.
*Blatt f. Patent-u. Musterschutz. Jg. 1. 1895. 17. 1911.
*Sächs. Archiv 1907.
*Scriptores rei rusticae, ed. Schneider.
*Schwebel, vom Kurhut z. Kaiserkrone.
*Berliner Kalender 1902—06. 1908.
*Wolff, Märchenschatz. 3 Bde.
*Burckhardt, griech. Kulturgesch. 4 Bde.
*Schiller u. Lübben, mittelndrdt. Wtrb. 6 Bde.
*Lexer, mittelhochdt. Wörterb. 3 Bde.
*Christiansen, Kant-Kritik. 1911.
*— Philosophie d. Kunst. 1909.

---

**Otto Weber** in Leipzig:

Dehio u. Bezold, kirchl. Baukunst des Abendlandes. Nur Text.
Dohme, Kunst u. Künstler d. Mittelalters.
Friedländer, Meisterwerke d. niedrl. Malerei.
Jahresber. d. Geschichtswissensch. 1—22.
Kunst u. Kunsthandwerk 1898—1911.
Meyer, Gesch. d. Altertums. I 2. 2. u. 3. A.
Muther, Geschichte d. Malerei. 3 Bde.
Repertorium f. Kunstwissensch. Kplt. od. e.
Zeitschrift f. Kolonialpolitik, Kolonialrecht u. Kolonialwirtschaft 1899—1911.

---

**Mimir-Verlag G. m. b. H.**, Reutlingen:

Hinrichs' Kataloge der letzten Jahrzehnte in ½jähr. od. 5jähr. Bdn. Mit Sachregist.

---

**Ad. Becker's Buchh.** (Ed. Miksch) in Aussig:

*Braschowanoff, von Olympia nach Bayreuth. 2 Bde.
*Dernburg, röm. Recht. Bd. 1—3.
*Dessoir, Geschichte der neueren deutschen Psychologie. Bd. 1.
*Ehrenberg, Unternehmungen der Brüder Siemens. I.
*Friedberg, Lehrbuch des kath. u. evang. Kirchenrechts.
*Frobenius, d. schwarze Dekameron.
*Gleichen-Russw., d. galante Europa.
*Gross, C., Lehrb. d. Kirchenrechts.
*Haendcke, Kunstanalysen aus 19 Jahrh.
*Hartlebens Volksatlas.
*Kaindl, Gesch. d. Deutschen i. d. Karpathenländern. 3 Bde.
*Kisa, Kunst der Jahrhunderte.
*Krasnopolski, Lehrb. d. österr. Privatrechts. Bd. 3. 4.
*Kunstgewerbe, D. deutsche, 1906.
*Lang, aus d. bösen alten Zeit.
*Lautenschläger, Drehbühne.
*Mensch aller Zeiten. Bd. 1—3.
*Meyer-Lechter, Goethe u. s. Freunde i. Briefwechsel. 3 Bde.
*Mueller-Oxford, alte Zeiten — alte Freunde.
*Muret-Sanders, enzykl. Wörterbuch d. engl. u. dtschn. Sprache. Grosse Ausg.
*Philippovich, Grundriss d. polit. Ökonomie. I. II, 1—2.
*Quaritsch, Institutionen u. Rechtsgesch.
*Sachs-Villatte, enzykl. Wörterbuch d. französ. u. dtschn. Spr. Grosse Ausg.
*Sanders-Wülfing, Handwörterbuch d. deutschen Sprache.
*Schröder, Lehrb. d. dtschn. Rechtsgesch.
*Siegel, dtsche. Rechtsgeschichte.
*Sohm, Institutionenlehrbuch.
*Sombart, Volkswirtschaft d. 19. Jahrh.
*Ullmann, Völkerrecht.
*Walser, Gedichte mit Orig.-Radiergn. v. K. Walser.
*Weigand, dtschs. Wörterbuch. 2 Bde.
*Windscheid, Lehrb. d. Pandektenrechts.
*Enzyklopaedie d. Rechtswissenschaft, hrsg. v. Kohler. 2 Bde.
*Heilfron, röm. Rechtsgeschichte.

Nur tadellos erhalten in den neuesten Auflagen, event. Remittenden-Ex. — Angebote direkt!

---

**Max Busch** (Inh. Julius Kössling), Leipzig:

Abegg, Handb. d. anorgan. Chemie.
Arbeiten d. zool.-zoot. Instit. Würzbg. 1-10.
Archiv f. Klassen- und Gesellschaftsbiologie. Bd. 1.
Brandt, zoograph. u. paläontolog. Beitr. 1867.
Carus, Geschichte d. Zoologie. 1872.
Saccardo, Sylloge fungorum. 12—21.
Wied, Prinz zu, Reise in d. innere Nordamerika 1838/41. Gr. Ausg. mit 80 kol. Kupfern.
Zentralblatt, Chemisches. Register 2 u. 3.

---

**Wohler'sche Bh.** Theo Würstle, Ulm a/D.:

*Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie. Bd. 2. Neueste Aufl.

---

**Carl Brandes** in Hannover:

*1 Ellenberger u. Baum, vergleichende Anatomie d. Haustiere. 10.—12. Aufl.

**Max Perl** in Berlin SW. 19:
*Carlyle, Gesch. Friedr. d. Grossen. Gr. A.
*Schwerin, Gräfin. Ein Lebensbild. Bd. 2
*Ranke, d. deutschen Mächte und der Fürstenbund.
*Luthers Werke. Volks-Ausg.
*Stendhal, Erstausgaben.
*Gräbner, d. Stadt Weimar.
*Kugler, Gesch. Friedr. d. Gr. Ill. v Menzel. 1. Ausg. 1840.
Muther, Gesch. d. Malerei im XIX. Jahrh. 1893—94.
*Kunst f. Alle. Jahrg. 26.
*Holz, Dafnis.
*Wille, Offenbargn. d. Wachholderbaumes.
*Schinkel, Sammlung architekt. Entwürfe.
*Sterne, alte engl. Ausgaben.

**L. Fischer** in Lodz (Russ. Polen):
*Schlegels Briefe an seinen Bruder, hrsg. von Walzel.
*Haym, R., d. romantische Schule.

**Boysen & Maasch** in Hamburg:
*Stodola, Dampfturbinen.
*Ihmans, geometr. Instrumente.
*Schneitler, Instrumente d. höheren und niederen Messkunst.

**Felix L. Dames** in Steglitz-Berlin:
*Thonner, afrikan. Blütenpflanzen.
*Huxley, Physiologie. 4. Aufl.
*Botan. Centralblatt. Jahrg. 1—13.
*Čelakowsky, Prodr. d. Flora Böhmens.

**J. Strauss'sche Bh.** in Frankfurt a. M.:
Kerner v. Marilaun, Pflanzenleb. 1. A. Bd. 2.
Suchier, französ. Literaturgeschichte.
Corning, topograph. Anatomie d. Menschen.
Griesinger, Damenregiment. Kplt. geb.

**Walther & Apolant** in Berlin W. 8:
*Schmieden, chirurgischer Operationskurs.

**Hugo Streisand** in Berlin W. 50:
*Jean Pauls Werke. 1826—36. A. e. Tle.
*Jean, Paul, sämtl. Werke. Alle Reimersche A.
*Dostojewski, Karamasow.
*Immermanns Werke. Bd. 2. 3. 13. 14.
*— Reisejournal 1835. — Merlin 1835. Tristan 1841. — Dramen 1843.
*Ezerton, Wheel of God.
*Ephemeriden, Geogr. 1812—16.
*France, Anat., rote Lilie.
*Wagner, E., Willib. neue Ansichten, — Reisen in d. Fremde. — Miller, Roman. — Hist. ABC. — Sämtl. Schriften. Alles 1805—50 Ersch.
*Totentanz-Literatur, soweit nicht bereits angeboten. Was mein Kunde nicht besass, wurde bestellt, wenn z. zivilen Preisen angeb.
*Lilien, Lieder d. Ghetto.

**E. Remer'sche Buchh.** in Görlitz:
*Bonnel, A., Réorganisation de l'instruct. publique en 1802. (Lyon 1894.)
*Delfau, Napoléon Ier et l'instruction publique. (Paris 1902.)

**Paul Scholz** in Gablonz a. d. Neisse:
*Struck, Kunst des Radierens.
*Richer, Anatomie für Künstler.
*Museumskunde. Bd. 1 u. 2.

**Theod. Schulze's Buchh.** in Hannover:
*Hertwig, Elemente d. Entwicklungslehre d. Menschen. 4. Aufl.
*Künstlerlexikon.
*Georges, latein.-deutsches Wörterbuch.
*Büchmann, geflügelte Worte.
*Fransecky, Denkwürdigkeiten.

**W. Fiedler's Ant. Johs. Klotz** in Zittau:
*Wallace, d. Malay. Archipel. 1869.
*Arras, Bilder aus d. sächs. Geschichte.
*Bibl. d. allg. u. prakt. Wissens. Bd. 5. 6
Reuters Werke.
Schütz, Werden u. Wirken d. Bürgerminist.
*Baedeker, Mittel-Italien. Letzte Aufl.
*Bock, Buch v. Menschen. M. zerlegbarem Modell.

**E. Meltzer's Buchh.** in Waldenburg, Schles.:
Kraze, was ich mein. klein. Gertrud erzählte.
Liliencrons sämtliche Werke.

**Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:
*Schroeder, Lehrb. d. dtschn. Rechtsgesch.
*Bornhak, preuss. Staats- u. Rechtsgesch.
*Baedeker, Süddeutschland.
*Blatt f. Patent-, Muster- u. Zeichenwesen. Jg. 1895—98, 1908, 11.
*Journal of obstetrics a. gynaec. of the Brit. empire. I—XX.
*Avenarius, spinoz. Pantheismus.
*Orelli, allgem. Religionsgesch.
*Staub, positive Vertragsverletzungen.
Bauschinger, Bahnbestimm. d. Himmels
Nachrichten d. Ges. d. Wiss. in Göttingen 1906—07.
*Centralblatt f. Physiol. Bd. 6.
*Wolzogen, Gesch. d. v. Wolzogenschen Geschlechts. 1859.

**Friedrich Cohen** in Bonn:
*Baedeker, Mittelmeer.
*Bellermann, Kontrapunkt. 4. A. 1901.
*Grimsehl, Lehrbuch d. Physik. 1. A.
*Lessings Werke. (Hempel.)
*Matthias, Hdb. d. dt. Unterr. I.
*Meister, Grundr. d. Geschichte.
*Schiller. (Cotta.) Auswahl. Bd. 4—6. 1859—62.
*Uhle, Muttersprache. (A. Nat. u. G. 1884.)
*Wundt, Essays. 2. A. 1906.
*— kl. Schriften. 2 Bde.

**Hermann Behrendt** in Bonn:
*Krankheiten u. Sterblichkeitsverhältnisse. 4 Bde. 1910.
*Lehmann, R., deutscher Unterricht.
*Jaeger, Homer u. Horaz.
*Anderson, Volcanic Studies in many Lands. 1903.
*Dana, Characteristics of Volcanos. 1890.

**J. Max & Comp.** in Breslau I:
Toussaint-L., Unt.-Briefe. Engl.
Bibl. d. Unterh. u. d. Wiss. 1887, Bd. 1. 6; 1891, Bd. 11; 1899, Bd. 1. 4. 13; 1898, Bd. 1. 8; 1901, Bd. 4. 6. 9; 1904, Bd. 6. 8.
Wattenbach, deutsche Geschichtsquellen.
Blätter f. d. Kunst. Auswahl I. Geb.
Stein, C.-P.-O. Nachtr. ap.
Bericht üb. d. 57. Gen.-Vers. d. Kath. Dtschl.
Racinet, Kostümkunde.

**G. Harnecker & Co.** in Frankfurt a/Oder:
Pastoralblätter, v. P. Neuberg. Dresden 1905—09, Ungelenk.
Jugendfreund. Versch. Bde. zw. 1875—85.
Der kl. Stapelmatz. 1. Aufl.
Merian, Zelle (Celle). Stich.
Metz, innere Kolonisation v. Brdnbg. u. Pomm.
Wichert, Heinr. v. Plauen.

**Math. Rieger'sche Buchh.** in Augsburg:
Erbitte direkte Angebote.
*Zimmermann, Grammatik d. engl. Spr. f. obere Klassen.
*— engl. Übungsstücke. II. Stufe.

**Emil Gräfe** in Leipzig:
Walter, Betriebsleitung.
Grimshaw, Werkstattbetrieb.
— bes. Verfahren im Maschinenbau.
Hildebrandt, Metallhüttenkunde.
Sperlich, Unkosten-Kalkulation.
Trauth, Werkzeuglehre.
Jolys Auskunftsbuch.
Haberstroh, Anlage von Fabriken.
Krämer, elektr. u. mech. Krafttransmiss.
Schlesinger, Selbstkostenberechnung.
Taylor, Dreharbeit u. Werkzeugstähle.
— Betriebsleitung (Shop Management).

**C. Schmidt's Bh. (K. Krebs)**, Döbeln:
*Mc. Spadden, Shakespearean Synopsis.

**Wilhelm Marnet** in Neustadt a/Haardt:
1 Baedeker, Süddeutschland. Letzte Aufl.

**Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
(A) Bankarchiv. Kplt. u. einz.
(A) Kerschensteiner, Begriff d. Arbeitsschule.
(A) Kindergottesdienst, Der. I—V. 1890/91—1894/95.
(A) Sonntagsschule, Die. I—V. 1864—68.
(A) Bibl. d. Lit. Ver. Bd. 107. 111. 113. 116. 117. 128.
(A) Cohn, System d. Nat.-Ökon. I.
(A) Archiv, Neues, f. sächsische Gesch. Bd. 14—20.
(A) Günthner, was hat Baiern f. Künste u. Wissensch. getan? 1815.
(A) Kunstdenkmäler der Rheinprovinz. I—VI, 1—2. VII, 1. VIII, 1—3. IX, 1.
(A) Paulsen, Gesch. d. gel. Unterr. 2. A.
(A) Fischer, M., Statik u. Festigkeitslehre. 2. A. I. II, 1.
(A) Henle, Handb. d. syst. Anat. III, 1.
(A) Hoppe-S., Zeitschrift f. physiol. Chemie. 52—55. 58.
(A) Archiv f. klin. Medizin. 51. 65. 82—87. 91. 93—96. 100, 1—4.
(A) Linnaea. Vol. 37—43.
(A) Trans. of Amer. Math. Soc. 1—11.
(A) Boissier, Flora orientalis.
(A) Passarge, Kalahari-Wüste.
(A) Gross, Spiele d. Menschen.
(A) Flesch, Unters. üb. Grundsubstanz.
(A) Zuckerkandl, Geruchsorgan.
(A) Klein, Histologie.
(A) Ounimus, Elektrotherapie.
(A) Steiner, Th. d. Kegelschnitte.
(A) Liebigs Annal. 331—366. 373—376.

**Hans Wiedling** in Steglitz:
1 Reichsarbeitsblatt 1909. Nr. 2 u. 4. 1910 Nr. 1 u. 5.

SLUB
Wir führen Wissen.

**Simmel & Co.** in Leipzig:
Alessio da Somavera, lingua graeca-volg. ed italiana. 1709.
Rosenkranz, Hegel. 1834.
Dörpfeld-Reisch, griech. Theater.
Tieck, nachgel. Schriften, v. Köpke.
Strachwitz, Gedichte. 7. Aufl.
Bölsche, Heinr. Heine. 1888.
Philetas, Fragmenta, ed. Kayser. 1793.
Philetas, ed. Bach. 1829.
*Verhdlgn. d. 50. Vers. dtschr. Philolog.
Muir, Sanskrit writers. III.
Deecke, latein. Grammatik. II.
Hale, Eisen-Construct.
Rossi, Piante iconogr. di Roma.
Zeitschrift f. Völkerpsychologie. VI u. f.
Lauchert, Physiologus.
Jensen, Kosmol. d. Babylon.
N. Jahrbchr. f. d. klass. Altert. 19 u. 21.
Plautus, rec. Ussing.
Wochenschr. f. klass. Philologie. 1—26.
Gleditsch, Cantica d. sophokl. Trag.
Hermes, Ztschr. f. klass. Phil. 15 u. f. A. e. Bde.

**Gottlieb Leichter** in Wien IV/1:
*Moderne Kunst 1906.
*Schillings, mit Blitzlicht u. Büchse.
*Goetz, Orientreise.
*Velhagen & Klasing's Monatshefte 1911.
*Marchande de modes-Mädchen.
*Hinrichs' Halbjahrskatalog 1911.
*Hempel, Bäume u. Sträucher.

**G. Stallingsche Buchh.** (M. Schmidt) in Oldenburg i. Gr.:
*Finanzarchiv. Jahrg. 10, 2—16. 25—27.

**Hugo P. Lange** in Leipzig:
Brockhaus' od. Meyers kl. Konv.-Lexikon.

**Paul Treuner** in Marburg a. L.:
*Husserl, logische Untersuchungen.
*Lassalle, Schriften (v. Bernstein).
*Cohen, Ästhetik.
*Engel, Literaturgeschichte.
*Ill. Welt 1891, 1895.

**Ferdinand Schöningh** in Osnabrück:
*Beumer, d. kleine Schriftleser.
*Reitter, Käfer d. Dtschn. Reiches.
*Strackerjan, Aberglaube. Bd. 1.
*Sachsenspiegel, v. Homeyer. 3. A. Bd. 1.
*Ratzel, polit. Geographie.
*Gelenius, de admiranda. Colon. Agripp. 1645.
*Brahms, op. 82, 2ms. Simrock.
*Hauser, Wanderj. e. österr. Musikanten.
*Schockius, Fabula Hamelensis. 1662.
*Holder, altceltischer Sprachschatz.
*Bremisches Jahrbuch. Bd. 5—8. 18. 20.
*Hosius, Beitr. z. Geographie Westfalens.
*Wartensleben, Türkisch-Rotfärberei.

**H. A. Kramers & Sohn G. m. b. H.** in Rotterdam:
*Vera, Essais de philosophie critique et spéculat.
*Vera, Essais de phil. Hegelienne.
*Van Bruyssel, Histoire du commerce et de la marine en Belgique. 1861.

**B. Herder Verlag** in Wien I:
*Pesch, Haltlosigkeit d. mod. Wissenschaft.
*Biblische Zeitschrift 1911.
*Haupts intern. orient. Taschenbuch.

**B. Westermann & Co.** in New York:
Angebote über Leipzig.
Turneysen, Handb. d. Altirischen.
Thiess, Anleitg. z. Amtsberedsamk. 1801.
Tittmann, Lehrbuch d. Homiletik. 1824.
Tokio Botan. Magazine. Bd. 1—4 (1—46) u. Bd. 12 (Nr. 131).
Travaux de l'Inst. botan. de l'Univ. de Genève. I u. f.
Uhlhorn u. J., Antonius Corvinius. 1901.
Veröffentl. d. bibl.-patrist. Sem. Innsbruck. I.
Versammlg. dtschr. Naturforscher u. Ärzte. Tageblatt 1861, 1862—66, 1870, 1877, 1882, 1890.
— do. Berichte u. Verhandl. 1829, 31, 32, 34—39, 48—51, 53, 55, 59—61, 66—74. 76, 78—82, 85—87, 89.
Wagner, Darwinian theory. 1873.
Wegschneider, Hauptsätze d. philosoph. Religionslehre. 1818.
Wirth, kirchl. Perikopen. Nbg. 1842.
Xenophon, de republica Lacedaem., ed Haase. 1833.
Zeitung f. Geognosie u. Geol. 1826—31.

**Süddeutsches Antiquariat** in München:
*Platos Werke, übers. v. Müller-Reinhart.
*Panizza, Nero.
*Hesse, alttest. Kritik üb. Offenbarungsgl.
*Bibl. Zeit- u. Streitfragen. Serie I, H. 4. 5 7. 12; II, 1 2. 5. 7; III, 6; IV, 2. 5. 7. 8. 10.

**Gustav Körner,** Leipzig-R., Holsteinstr. 13:
Wood, H., Ost-Lynne. (Dtsch.) Die best. Romane der Weltliteratur. Verlag Prochaska.

**B. Mittmann** in Gleiwitz:
Mühlbach, Luise, d. Herzöge v. Bielitz.

**Passage-Buchh.** in Jena:
*Paulsen, Einleitung i. d. Philos.
*Treitschke, dt. Geschichte. V. Or.-Bd.
*Spalanzani, Vers. üb. Verdauungs-Gesch. des Magens. 1785.
*Beaumont, n. Vers. u. Beob. üb. Magensaft. 1834.
*Ruppius, Gedichte. 1867.

**Herder & Co.,** Abt. Antiquariat, in München C 2, Löwengrube Nr. 14:
*Der Aar. Jahrg. I.
*Aristoteles, Opera omnia. (Gute Ausg.)
*Brunnow, a classif. list of ideographs. 3 pts. mit Index. Leyden 1888—97.
*Erhard, Leben Jesu.
*Fischer, Gesch. d. neuer. Philos. E. Bde.
*Haeftenus, St. Benedictus illustratus. Antw. 1644.
*Hirscher, Katechismus d. kathol. Religion.
*Nietzsches gesammelte Werke.
*Patrologia graeca. Soweit erschienen.
*Stimmen aus Maria Laach. Bd. 34. 35. 64. 65. 67—71. 76. 77. 80 u. 81.
*Wasmann, Biologie.
*S. Thomas Aquinas, Opera omnia.
*Zeller, Gesch. d. Philos. d. Griechen.
*Guckkasten, Der (früher Lustige Woche). Jahrg. 1—5.
*Kuhn, Kunstgesch. Kplt. Orig.-Lwd.

**Fr. Klüber's Nachf.** Nahr & Funk, München:
Feyerabend, d. Reichsstifts Ottenbeuren s. Jahrb.
*Lübke, Kunst d. Gegenw. 2. H. d. 19. Jh. Fol.
Neue Rundschau 1910, 11.
*Forsch. z. brandenb.-pr. Gesch. 19. II; 20. 21.
*Körner, hist. Volkslieder. Stuttg. 1840.
*Burckhardt, Gesch. d. Renaissance.
*— Kultur d. Renaissance.
*Brandes, Hauptström. d. Lit. d. 19. Jh.
Blei, Puderquaste. (H. v. Webers Vlg.)
Fundstätte u. Funde a. vorgesch. . . . Zeit im Grossherz. Baden. I.
Publ. d. öst. hist. Inst. in Rom. II.
Reform.-gesch. Stud. u. Texte, v. Golding. 1-7. 11. 12.
Goldmann, Judenbuch d. Schefflerstr. 1908.
*Strindberg. Alles. (Sow. nicht verboten.)
*Stanley, mein Leben. 2 Bde.

**Akad. Buchh.** A. Dressel in Dresden:
*1 Simrock, germ. Mythologie. Geb.

**H. L. Schlapp** im Darmstadt:
*Jhering, Zweck im Recht.
*— Kampf ums Recht.
*Burckhardt, Kultur d. Renaissance.
*Butsch, Bücherornamentik d. Renaiss. Kplt.
*Solms-Laubach, Geschichte des Fürsten- u. Grafenhauses.

**Bon's Buchh.** in Königsberg i. Pr.:
*Baczko, Gesch. Preussens. Bd. 1—6. (1792—1800.)
*Literar. Echo. Jg. 2—11, a. einz.
*v. d. Goltz, Rossbach u. Jena.
*Monogr. Land u. Leute: Riviera.
*Natur u. Haus. 1. Jahrg. Geb.
*Töppen, Gründung d. Univ. Königsberg. Königsberg 1844.
*Nauticus. 1911. Geb.
*Simplicissimus. Jahrg. 3—11.

**Neuer Verein für deutsche Literatur A. Bolm** in Berlin SW. 68:
*Oncken, Zeitalter Friedr. d. Gr.
*— franz. Revolution.
*Freytag, Bilder a. d. dt. Vergangenheit.

**Johs. Burmeister's Bh.** in Stettin:
Weiss, Bernh., bibl. Theologie d. Neuen Testaments.

**Hermann Mayer** in Stuttgart, Calwerstr. 13:
*Busch-Album.
*Diercke, Schulatlas.
*Bismarck, Briefe an Braut u. Gattin.
*Dahn, ein Kampf um Rom.
*Scheffel, Ekkehard; — Trompeter.

**Heinr. Feesche** in Hannover:
Das malerische Bückeburg u. romantische Deutschland. VI. Riesengebirge. 1800. (G. Wigand.)
Weiss, B., Johannesevangelium.
— Galaterbrief.
Fechner, d. deutsch-französische Krieg 1870/71. (Grote.)

**Grosso- und Kommissionshaus dtschr. Buch u. Ztschrhdlr.** e. G. m. b. H., Leipzig:
1 Closs, Natur und Dichtung. Antiqu. (Neff & Koehler, Stuttgart.)

**Blažek & Bergmann** in Frankfurt a. M.:
*Schlechtendal, Flora v. Deutschland.

H. Schoof in Freiburg i. Br:
*Trocadero.
*Toussaint-L., italien. Unterrichtsbriefe.
*Gardens of England.
*Deutsche Bauzeitung.
*Malerische Innenräume. (Schmidt, Wien.)
*Luthmer, Innenräume. I.
*Italienische Gärten.

## Kataloge.

### Landwirtschaft.

Verlags- und Antiquariats-Kataloge über landwirtschaftl. Literatur u. Einzel-Angebote stets erwünscht.

Upsala. **L. Norblads Bokhandel.**

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

**Erbitte sofort zurück** alle zur Remission berechtigten Exemplare von:

**Abbazia.** 5. Aufl. ℳ —.70 no.

Da obiger Führer in neuer Auflage erscheint, bitte ich in Ihrem eigenen Interesse um postwendende Remission.

**Leipzig,** den 8. Juni 1912.

**Karl P. Geuter**
Reiseführerverlag.

# Angebotene

## Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Juli d. J. suche ich noch einen jüngeren, intelligenten Gehilfen, der mit allen Sortimentsarbeiten vertraut sein muß. Angebote mit Beifügung der Zeugnisabschriften und Photographie erbittet
Duisburg a. Rhein. **Joh. Ewich.**

**Junger, fleissiger Sortimenter, kathol., in eine Stadt am Rhein gesucht.**
**Eintritt am 1. Juli erforderlich.**
**Angebote mit Gehaltsansprüchen erbittet unter B. 911**
**Leipzig, Salomonstr. 16.**
**Carl Fr. Fleischer.**

Wir suchen für unser Sortiment einen durchaus tüchtigen jüngeren Gehilfen als

**Verkäufer.**

Dieser muß in der spezifisch christlichen wie allgemeinen Literatur gut bewandert sein, mit guten Umgangsformen und gewinnenden Manieren begabt, pünktlich und ordnungsliebend und imstande, selbständig und zuverlässig zu arbeiten. Lebhaftes Geschäftsinteresse ist selbstverständliche Voraussetzung. Eintritt 1. Juli.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Bild erbittet

**Buchhandlung der Anstalt Bethel b. Bielefeld.**

# Zeitschriftenverlag

sucht für Expedition, Vertrieb und Inseratakquisition eine

# erste Kraft.

Betreffender muß den großzügigen Zeitschriftenvertrieb durch und durch kennen und darin erfolgreiche Tätigkeit nachweisen können. Ihm soll die Leitung des ganzen Verlags übertragen werden, es ist also höchste Arbeitskraft u. Intelligenz, Energie und eigene Initiative unbedingt erforderlich. Gehalt und Tantieme nach Vereinbarung. Kapitalbeteiligung nicht ausgeschlossen. Für wirklich tüchtige Persönlichkeit hervorragende Lebensstellung. Ausführl. Bewerbung erbeten unter „Zeitschrift" V. L. G. # 2153 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

## Aushilfe-Posten.

Verlagsbuchhandlung im Rheinland sucht für sofort zur Aushilfe für etwa 4 Wochen Verlagsgehilfen, der im Kontenführen besonders bewandert ist. Angemessenes Gehalt, sowie Gratifikation bei zufriedenstellender Leistung. Angebote mit Zeugnissen erbitten umgehend an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 2147.

Im

# Inseratenwesen

für Fachblätter erfahrener **junger Gehilfe** (der erst zu Ostern ausgelernt zu haben braucht), intelligent, flott, federgewandt und gewissenhaft, zum 1. Juli, event. etwas später, gegen Fixum und Provision für große Firma gesucht. Angenehme, aussichtsreiche Stellung.

Angebote unter # 2142 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Wir suchen für unser Antiquariat zum baldigsten Antritt einen tüchtigen Gehilfen, welcher besonders im medizinischen Antiquariat Erfahrung besitzt.**
**Leipzig.**
**Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H.**

Wir suchen zum 1. Okt., event. 1. Juli, einen besonders tüchtigen **jüngeren Herrn,** der etwa nach vierteljähriger Einarbeitung die

**Klischee-Abteilung**

Herstellung der Bilder und Ordnung des Klischeelagers selbständig erledigen könnte. Wir brauchen dazu einen Herrn von grosser Ordnungsliebe, Pünktlichkeit, guter Bildung, gutem Gedächtnis, auch muss er den Kunstanstalten gegenüber energisch auftreten können.

Wir erbitten Angebote mit Gehaltsansprüchen unter # 2157 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

# England.

Zu möglichst sofortigem Eintritt suche ich für meine Buchhandlung in England einen tüchtigen jungen Gehilfen mit französischen u. englischen Sprachkenntnissen. Meldungen mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen erbittet

**Wilhelm Opetz, Leipzig.**

# Sekretärin

zum 1. Juli für jüngeren Verlag gesucht. Es wird hauptsächlich Schreibmaschine (Smith Premier) und Stenographie verlangt. Arbeitszeit 9 bis 5½ Uhr mit Frühstückspause. Töchterschulbildung Bedingung. Angebote mit ausführlichem Lebenslauf (nur schriftlich), Gehaltsansprüchen und Bild unter # 2149 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli suchen wir einen tüchtigen jungen Gehilfen, der bereits in Universitätsstadt gearbeitet hat und auch Erfahrung im Antiquariat besitzt.

**Th. Blaesings Univ.-Buchh.,**
Erlangen.

# Gesuchte

## Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ für die Zeile.

Buchhandlungsgehilfe mit langjährigen in ersten Geschäften erworbenen Erfahrungen, dem beste Zeugnisse und Referenzen zur Seite stehen, sucht Stellung als 1. Gehilfe oder Geschäftsführer, event. mit Kapitalsbeteiligung. Angebote unter Nr. 1018 erbeten.

Leipzig. **K. F. Koehler.**

Sortimenter, 34 J. alt, 15 J. beim Fach, Gymn.-Oberprimaner, einj. gedient habend, große, repräs. Erscheing., durchaus vornehm. Charakter, sucht Stellg. i. Sort. od. Verl. zu sof. od. 1. Juli. Angeb. u. R. S. # 2154 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Junger, intellig. Sortimenter,**
18 Jahre alt, kath., von seinen bisherigen Chefs best. empf., sucht zwecks weiterer Ausbildung für sofort Posten im Sort. ev. Verlag. Auch im Auslande. Bescheid. Ansprüche. Gef. Angebote an **E. Soschka,** Sonneberg S.-M., Hint. Bernhartstr.

Energischer, repräsentationsfähiger
⊙ ⊙ ⊙ **Reisender** ⊙ ⊙ ⊙
⊙ hervorragender Verkäufer, ⊙ Mitte der Dreißiger, von großer, stattlicher Figur, welcher viele Jahre für ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ erste Kunstverlagshäuser ⊙ ⊙ die Kunst- und Buchhandlungen, Vergolde- u. Bildereinrahmungsgeschäfte in ganz Deutschland und einen Teil des Auslandes ⊙ ⊙ mit großem Erfolg besuchte ⊙ und vorzüglich eingeführt ist, sucht zum 1. Juli ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ **Reiseposten** ⊙ ⊙ ⊙ in gutem Hause. ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ Branche gleich, da Suchender gewohnt ist, sich in jedem neuen Geschäftszweig schnell einzuarbeiten. Feinste Zeugnisse und Referenzen erster Häuser. ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ Gef. Angebote unter „Tüchtiger Verkäufer 499“ an Haasenstein & Vogler A.-G., Dresden, erbeten. ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙

Früherer Gehilfe, 50 Jahre alt, mit Erfolg jahrelang im Buchhandel gereist, sucht Stellung als **Reisender**, event. auch für Monate.
Gef. Angebote unter „Reise-Vertretung“ ♯ 2148 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Erfahr. Geh.,, Sortim., m. allen Arb., a. Korresp., Strazzenf., Expedit., Abrechn. etc. vertr., im Laden-Verk. bew., Kenntn. d. Nebenbr., a. i. Verl. u. Grosssort. tät. gew., s. Stellg. Antritt ev. sof. od. n. Übereink. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter ♯ 2156.

## Vermischte Anzeigen.

**Regenerationskuren!**
**Ein sicherer Weg zur Gesundheit.**
Ausführliche Broschüre frei.
**Kurbad Sommerstein b. Saalfeld,** Thür.

**Avis!**
Infolge des Prozesses gegen Herrn C. W. Stern vor dem Wiener Schwurgericht, der mit Freispruch endete, laufen fortgesetzt Anfragen und Bestellungen aus dem Buchhandel auf erot. Werke ein!
Wir machen deshalb aufmerksam, dass wir keinerlei derartige Bücher führen.
Hochachtungsvoll
**Buchhandlung L. Rosner**
und
**Carl Wilhelm Stern, Verlagsbuchhdlg.**
Gesellschaft m. b. H.,
Wien I, Franzensring 22.

**Revisionen**
*der*
***Buchführung u. des Kassenwesens***
*einmalige oder regelmässige, im* ***Buchhandel*** *und allen Zweigen des* ***Buchgewerbes*** *in eindringender, erschöpfender Weise. —*
***Büchereinrichtungen*** *auf Grund langjähriger vielseitigster Erfahrung in diesen Geschäftszweigen, auch für die grössten und verzweigtesten Betriebe.*
***Betriebsüberwachungen*** *nach vertraglicher Vereinbarung. —* ***Bilanzabschlüsse.***
***Auseinandersetzung*** *unter Teilhabern,* ***Nachlassregulierungen; Gutachten;*** *Sachkundige Interessenvertretung bei* ***Konkursen; Steuerangelegenheiten*** *etc.*
*übernimmt auch nach auswärts*
***Adolf Jaeger,***
***beeidigter Bücherrevisor und Gerichtlicher Sachverständiger***
*f. Buchführung im Buchhandel u. Buchgewerbe*
***Hohenzollernstr. 5.*** *Fernspr. 7864.*

**Für ein populärmedizinisches Buch werden**
**gute zerlegbare Modelle vom menschlichen Körper**
**gesucht.**
**J. Ebnersche Buchhandlung, Ulm.**

Welche solv., großzügige
**Reisebuchhandlung**
übernimmt Reisevertrieb eines gangbaren, glänzend beurteilten sprachl. **Nachschlagewerks** von leichter, unbegrenzter Absatzfähigkeit? Ladenpreis ca. 11 ℳ. Bereits verschiedene Auflagen ohne bes. Reklame im regul. Vertrieb abgesetzt. Angebote unter »Schlager 103« beförd. Rob. Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig.

**Gutenbergstr. 2,**
**Leipzig-Reudnitz,**
ist zum 1. Oktober 1912
**grosses helles Geschäftslokal**
— ca. 330 □ Meter — für Buchhandlung, Buchdruckerei oder dergl. passend, zu vermieten.
**Dampfbuchbinderei vorm. F. A. Barthel.**
Verlagsreste k. bar **C. Bartels, Weißensee b/B.**

**PLON-NOURRIT ET CIE,**
**VERLAG,**
8, Rue Garancière,
**PARIS — VI^e**
**liefern in Leipzig aus.**
**Komm.: Carl Fr. Fleischer.**
**Auf Wunsch** senden wir unsere **Neuigkeiten,** je nach Erscheinung, gern **in Kommission.**

**BERTH·SIEGISMUND**
**LEIPZIG**
GEGR·1874
SPEZIALHAUS FÜR DEN PAPIERBEDARF DER VERLEGER & DRUCKER

**Restauflagen**
v. Bilderbüchern, Jugendschriften, Geschenkliteratur, sowie Broschüren und ungebundene Bücher, die sich für das Schaufenster eignen, und Restlager kaufen stets gegen Kasse
**Sachse & Heinzelmann,** G. m. b. H., Hannover.

**Verleger**
gesucht für ein 200seitiges Werk, das nach der Lehre der Bibel vorsintflutliche Verhältnisse schildert und Auskunft gibt, wie die Erde wieder in ein Paradies umgewandelt wird. Angebote unter ♯ 2155 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Günstiges Angebot für Zeitschriften-Verleger!**
**Modern eingerichtete Werkdruckerei Westdeutschlands mit Setzmaschinen- und Illustrations-Rotationsbetrieb übernimmt zu vorteilhaften Bedingungen den Druck von Zeitschriften, Werken, Prospekten und Katalogen in hohen Auflagen.**
**Gef. Anfragen befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2146.**

Schöne
**Ladeneinrichtung**
der **Anton**schen Buchhandlung
**sofort zu verkaufen.**
Halle a/S.
**Ludw. Hofstetter,** Sortiment,
Vereinigte Buchhandlungen von
Ludw. Hofstetter & Ed. Anton.

# Literarischer Ratgeber

## für die Katholiken Deutschlands 1912.

Die Verbreitung unseres alteingeführten „Literarischen Ratgebers" erstreckt sich fast ausschließlich auf solche ausgewählten Sonderkreise wirklich kaufkräftiger Literatur-Freunde, die durch Ankündigungen in anderen Katalogen gar nicht oder doch nur höchst unvollkommen erreicht werden.

Es liegt deshalb durchaus im Interesse der Herren Verleger, unseren Ratgeber, der ein Berater für das ganze Jahr sein will, bei Vergebung der diesjährigen Herbst- und Weihnachtspropaganda nicht zu übergehen.

## Auflage ca. 15000 Exemplare

Der Reklame-Teil für Selbstanzeigen (Prospekte und Inserate) des Verlagsbuchhandels ist in Anbetracht der gezogenen Gewichtsgrenzen auf einen bescheidenen, dafür um so übersichtlicheren Umfang begrenzt. Die Gebühren für Beilagen im Format von ca. 240×160 mm und bis zu einem Gewicht von ca. 10 Gramm belaufen sich einschließlich Einheften auf M. 12.— pro Tausend; schwerere Prospekte unterliegen besonderer Preisvereinbarung.

Inserate werden für ¼ Seite mit M. 3.—, für ½ Seite mit M. 5.— und für 1/1 Seite mit M. 8.— pro Tausend Auflage berechnet; Satzspiegel einer ganzen Seite 200×130 mm.

Günstiges Placement bedingt frühzeitige Anmeldung.

München 2,
Bayerstr. 57.

**Jos. Kösel'sche Buchhandlung**
Verlag des „Literarischen Ratgeber für die Katholiken Deutschlands".

# Wm. Dawson & Sons, Ltd.
## Low's Exportgeschäft.

ETABLIERT 1809 * **LONDON** * ETABLIERT 1809

**ST. DUNSTAN'S HOUSE, FETTER LANE, FLEET STREET E. C.**

Telegramm-Adresse: DAWLEX London.

**liefert englisches und amerikanisches Sortiment,**
**Antiquariat und Zeitschriften**

zu niedrigen Preisen in mehrmaligen wöchentlichen Eilsendungen und täglichen Postpaketen nach
**LEIPZIG, BERLIN, STUTTGART, BUDAPEST, AMSTERDAM, WIEN** und **PARIS**
**sowie in täglichen direkten Sendungen nach allen Teilen des Festlandes.**

**Kommissionäre:**
**Leipzig: Herr Bernh. Hermann. — Berlin: Herr F. Volckmar. — Wien: Herren R. Lechner & Sohn.**
**Amsterdam: Herr Allert de Lange. — Stuttgart: Herren Koch & Oetinger. — Paris: A. Schlachter.**

**Filialen in Exeter, Leicester, Plymouth, Devonport, Brighton, Cape Town u, Toronto.**

Junger aufstrebender Verlag sucht Verbindung mit vornehmer, leistungsfähiger Druckerei, die sich an der Herausgabe von

**Luxusdrucken**

beteiligt. Gef. Angebote unter ⌗ 2145 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Börsenblatt zum Mitlesen an 2. Stelle ab 1. Juli 1912 zu vergeben.
Leipzig, 7. Juni 1912.
**H. Hedewigs Nachf.**

**Wer für Hochzeits-** teilnehmer Neuigkeiten braucht, verlange Katalog. **Otto Weber, Verlag, Leipzig.**

Suche noch einige gangbare neue Werke der Architektur, Werkkunst und Technik zum Vertriebe durch Reisende. Gef. Angeb. u. A. R. ⌗ 2152 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

**Makulatur** ron, brosch. u. geb., kaufen jeden Posten u. Garantie zu höchsten Barpreisen
**F. J. Schirmer & Co.** in Leipzig,
Salomonstr. 8.


# Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.


**Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 7037. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 7040. — Deutscher Verlegerverein. S. 7041. — § 11 des Urheberrechtsgesetzes an Werken der Literatur und der Tonkunst. S. 7041. — Vom Antiquariatshandel. VIII. S. 7042. — Kleine Mitteilungen. S. 7045. — Personalnachrichten. S. 7046. — Anzeigeblatt. S. 7047—7088.**

Abel & M. 7051.
Adler in Dr. 7077.
Administr. d. Fachztschr. »D. Mechaniker« 7075.
Akad. Bh. in Dr. 7084.
Alsberg, Gebr., 7079.
Anthropos-Verl. 7070.
Art. Inst. O. Füßli 7058.
Asser'sche Bh. 7076.
Baedeker, K., in Le. 7052.
Bartels in Weiß. 7086.
Barth in Le. 7078.
Becker in Aussig 7082.
Becker in Eil. 7077.
Behrendt in Bonn 7083.
Bergas 7081.
Bertram in Sond. 7079.
Beyer in Königsb. 7075.
Biblio. Inst. in Le. 7049.
Bibliothek d. B.-B. 7059.
Blaesings U.-B. 7085.
Blazek & B. 7084.
Bock & Seip 7077.
Böhm, Gebr., 7077.
Bon's Bh. 7076. 7084.
Bote & B. in Pos. 7080.
Boysen in Ha. 7076.
Boysen & M. 7083.
Brandes in Hannov. 7082
Braun'sche Hofbuchdr. in Karlsr. 7076.
Brauns in Le. 7080.
Buchh. d. Anst. Bethel 7035.
Burmeister in Stett. 7084
Busch in Le. 7082.
Carlebach 7077.
Cludius & G. 7081.
Cohen 7083.
Concordia Dtsche. Verl.-Anst. 7065.
Cotta'sche Bh. Nchf. 7073.
Creutz'sche Vrlbh. 7080.
Dames 7083.
Dampfbuchbinderei vorm. Barthel 7086.
Dawson & S. 7088.
Dtsch.-Russ. Verl. 7059.
Dieterich'sche Vrlbh. in Le. 7053.
Drischel 7047.
Ebner'sche Bh. in Ulm 7086.
Ehrmann 7075.
Enke 7049.
Ewich 7085.
Feesche 7084.
Ferster 7079.
Fiedler in Zitt. 7083.
Fischer in Lodz 7083.
Fleischer, C. Fr., in Le. 7085.
Fock G. m. b. H. 7076. 7083. 7085.
Francke Verl. in Bern 7079.
Frank in Würzb. 7075.
Frick in Wien 7076.
Friedländer & S. 7080.
Gamber 7078.
Geschäftsst. d. B.-V. 7048.
Geuter 7085.
Gräfe in Ha. 7080 (2).
Gräfe in Le. 7081. 7083.
Graser'sche Bh. in Annaberg 7080.
Grosso- u. K.-H. Dtschr. Buch- u. Zischfthdlr. 7084.
Gsellius 7082.
Haar & St. 7076.
Haasenstein & V. A.-G. in Dr. 7086.
Halle in Mü. 7082.
Harke & H. 7080.
Harnecker & Co. 7081. 7083.
Harrassowitz 7079.
Hartleben 7056.
Hartmann in Le. 7076.
Hedewig's Nchf. 7088.
Heinrich in Dr. 7059.
Helwing'sche Vrlbh. 7073
Herder'sche Bh. in Brln. 7076.
Herder in Wien 7084.
Herder & Co. in Mü. 7084.
Hermann & Fils 7077.
Heroldsche Bh. in Ha. 7077.
Heß, G., in Mü. 7078.
Hiersemann 7081.
Hirschwald'sche Bh. in Brln. 7077.
Hoffmann G. m. b. H. in Le. 7086.
Hofstetter 7086.
Huber & Co. in Frauenf. 7072.
Internat. News Comp. 7081 (2).
Jacobi's Verl. in Dr. 7048.
Jacobi's Nchf. in Aachen 7075. 7080.
Jaeger in Le. 7086.
Jonck & P. 7077.
Junker Verl. in Brln. 7064.
Jurany & H. Nchf. 7075.
Kart. Anst. Freytag & B. 7058.
Kasprowicz 7047.
Klüber Nchf. 7084.
Koch in Rost. 7077.
Köhler in Dr. 7078.
Koehler, K. F., in Le. 7048. 7074. 7085.
Körner in Le. 7084.
Kösel'sche Bh. in Kempt. 7049. 7087.
Kößling'sche Bh. in Le. 7076.
Kramers & S. 7084.
Kronbauer 7076.
Kurbad Sommerstein 7086
Lange in Florenz 7080.
Lange in Le. 7084.
Langenscheidt in Brln. 7055.
Langewiesche in Düs. 7079
Laudien 7048.
Lechner in Wien 7078.
Leichter in Wien 7084.
Leopold in Rost. 7077.
Lorentz in Le. 7081.
Lucius, E., 7073.
Mater G. m. b. H. 7077.
Marcus in Brln. 7061. 7062. 7063.
Märk. Verl.-Anst. 7068. 7069.
Marnet 7083.
Martinson 7077.
Maruschke & B. 7059.
Max & Co. 7083.
Mayer, H., in Stu. 7075. 7084.
Mediz. Verl. Schweizer & Co. 7059.
Meltzer in Wald. 7083.
Mimir-Verl. 7051. 7082.
Missionsbuchh. in Gotha 7077.
Mittmann 7084.
Muthsche Vrlh. 7072.
Neuer Ver. f. Dtsche Lit. 7084.
Neumayer & Co. 7075.
Nicolaische Bh. in Brln. 7077.
Nordblads Bokh. 7085.
Opetz, W., 7047. 7085.
Passage-Buchh. in Jena 7084.
Perl in Brln. 7083.
Plaschka 7073.
Plon-Nourrit & Cie. 7086
Pustet in Reg. 7073.
Reimer, D., 7060.
Reimer, G., 7051.
Remer'sche Bh. 7083.
Rieger'sche Buchh. in Augsb. 7083.
Rohracher 7080.
Rosenthal, J., in Mü. 7081.
Rosner 7086.
de Rot 7047.
Rowohlt 7066. 7067.
Ruhfus, Fr. W., 7074.
Rühle & Schl. 7080.
Sachse & H. 7086.
Schlapp 7084.
Schlimpert in Meiß. 7057
Schirmer & Co. 7088.
Schmidt's Bh. in Döb. 7083.
Scholz in Gabl. 7083.
Schöningh, F., in Osn. 7084.
Schoof 7085.
Schulze in Hannov. 7083.
Schulzesche Hofbh. in Old. 7060.
Schulze & Co. in Le. 7071
Schweizer Sort. in Mü. 7079.
Sebald in Nü. 7074.
Seybold in Ansb. 7075.
Siegismund, B., in Le. 7086.
Simmel & Co. 7084.
Soschka 7086.
Spangenthal 7081.
Spemann in Stu. 7057.
Speyer & P. 7075. 7083.
Stalling'sche Bh. 7084.
Stare, Advok., 7047.
Stefánski 7081.
Steffen, Gebr., 7057.
Stein in Nü. 7078.
Stern, C. W., in Wien 7086.
Strauß'sche Bh. in Frkf. a. M. 7083.
Streisand 7083.
Süddtsche. Volksbh. 7058.
Süddtschs. Ant. 7084.
Tauchnitz, B., 7060.
Techn. Verl. Naumann & Co. 7057.
Thüringische Verl.-Anst. in Hldbgh. 7074.
Treuner 7084.
Urban & Sch. 7074.
Verl. d. Dtschn. Alpenzeitg. 7050.
Verl. d. »Dtschn. Modenzeitg.« 7051.
Verl. f. Fachliteratur 7072
Verl. d. Patriot. Volksbuchh. 7054.
Vieweg in Paris 7077.
Walther & A. 7083.
Weber, W., in Brln. 7078
Weber, O., in Le. 7082. 7088.
Westermann & Co. 7084.
Wiedling 7083.
Wildt, H., in Stu. 7047. 7048.
Winter in Bre. 7076. 7079
Winter in Dr. 7075.
Wittrin 7080.
Wohler in Ulm 7082.
Wunschmann 7077.
Zimmermann, G. v., in Potsd. 7047.


**Hierzu eine Beilage: Monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise usw. Mai 1912.**

**Verantwortlicher Redakteur i. V.: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße. Druck: Ramm & Seemann. — Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 11 I.**

## Klischeemarkt

**Scharfe Galvanos (leihw. u. käufl.)** a. all. Geb. d. Naturwissensch., Länder- u. Völkerk., Kulturgesch. u. Verw. l. bill. **Strecker & Schröder**, Stuttgart.

**Klischees** fertigt billigst und gut Kunstanstalt **C. O. Hessel,** Leipzig 29.


# Bezugsquellen und andere Angebote.

Zusammengestellt aus der Abteilung „Vermischte Anzeigen“ und aus den Umschlag-Anzeigen des Börsenblattes im

**Mai**

**Nr. 5, III. Teil** von der Geschäftsstelle des Börsenvereins. **1912**

Die Ziffern geben die Seiten des Börsenblattes an, auf denen die Anzeigen zu finden sind. Die halbfetten Ziffern weisen auf die Umschlagseiten hin (Börsenblattnummer und Umschlagseite).

### Fortsetzung aus voriger Nummer.


**Geldschränke und Geldzähl-Kassetten:** Paul Böttger, Eisenach, Mönchstr 5 — 5480, 5836, 6178. 6439. 6696,

**Geographische Anstalten:** F. A. Brockhaus, Leipzig — **109 IV, 114 IV, 120 IV.**

Bogdan Gisevius, Lithogr. Anstalt, Berlin W. 57 — 5836, 6439.

Geogr. Institut G. Sternkopf, Leipzig, Königstr. 7 — **103 III, 114 III.**

Paasche & Luz, Stuttgart — 5639, 5943, 6288, 6556.

Geograph Institut Straube, Berlin — 5430, 6112, 6388.

Velhagen & Klasing, Leipzig — 6556

H. Wagner & E. Debes, Leipzig — 5430, 6052.

**Gummiringe:** Ludwig Meyer, Berlin W., Potsdamerstr. **134 a** — 6515

**Handwagen** (zum Transport von Journalen ꝛc.): Westf. Handfuhrgeräte-Fabrik, Inh. Carl Ley, Siegen **23** — 5591, 5835.

**Holländische Zeitschriften** s. Zeitschriften.

**Holländisches Sortiment** s. Sortiment.

**Illustrationsdruck:** Julius Beltz, Langensalza — **103 IV, 105 IV.**

Oscar Brandstetter, Leipzig — **100 II 106 II, 112 II, 118 II, 122 II.**

F. E. Haag, Melle (Hann.) — 6179.

Oskar Leiner, Leipzig, Königstr. **26 B** — 5996, 6287, 6555.

Meisenbach Riffarth & Co., München, Berlin, Leipzig — **103 I 106 IV.**

**Italienische Zeitschriften** s. Zeitschriften.

**Italienisches Antiquariat** s. Antiquariat.

**Italienisches Sortiment** s. Sortiment.

**Journale** s. Zeitschriften.

**Kartograph. Anstalten** s. Geographische Anstalten.

**Kassabücherformulare:** Robert Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig 6051.

**Katalogdruck:** Julius Beltz, Langensalza — **103 IV, 105 IV.**

Oscar Brandstetter, Leipzig — **100 II 106 II, 112 II, 118 II, 122 II.**

**Klischees:** F. A. Berger, Leipzig — **101 III 105 III, 107 III, 113 III, 118 III, 119 III, 123 III**

Clichothek G. m. b. H., Berlin — **105 III, 111 III, 116 III, 121 III**

Geogr. Institut G. Sternkopf, Leipzig, Königstr. 7 (für wissensch. Werke) — **103 III, 114 III**

Haage, F. M., Leipzig-R., Kohlgartenstr. 14 I — **100 III, 111 III.**

C. O. Hessel, Leipzig, Nürnbergerstr **54** — **100 III, 102 III, 104 III, 106 III, 108 III, 109 III, 110 III, 113 III, 114 III, 116 III, 118 III, 119 III.**

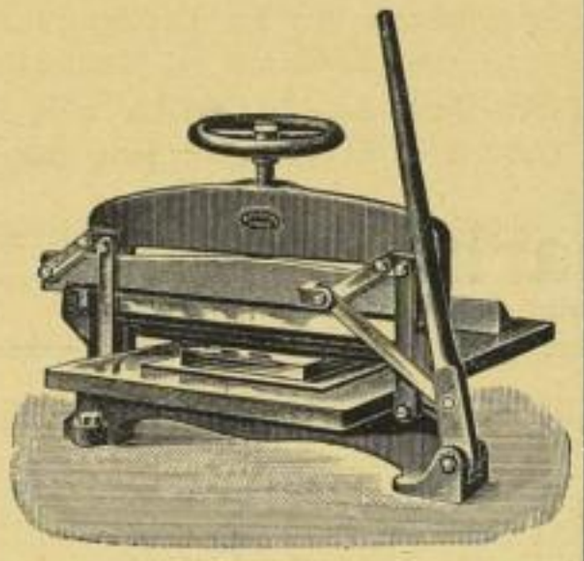
Leipziger Klischee-Zentrale, Leipzig, Breitkopfstr. **18** — **100 III, 106 III, 117 III, 122 III**

Meisenbach Riffarth & Co., München, Berlin, Leipzig — **103 I, 106 IV.**


SLUB
Wir führen Wissen.

# Der moderne Sortimenter

gibt keinem Kunden unaufgeschnittene Bücher in die Hand.



Er besitzt die kleine

## Schneidemaschine „Ideal“

zum Beschneiden von Broschüren und Büchern von

**Dietz & Listing, Leipzig 22** • Vielfach • preisgekrönt

Gegr. 1875 • **Maschinenfabrik für Buchbinderei** • Gegr. 1875

---

**Graphische :: :: Kunstanstalt F. Ullmann**

Herzogl. Sächs. Hoflieferant

Gegründet :: 1847 :: **Zwickau Sa.** Talstrasse :: 16-20 ::

empfiehlt ihr

## Manuldruck-Verfahren

zur schnellen Herstellung

## vergriffener Werke.

Die Ausführung ist vom Buchdruck kaum zu unterscheiden. **Das Verfahren eignet sich zum Druck jeder beliebigen Auflage**; der Ausfall ist vom ersten bis letzten Bogen tadellos.

**Monatliche Leistung: ca. 1000 Druckbogen**

Muster gern zu Diensten.


## Fortsetzung der Bezugsquellen.


**Klischees:** Ohlenroth'sche Buchdruckerei, Georg Richter, Erfurt — **100III, 103III.**
Römmler & Jonas, G. m. b. H., Dresden — **112III.**
Schäfer & Schönfelder, Leipzig — **101III, 107III, 111III, 113III, 118III, 119III, 123III.**
**Kolorieranstalt:** Bogdan Gisevius, Lithogr. Anstalt, Berlin W. 57 — 5836, 6439.
**Kontenformulare:** Robert Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig — 6051.
**Kontinuationslisten:** Robert Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig — 6051.
**Kontrollkassen:** Paul Böttger, Eisenach, Mönchstr. 5 — 5480, 6052, 6178, 6439, 6696.
**Kopiertücher:** Fritz Kerlé, M.-Gladbach — 6288, 6516, 6696.
**Kunstanstalten:** Förster & Borries, Zwickau (Sa.) — **109IV.**
Bogdan Gisevius, Lithogr. Anstalt, Berlin W. 57 — 5836, 6439.
Lithograph. Kunstanstalt Heydel & Herbst, Leipzig-R., Hohenzollernstr. 11 — 6655.
Meisenbach Riffarth & Co., München, Berlin, Leipzig — **103I, 106IV.**
**Kunstdruckerei:** F. E. Haag, Melle — **124III.**
Emil Herrmann sen., Leipzig-R., Gutenbergstraße — **114IV.**
Oskar Leiner, Leipzig, Königstraße 26 B — 5996, 6287, 6555
**Kupferdruck:** F. A. Brockhaus, Leipzig — **100IV, 102IV, 103IV**
**Landkarten:** F. A. Brockhaus, Leipzig — **109IV, 114IV.**
Geographisches Institut G. Sternkopf, Leipzig, Königstr. 7 — **103III, 114III.**
Lithograph. Kunstanstalt Heydel & Herbst, Leipzig-R., Hohenzollernstraße 11 — 6655.
Paasche & Luz, Stuttgart — 5639, 5943, 6288, 6556.
Velhagen & Klasing, Leipzig — 6556.
**Literatur, ausländische** s. Antiquariat, Sortiment, Zeitschriften.
**Lithograph. Anstalten:** Oscar Brandstetter, Leipzig — **100II, 106II, 112II, 118II, 122II.**
Geograph. Institut Straube, Berlin S 61 — 5430, 6112, 6388, 6655.
Bogdan Gisevius, Lithogr. Anstalt, Berlin W. 57 — 5836, 6439.
**Makulatur:** F. J. Schirmer & Co., Leipzig, Salomonstraße 8 — 5639, 5944, 6232, 6556.
Hermann Walther, Leipzig, Universitätsstraße 3 — 5430.
**Manuldruck:** F. Ullmann, Zwickau (Sa.), Talstr. 16 — **101I, 110I.**
**Maschinensatz:** Julius Beltz, Langensalza — **103IV 105IV.**
Oscar Brandstetter, Leipzig — **100II, 106II, 112II, 118II, 122II.**
**Maschinensatz:** F. E. Haag, Melle (Hann.) — 6179.
Oskar Leiner, Leipzig, Königstr. 26 B — 5996, 6287, 6555
Ramm & Seemann, Leipzig — 5479, 5591.
Johann Scherz, Offenbach a. M. — 5836, 5944, 6516.
**Mehrfarbendruck:** Oscar Brandstetter, Leipzig — **100II, 106II 112II, 118II, 122II.**
Geograph. Institut Straube, Berlin S 61 — 5430, 6112, 6388, 6655.
F. E. Haag, Melle (Hann.) — 6179.
Meisenbach Riffarth & Co., München, Berlin, Leipzig — **103I, 106IV.**
**Musikaliendruckerei:** Oscar Brandstetter, Leipzig — **100II 106II, 112II, 118II, 122II.**
**Nebenbeschäftigung:** sucht ⌗ 1604 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. — 5590.
J. B. ⌗ 1662 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. — 5480.
L. Mühlhausen, Leipzig, Hauptmannstr. 7 — 5744, 5836.
**Nordamerikanische Zeitschriften** s. Zeitschriften.
**Nordamerikanisches Sortiment** s. Sortiment.
**Notenstecherei:** Oscar Brandstetter, Leipzig — **100II, 106II, 112II, 118II, 122II.**
**Papiere:** Franz Dahlinger, Leipzig — **102IV, 110IV, 124IV.**
Ferd. Flinsch, G. m. b. H., Leipzig — **101IV, 108IV, 114III, 119IV, 124IV.**
Berth. Siegismund, Leipzig — 5638, 5943, 6232, 6556.
Fr. Adam Seidel, Leipzig — **100IV, 105IV.**
Sieler & Vogel, Leipzig — **112III.**
**Photographien von Italien:** Loescher & Co., Rom — 5430, 5591, 5691, 5835, 5995, 6178, 6388, 6515, 6616.
**Photolithographie:** Geogr. Institut, G. Sternkopf, Leipzig, Königstr. 7 — **103III, 114III.**
Bogdan Gisevius, Berlin W. 57 — 5836, 6439.
Meisenbach Riffarth & Co., München, Berlin, Leipzig — **103I, 106IV.**
**Pianos:** Wilhelm Dietrich, Leipzig, Markt 11 — 6695.
**Prospektdruck:** Oscar Brandstetter, Leipzig — **100II, 106II, 112II, 118II, 122II.**
Oskar Leiner, Leipzig, Königstr. 26 B — 5996, 6287.
**Regale für Schaufenster:** Max Muschner, Grünberg (Pr. Schles.) — 5430.
**Remittenden:** Goldstein'sche Buchh., Frankfurt a. M. — 5431, 5691, 5944, 6180, 6439.
A. Spiro, Posen — 5835, 6439.


**Fortsetzung folgt in nächster Nummer.**

Verantwortl. Redakteur i. V.: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstr. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 11 I.